

Langenscheidt
Verbtabellen
Deutsch

Von Sarah Fleer



Langenscheidt

München · Wien

Herausgegeben von der Langenscheidt-Redaktion

Layout: Ute Weber

Umschlaggestaltung: KW 43 BRANDESIGN

Laden Sie sich auf www.langenscheidt.de/verbtabelle mit dem **Code vd994** kostenlos die E-Book-Ausgabe und Ihren Konjugationstrainer herunter.

Systemvoraussetzungen:

Windows XP/Vista/7/8, WSVGA-Grafikkarte, Soundkarte, Mikrofon/Lautsprecher, Internetbrowser (IE, Firefox)

www.langenscheidt.de

© 2013 by Langenscheidt KG, Berlin und München

Satz: kaltner verlagsmedien GmbH, Bobingen

Druck und Bindung: Stürtz GmbH, Würzburg

ISBN 978-3-468-34114-4

Infoseiten

Auf der rechten Seite finden Sie zusätzliche Informationen wie Anwendungsbeispiele ⑥ und feste Redewendungen ⑦, alternativ manchmal auch Sprichwörter oder Witze. In der Rubrik Ähnliche bzw. Andere Verben ⑧ sind Synonyme und/oder Ableitungen bzw. Antonyme aufgeführt. Unter Gebrauch ⑨ finden Sie Hinweise, wie das Verb verwendet wird. Alternativ weisen wir Sie in der Rubrik Aufgepasst! auf Besonderheiten und Stolpersteine hin. Gelegentlich finden Sie die Rubrik Tipps & Tricks ⑩, die auf Verben mit dem gleichen Konjugationsmuster oder praktische Hilfestellungen verweist.

lieben

6

➔ **Anwendungsbeispiele**

Ich liebe dich. Ich mag dich sehr gern.
*Anna **liebt** die Musik von Beethoven. Anna **gefällt** die Musik von Beethoven sehr.*
*Petra und Paul **lieben** sich. Petra und Paul **begehren** sich.*
*Sie **liebt** es, nach der Arbeit ein Bad zu nehmen. Sie **schätzt** es sehr, nach der Arbeit ein Bad zu nehmen.*
*Sie **lieben** sich auf seinem neuen Sofa. Sie **hatten** Sex auf seinem neuen Sofa.*

7

⚡ **Redewendungen**

abgöttisch lieben anbeten und vergöttern
leidenschaftlich lieben sehnsüchtige Liebe empfinden
über alles lieben sehr hoch schätzen
von ganzem Herzen lieben tiefe Liebesgefühle hegen
die Abwechslung lieben gerne etw. Neues ausprobieren, häufig den Freund/ die Freundin wechseln (umgs.)
lieben lernen allmählich lieb gewinnen

8

🔊 **Ähnliche Verben**

begehren
mögen
lieb haben
ins Herz geschlossen haben
schätzen
vergöttern
anbeten
zugetan sein

sich verlieben

9

🔊 **Gebrauch**

Da sich bei **lieben**, wie bei allen regelmäßigen Verben, der Konjunktiv II nicht vom Präteritum unterscheidet, verwendet man statt der synthetischen Form meist die würde-Form: *ich würde lieben* ➔ Grammatik rund ums Verb, 333.

10

🔊 **Tipps & Tricks**

Merken Sie sich die Konjugation dieses Verbs besonders gut. Die meisten Verben sind regelmäßig und haben die gleichen Formen wie **lieben**.

43

Tipps & Tricks

Damit Ihnen der Einstieg in die verschiedenen Konjugationsmuster der deutschen Verben leichterfällt, verraten wir Ihnen vorab in einem Extra-Teil ein paar Tipps & Tricks zum Konjugationstraining.

Grammatik rund ums Verb

In der Grammatik rund ums Verb werden in Kurzfassung alle relevanten Grammatikthemen behandelt, die Sie beherrschen sollten, um die deutschen Verben richtig verwenden und konjugieren zu können.

Symbole

Folgende Symbole werden Ihnen in der Grammatik rund ums Verb begegnen:

Unter ① erhalten Sie Informationen zu den speziellen Spracheigenheiten des Deutschen sowie zum landestypischen Sprachgebrauch.

☀️ finden Sie einen Merksatz, den Sie sich gut einprägen sollten.

➡️ Hier wird der Sprachgebrauch im gesprochenen dem geschriebenen Deutsch gegenübergestellt.

⚡ weist Sie auf Stolpersteine hin, damit Sie diese möglichen Fehlerquellen vermeiden können.

🔊 signalisiert Ihnen, dass es sich hier um eine Ausnahme oder Sonderform handelt, die Sie sich besonders gut merken sollten.

Das Symbol ➡️ verweist auf andere Stellen im Buch, die Sie sich bei dieser Gelegenheit ansehen sollten.

Niveaustufenangaben gemäß dem Europäischen Referenzrahmen

In der Grammatik rund ums Verb treffen Sie mitunter auch auf folgende Niveaustufenangaben: **A1**, **A2**, **B1**, **B2**.

Diese verraten Ihnen, welche Grammatikthemen und welche Regeln für Ihr Lernniveau relevant sind. Die Niveaustufen beziehen sich nicht nur auf das jeweilige Grammatikkapitel, sondern auch auf das in den Beispielsätzen verwendete Vokabular. So wissen Sie auch genau, dass Ihnen dieser Wortschatz bekannt sein sollte.

In der Praxis heißt das: Ist ein Grammatikkapitel beispielsweise der Niveaustufe **A1** zugeordnet, so sind alle verwendeten Vokabeln A1, es sei denn, sie sind mit einer anderen Niveaustufe, z. B. **A2** (direkt vor dem jeweiligen Wort oder Satz), versehen. Alle in diesem Kapitel enthaltenen Grammatikregeln sollten Sie dann beherrschen, es sei denn, eine Niveaustufenangabe am Rand weist Sie darauf hin, dass diese Regel für ein höheres Niveau, z. B. **B1**, bestimmt ist.

Hier eine kurze Erläuterung, welche Kenntnisse auf die einzelnen Niveaustufen des Europäischen Referenzrahmens zutreffen:

A1/A2: Elementare Sprachverwendung, d. h.

A1 : Sie können einzelne Wörter und ganz einfache Sätze verstehen und formulieren.

A2 : Sie können die Gesprächssituationen des Alltags bewältigen und kurze Texte verstehen oder selbst verfassen.

B1/B2: Selbstständige Sprachverwendung, d. h.

B1 : Sie können sich in den Bereichen Alltag, Reise und Beruf schriftlich und mündlich gut verständigen.

B2 : Sie verfügen aktiv über ein großes Repertoire an grammatikalischen Strukturen und Redewendungen und können im Gespräch mit Muttersprachlern bereits stilistische Nuancen erfassen.

C1/C2: Kompetente Sprachverwendung, d. h.

C1 : Sie können sich spontan und fließend zu verschiedenen, auch komplexen oder fachspezifischen Sachverhalten äußern und sich schriftlich wie mündlich an die stilistischen Erfordernisse anpassen.

C2 : Sie können mühelos jeder Kommunikationsform in der Fremdsprache folgen und sich daran beteiligen. Dabei verfügen Sie über ein umfassendes Repertoire an Grammatik und Wortschatz und beherrschen die verschiedenen Stilebenen von formell bis informell.

Verben mit Präposition und Alphabetische Verblisten

Am Ende des Buches finden Sie eine Auflistung einiger deutscher Verben, die mit verschiedenen Präpositionen verwendet werden können. Die Alphabetischen Verblisten ermöglichen Ihnen ein schnelles Nachschlagen der Verben sowie eine leichte Zuordnung von über 1500 Verben zu den verschiedenen Konjugationsmustern.

Inhaltsverzeichnis

Benutzerhinweise	3
Abkürzungen	7
Tipps & Tricks zum Konjugationstraining	8
Terminologie	14

Grammatik rund ums Verb

1 Das Verb	15
1.1 Die Konjugationen	15
1.1.1 Die Personalendungen	16
1.1.2 Schwache, starke und gemischte Verben	17
1.2 Das Hilfsverb	18
1.3 Das Modalverb	20
1.4 Trennbare und nicht trennbare Verben	21
2 Der Indikativ	22
2.1 Das Präsens	22
2.2 Die Vergangenheit	23
2.2.1 Das Perfekt	23
2.2.2 Das Präteritum	24
2.2.3 Das Plusquamperfekt	25
2.3 Das Futur	25
2.3.1 Das Futur I	25
2.3.2 Das Futur II	26
3 Der Konjunktiv	27
3.1 Der Konjunktiv II	28
3.2 Der Konjunktiv I	29
4 Der Imperativ	30
5 Der Infinitiv	31
5.1 Der reine Infinitiv	31
5.2 Der Infinitiv mit zu	32
6 Das Partizip	32
6.1 Das Partizip I	32
6.2 Das Partizip II	33
7 Das Passiv	34

Konjugationstabellen und Infoseiten

Musterkonjugation ① Hilfsverb sein	36
Musterkonjugation ② Hilfsverb haben	38
Musterkonjugation ③ Hilfsverb werden	40
Musterkonjugation ④ Regelmäßiges Verb lieben	42
Musterkonjugation ⑤ Unregelmäßiges Verb nehmen	44
Musterkonjugation ⑥ Trennbares Präfix aufhören	46
Musterkonjugation ⑦ Reflexives Verb sich ausruhen	48
Musterkonjugation ⑧ Reflexives Verb sich aneignen	50
Musterkonjugation ⑨ Vorgangspassiv gebraucht werden	52
Musterkonjugation ⑩ Zustandspassiv geschlagen sein	54
Konjugationstabellen mit Infoseiten ⑪ bis ⑦⑦	56
Verben mit Präposition	176
Alphabetische Verbliste	180

Abkürzungen

d. h. das heißt
etc. et cetera
etw. etwas
jmd. jemand
jmdm. jemandem
jmdn. jemanden
jmds. jemandes

Pers. Person
Pl. Plural
Sing. Singular
umgs. umgangssprachlich
usw. und so weiter
z. B. zum Beispiel

Tipps & Tricks zum Konjugationstraining

Um Verben richtig konjugieren zu können, muss man nicht zwingend stoisch ganze Verbkonjugationen, Zeitformen und Endungen auswendig lernen oder gar hundertmal das gleiche Konjugationsschema abschreiben. Nein, Verben konjugieren kann Spaß machen und auf unterhaltsame Weise erlernt werden.

Um Ihnen den Umgang mit deutschen Verben leicht zu machen, verraten wir Ihnen hier einige praktische Tipps & Tricks zum Konjugationstraining.

L Pioniergeist ist gefragt

Versuchen Sie, die Andersartigkeit der Fremdsprache und ihrer Konjugationsmuster nachzuvollziehen. Sehen Sie das Erlernen der verschiedenen Zeiten, Formen und Verben einer Fremdsprache als Chance, Ihren eigenen Erfahrungsschatz zu erweitern, als Einblick in Denkweisen, die Ihnen nicht vertraut sind, die für andere Menschen, die diese Sprache täglich sprechen, aber ganz selbstverständlich sind. Zeigen Sie Pioniergeist! Lassen Sie Ihrer Freude am sprachlich Neuen, Fremden und Andersartigen freien Lauf!

L Das Gesetz der Regelmäßigkeit

Konjugationstraining ist wie Krafttraining fürs Gehirn. Wer nur einmal alle Jubeljahre trainiert, wird wohl kein Fitnessgenie. Es ist sinnvoller, regelmäßig ein wenig als unregelmäßig viel zu lernen. Setzen Sie einen bestimmten Zeitpunkt fest, zu dem Sie sich ungestört dem Konjugationstraining wid-

men können, z. B. täglich eine Viertelstunde vor dem Einschlafen oder drei Mal wöchentlich in der Mittagspause. Wie immer Sie sich entscheiden: Lernen Sie kontinuierlich, denn nur so trainieren Sie auch Ihr Langzeitgedächtnis.

L Aufwärmen lohnt sich

Gelernten Stoff zu wiederholen, ist wie leichtes Joggen: Laufen Sie sich warm mit Altbekanntem, bevor Sie sich an Neues wagen. Auch wenn Sie noch nicht alle Konjugationsmuster einer Sprache kennen und noch viel Neues vor sich haben, darf das bereits Erlernete nicht vernachlässigt werden. Wiederholen Sie auch Konjugationen, die Sie schon gut können, das macht Spaß und hält fit.

L Das Salz in der Suppe

Versuchen Sie niemals, sich zu viele Konjugationsmuster auf einmal einzuprägen. Sie verlieren sonst schnell den Überblick und laufen Gefahr, sich etwas Falsches zu merken oder gar die verschiedenen Konjugationen durcheinanderzuwerfen. Verbkonjugationen sind wie das Salz in der „Fremdsprachen-Suppe“. Ebenso, wie man eine Suppe versalzen kann, kann man sich das Erlernen einer Fremdsprache erschweren, wenn man versucht, sich zu viel gleichzeitig zu merken. Lernen Sie langsam, stetig und zielorientiert und verdauen Sie in kleinen Häppchen. Nur Geduld!

L Eigenlob stinkt nicht immer

Schauen Sie auf das, was Sie bereits erreicht haben. Loben Sie sich für Ihre Fortschritte oder belohnen Sie sich für gute Leistungen. Lob motiviert und Motivation ist eine grundlegende Voraussetzung fürs Lernen.

L Schluss mit dem Fachchinesisch

Wenn Sie etwas Neues lernen, kommen immer auch neue Fachbegriffe auf Sie zu, die Sie kennen sollten. Wählen Sie gezielt nach und nach einzelne Grammatikbegriffe aus (► Terminologie) und machen Sie sich mit ihrer Bedeutung vertraut. Sie werden sehen, dass es Ihnen im Laufe der Zeit leichterfallen wird, die unterschiedlichen Konjugationsmuster und Zeitformen einer Fremdsprache nachzuvollziehen, wenn für Sie die Fachterminologie nicht mehr Fachchinesisch ist.

L Hemmungslos werden

Auch wenn die Beschäftigung mit Verbkonjugationen nicht zu Ihren bevorzugten Freizeitaktivitäten gehört, sollten Sie, um Abneigungen, Hemmungen oder Widerwillen abzubauen, die Konjugationsmuster mit anderen, alltäglichen Regeln vergleichen. Straßenverkehrsregeln, mathematische Grundregeln, Regeln von Sportarten etc. sind Ihnen heute völlig vertraut, doch auch diese haben Sie irgendwann gelernt. Auch die Regeln, die den Verbkonjugationen zugrunde liegen, werden Sie eines Tages verinnerlicht haben und, ohne darüber nachdenken zu müssen, intuitiv anwenden können.

L Fehleranalyse gegen Fettnäpfchen

Haben Sie keine Angst vor Fehlern! Es ist nicht das Ziel des Lernens, keine Fehler zu machen, sondern gemachte Fehler zu bemerken. Nur wer einen Fehler im Nachhinein erkennt, kann ihn beim nächsten Mal vermeiden. Das Beherrschen der unterschiedlichen Konjugationsmuster einer Fremdsprache und das Verinnerlichen von Musterkonjugationen ist dabei durchaus hilfreich: zum einen, um einen Fehler nachvollziehen zu können, und zum anderen, um nicht ein zweites Mal in dasselbe Fettnäpfchen zu tapen.

L Haben Sie einen Typ?

Finden Sie heraus, welcher Lerntyp Sie sind. Behalten Sie eine Verbform schon im Gedächtnis, wenn Sie sie gehört haben (*Hörtyp*) oder müssen Sie sie gleichzeitig sehen (*Seh-/Lesetyp*) und dann aufschreiben (*Schreibtyp*)? Macht es Ihnen Spaß, verschiedene Konjugationen und Zeitformen in kleinen Rollenspielen auszuprobieren (*Handlungstyp*)? Die meisten Menschen tendieren zum einen oder anderen Lerntyp. Reine Typen kommen nur sehr selten vor. Sie sollten daher sowohl Ihren Typ ermitteln als auch Ihre Lerngewohnheiten Ihren Vorlieben anpassen. Halten Sie also Augen und Ohren offen und lernen Sie ruhig mit Händen und Füßen, wenn Sie der Typ dafür sind.

L Sag's mit einem Post-it

Auf Post-its wurden schon Heiratsanträge gemacht oder Beziehungen beendet. Also ist es kein Wunder, dass man damit auch Konjugieren lernen kann. Schrei-

ben Sie sich einzelne Verbformen (idealerweise mit Beispielen, s. u.) separat auf Blätter oder Post-its und hängen Sie sie dorthin, wo Sie sie täglich sehen können, z. B. ins Bad über den Spiegel, an den Computer, den Kühlschrank oder neben die Kaffeemaschine. So verinnerlichen Sie schwierige Verbformen ganz nebenbei. Denn das Auge lernt mit.

L Beispielsätze gegen Trockenfutter

Trockenfutter ist schwer verdaulich. Die verschiedenen Konjugationsmuster trocken aufzunehmen ebenso. Überlegen Sie sich zu jedem Verb einen Beispielsatz und konjugieren Sie diesen durch die verschiedenen Zeiten und Modi. Fortgeschrittene können in Originaltexten (Zeitungen, Büchern, Filmen, Songtexten) nach konkreten Anwendungsbeispielen suchen. So werden die Konjugationen leicht bekömmlich.

L Führen Sie Selbstgespräche

Wählen Sie besonders schwierige Verbformen aus, schreiben Sie dazu einzelne Beispielsätze auf und sprechen Sie diese laut vor sich hin, z. B. unter der Dusche, beim Spaziergehen oder während langer Autofahrten. Reden Sie mit sich selbst in der Fremdsprache, so prägen Sie sich auch komplizierte Verbformen problemlos ein.

L Grammatik à la Karte

Wie beim Vokabellernen im Allgemeinen lässt sich auch für Verben im Besonderen eine Art Karteikasten mit einzelnen Karten anlegen. Schreiben Sie die Verben – auch in konjugierter Form oder mit Beispielsätzen – auf die eine

Seite und die Übersetzungen dazu auf die andere. Schauen Sie sich die Karten regelmäßig an und sortieren Sie die, die Ihnen vertraut sind, allmählich aus.

L Gegensätze ziehen sich an

Merken Sie sich Verben paarweise, indem Sie sich immer auch ein Verb, das das Gegenteil bedeutet (Antonym), einprägen oder ein weiteres Verb mit der gleichen Bedeutung (Synonym). Das hilft Ihnen, nicht „sprachlos“ zu sein, wenn Ihnen ein Verb mal nicht gleich einfällt oder Sie sich nicht sicher sind, wie es konjugiert wird. Indem Sie Antonyme und Synonyme mit dazu lernen, bauen Sie sich einen breit gefächerten Wortschatz auf und können aus dem Vollen schöpfen.

L Vor-/nach-/raus-/rein-/runter-/über- ...gehen

Manche Verben können durch eine Vorsilbe eine andere Bedeutung annehmen. In der Regel verändert sich dabei jedoch nicht das Konjugationsmuster. Das ist sehr praktisch, denn auf diese Weise müssen Sie nur das Konjugationsmuster eines Verbs lernen und beherrschen gleich automatisch die Konjugation zahlreicher Ableitungen des Verbs.

L Haben Sie einen Plan?

Schreiben Sie Verben, die das gleiche Konjugationsmuster haben, auf einen großen Bogen Papier, eventuell mit Zeichnungen, Verweisen oder kurzen Beispielen, überschaubar zusammen und erstellen Sie Ihren persönlichen Lageplan. Mithilfe sogenannter *mind maps* können Sie sich schon durch

das bloße Erstellen des Plans rasch einen Gesamtüberblick über die verschiedenen Konjugationsmuster verschaffen. Ob Sie dieses Papier dann auch irgendwo hinhängen oder nicht, ist nicht ausschlaggebend, denn Sie haben den Plan ja schon im Kopf.

L Denken Sie in Schubladen

Was im wahren Leben nicht unbedingt sinnvoll ist, kann beim Konjugationstraining hilfreich sein. Machen Sie sich gedankliche Schubladen, in die Sie die gelernten Verben einsortieren, und versehen Sie diese mit Etiketten: regelmäßige Verben, unregelmäßige Verben, Hilfsverben etc.

L Bleiben Sie in Bewegung

Sie müssen beim Lernen nicht unbedingt am Schreibtisch sitzen. Stehen Sie auf, gehen Sie im Zimmer auf und ab oder wiederholen Sie beim Spazierengehen, beim Joggen, beim Schwimmen in Gedanken die neu gelernten Konjugationen. Ihr Gehirn funktioniert nachweislich besser, wenn Ihr Körper in Bewegung ist. Und Ihr Kreislauf dankt es Ihnen auch.

L Beweisen Sie Taktgefühl

Klopfen Sie im Takt dazu (z. B. auf die Tischplatte), wenn Sie sich eine Konjugation einprägen wollen. Takt und Rhythmus fördern Ihr Erinnerungsvermögen. Eventuell hilft auch musikalische Unterstützung in Form von Hintergrundmusik. Und beim Wiederholen der Verbformen können Sie Ihr Taktgefühl und Ihr Gedächtnis zugleich unter Beweis stellen.

L Grammatik aus dem Ei

Behelfen Sie sich beim Lernen von Konjugationsmustern oder Verbformen, die eine Ausnahme darstellen, mit Eselsbrücken, Reimen, Merkhilfen und Lernsprüchen. Erinnern Sie sich an „7-5-3 – Rom schlüpft aus dem Ei“? Was bei historischen Jahreszahlen funktioniert, klappt auch beim Sprachenlernen.

L Machen Sie Witze?

Merken Sie sich Witze, in denen ein bestimmtes Verb, das Sie lernen wollen, vorkommt. Indem Sie sich den Witz in der Fremdsprache einprägen und sich an ihn erinnern, prägen Sie sich auch die Verbform und ihre Bedeutung mit ein. Das funktioniert gleichermaßen mit Sprichwörtern und Redewendungen. Aber denken Sie daran, dass sich feste Wendungen nicht immer wörtlich von einer Sprache in die andere übertragen lassen!

L Setzen Sie Ihrer Fantasie keine Grenzen

Machen Sie sich im wahrsten Sinne ein Bild von der Situation, denn auch Bilder, die Sie im Kopf haben, dienen als Gedächtnisstützen. Versuchen Sie also, ein neu gelerntes Verb gedanklich mit einem einfachen Bild zu verknüpfen. Was sagt das Verb aus? Vor allem das Erlernen der Zeiten funktioniert besser, wenn Sie sich das, was die jeweilige Zeitform ausdrückt, visuell vorstellen.

L Gretchenfrage: Und wie steht's mit der Muttersprache?

Denken Sie über Ihre eigenen Sprechgewohnheiten nach und schauen Sie sich die Regeln Ihrer Muttersprache an. Die Gesetze der Fremdsprache sind viel einfacher nachvollziehbar, wenn man die Unterschiede zur eigenen Muttersprache kennt. Welche Zeitformen verwenden Sie wann, wie werden sie gebildet etc.? Indem Sie die Fremdsprache mit Ihrer Muttersprache vergleichen, machen Sie sich Parallelen und Unterschiede bewusster und prägen sich diese gleich viel besser ein.

L Lieber hin und weg als auf und davon

Lernen Sie die Verben in Verbindung mit verschiedenen Präpositionen. Sie werden zum einen merken, dass Sie damit Ihren Wortschatz wie nebenbei erweitern können, da die Verben je nach Präposition zumeist auch unterschiedliche Bedeutungen haben. Zum anderen werden Sie feststellen, dass in der Fremdsprache häufig ganz andere Präpositionen mit dem Verb verwendet werden als in Ihrer Muttersprache.

L Gebrauchsanweisung

Wenn Sie sich ein Verb und sein Konjugationsmuster einprägen, dann achten Sie auch darauf, den richtigen Gebrauch des Verbs mitzulernen. Denn nur so können Sie das Gelernte auch in der Praxis erfolgreich zur Anwendung bringen.

L Wer liest, ist im Vorteil

Wagen Sie sich langsam an fremdsprachige Lektüre heran, sei es in verein-

fachter Form mit Übersetzungshilfen, sei es in Form leichter Originaltexte. Schauen Sie sich insbesondere die verwendeten Verbformen immer wieder bewusst an. Es zählt nicht, wie viel Sie lesen, sondern dass Sie einzelne Zeit- und Verbformen im Kontext nachvollziehen können und verstehen, was ausgedrückt werden soll.

L Haben Sie O-Töne?

Lernen Sie multimedial. Schauen Sie DVDs oder Kinofilme im Originalton und wenn möglich mit Originaluntertitel an, also z.B. einen deutschen Film mit deutschen Untertiteln. Sie werden sehen, dass Sie durch das Mitlesen das Gesprochene wesentlich besser verstehen als ohne die Texthilfe. Halten Sie die DVD gelegentlich an und schreiben Sie sich interessante Verben, auch in Verbindung mit verschiedenen Präpositionen oder als ganze Redewendung, auf.

L Verben – ab in den Koffer!

Das Spiel „Ich packe in meinen Koffer ...“ kennt vermutlich jeder. Falls nicht, hier die ultimative Variante zum Konjugationstraining zu zweit: Setzen Sie sich mit Ihrem Mitlerner zusammen und beginnen Sie, indem Sie eine Verbform laut sagen. Ihr Mitlerner muss diese wiederholen und eine andere Verbform hinzufügen. Dann sind wieder Sie an der Reihe mit der nächsten Verbform usw.

Der Vorteil bei dieser Trainingsform ist, dass Sie nicht nur Verbkonjugationen und Vokabeln gleichzeitig lernen, sondern auch Ihr Gedächtnis in Schwung

halten – und das auf spielerische und unterhaltsame Art und Weise.

L Kofferpacken für Fortgeschrittene

Wenn Sie Spaß am spielerischen Lernen gefunden haben, dann gefällt Ihnen sicher auch „Kofferpacken für Fortgeschrittene“. Wenn Sie ein Verb „in den Koffer packen“, muss Ihr Mitspieler ein Verb dazupacken, das mit dem nächsten Buchstaben des Alphabets beginnt usw. Sie sind auf jeden Fall im Vorteil, denn Sie können sich ja mit den Alphabetischen Verblisten am Ende des Buches bestens auf das verbale Duell vorbereiten.

Wenn Ihnen das noch nicht reicht, gibt es noch die ultimativ spaßige Verben-in-den-Koffer-pack-Variante: Sie vereinbaren mit Ihrem Mitspieler im Vorfeld zwei Handzeichen. Daumen nach oben heißt, dass die Verben, wie oben beschrieben, in alphabetisch aufsteigender Reihenfolge gepackt werden müssen. Daumen nach unten heißt, dass das nächste Verb mit einem Anfangsbuchstaben in alphabetisch absteigender Richtung beginnen muss. Das geht so lange weiter, bis es zum nächsten Richtungswechsel kommt. Sie werden sehen, das Lachen ist programmiert und der Lerneffekt auch.

L Verb-Memo für Einzelkämpfer zur Pärchenbildung

Um Ihrem neu entdeckten Spieltrieb keinen Abbruch zu tun, hier noch ein Spiel Tipp, den Sie auch alleine umsetzen können. Schreiben Sie sich die gleiche konjugierte Verbform jeweils auf zwei Kärtchen. Insgesamt sollten

Sie ca. 20 bis 30 Kärtchen erstellen, die Sie dann umdrehen und mischen. Dann decken Sie ein Kärtchen auf und versuchen unter den umgedrehten Kärtchen das Pendant zu Ihrem Kärtchen zu finden. Werden Sie nicht auf Anhieb fündig, so müssen Sie die Karte wieder zurückdrehen. Merken Sie sich gut, auf welcher Karte sich welche Verbform befindet, und verwechseln Sie sehr ähnlich aussehende Formen nicht! Wenn Sie ein Pärchen haben, dürfen Sie dieses aus dem Spiel nehmen. Das geht so lange, bis keine Karten mehr im Spiel sind. Auch hier trainieren Sie nicht nur die Konjugationen, sondern Ihr Gedächtnis und manchmal auch Ihre Geduld.

L Learning by doing in freier Wildbahn

Zu guter Letzt, wenden Sie die gelernten Verben und Konjugationen aktiv an. Genießen Sie es, mit Menschen in der Fremdsprache zu sprechen, die Sie gerade lernen oder dann auch schon können. Freuen Sie sich über die Anerkennung, die Sie dafür bekommen, und die Kontakte, die Sie dabei knüpfen können – weil Sprachen verbinden ...

Viel Spaß und Erfolg beim Konjugieren wünscht Ihnen
Ihre Langenscheidt-Redaktion


Terminologie

Fachbegriff	Erklärung
Ablaut	<i>Stammvokal eines Verbs</i>
Adjektiv	<i>Eigenschaftswort</i>
Akkusativ	<i>4. Fall</i>
Aktiv	<i>Tätigkeitsform</i>
Dativ	<i>3. Fall</i>
Futur	<i>Zukunft</i>
Genitiv	<i>2. Fall</i>
Genus	<i>grammatikalisches Geschlecht</i>
Hilfsverb	<i>haben, werden, sein</i>
Imperativ	<i>Befehlsform</i>
Indikativ	<i>Wirklichkeitsform</i>
Infinitiv	<i>Grundform</i>
intransitives Verb	<i>Verb ohne zwingendes Akkusativobjekt</i>
Konjugation	<i>Beugung des Verbs</i>
Konjunktiv	<i>Möglichkeitsform</i>
Modalverb	<i>Zeitwort der Art und Weise</i>
Modus	<i>Aussageweise</i>
Negation	<i>Verneinung</i>
Nominativ	<i>1. Fall</i>
Numerus	<i>grammatische Kategorisierung nach Menge, Person</i>
Partizip	<i>Mittelwort</i>
Passiv	<i>Leideform</i>
Perfekt	<i>vollendete Vergangenheit</i>
Personalpronomen	<i>persönliches Fürwort</i>
Plural	<i>Mehrzahl</i>
Plusquamperfekt	<i>Vorvergangenheit</i>
Präposition	<i>Verhältniswort</i>
Prädikat	<i>Satzaussage</i>
Präfix	<i>vorn angefügtes, unselbstständiges Wortbildungsmittel</i>
Präsens	<i>Gegenwart</i>
Präteritum	<i>erste Vergangenheit</i>
reflexives Verb	<i>rückbezügliches Verb</i>
Singular	<i>Einzahl</i>
Suffix	<i>hinten angefügtes, unselbstständiges Wortbildungsmittel</i>
Tempus	<i>Zeit(form)</i>
transitives Verb	<i>Verb mit zwingendem Akkusativobjekt</i>
Verb	<i>Zeitwort</i>

1 Das Verb

A1

i Verben dienen vor allem dazu, Handlungen, Vorgänge und Zustände zu bezeichnen.

 Der Infinitiv (➤ **5**) aller Verben endet auf **-en**, manchmal auch auf **-n**: **sagen**, **sprechen**, **handeln**.

Der Teil ohne Endung wird auch Stamm genannt: **sag-**, **sprech-**, **handel-**.

Verben können – je nach Funktion der Endung – vorliegen als

- infinites Verb: Das heißt, das Verb besitzt keine Personalendung und ist unselbstständig. Infinit sind:
Infinitiv (Präsens und Perfekt): **lieben**, **geliebt haben** und Partizip I und II (➤ **6**): **liebend**, **geliebt**.
- finites Verb: Dieses hat Personalendungen und dient als Prädikat eines Satzes.

Verben lassen sich von ihrer Funktion her unterscheiden in:


- Hilfsverben (**haben**, **sein**, **werden**): Sie dienen dazu, Verbformen zu bilden (➤ **1.2**).
- Modalverben (wie **können**, **dürfen**): Sie bezeichnen die Modalität eines Geschehens (➤ **1.3**).
- Vollverben (wie **sehen**, **rufen**, **lieben**): Sie bilden selbstständig das Prädikat.

1.1 Die Konjugationen

A1

Das Verb wird konjugiert nach:

- Person: 1., 2., 3. Person
- Numerus: Singular, Plural
- Tempus: Präsens, Präteritum, Perfekt, Plusquamperfekt, Futur I, Futur II
- Modus: Indikativ, Konjunktiv, Imperativ
- Genus: Aktiv, Passiv

 Einfache Verbformen sind Präsens, Präteritum, Konjunktiv I, Konjunktiv II und Imperativ. Alle anderen Formen sind zusammengesetzt aus einem Hilfsverb und einer infiniten Form des Vollverbs (Infinitiv oder Partizip).

L Zu lernen sind also bei jedem Verb nur die einfachen Formen, alle anderen lassen sich ableiten.

A1 1.1.1 Die Personalendungen

Es gibt zwei Serien von Personalendungen.

Serie A		
Präsens		
ich	such- e	geb- e
du	such- st	gib- st
er/es/sie	such- t	gib- t
wir	such- en	geb- en
ihr	such- t	geb- t
sie/Sie	such- en	geb- en

Die Endungsserie A tritt nur im Präsens Indikativ auf. Dies gilt nicht für die Verben **sein** und **wissen** sowie die Modalverben. Bei ihnen wie in allen anderen Fällen tritt die Endungsserie B auf:

Serie B					
	Präsens	Präteritum		Konjunktiv II	Konjunktiv I
ich	kann-Ø	gab-Ø	such-te-Ø	wär-e-Ø	könn-e-Ø
du	kann- st	gab- st	such-te- st	wär-e- st	könn-e- st
er/es/sie	kann-Ø	gab-Ø	such-te-Ø	wär-e-Ø	könn-e-Ø
wir	könn- en	gab- en	such-te- en	wär-e- en	könn-e- en
ihr	könn- t	gab- t	such-te- t	wär-e- t	könn-e- t
sie/Sie	könn- en	gab- en	such-te- en	wär-e- en	könn-e- en

⚡ Gleiche Laute verschmelzen zu einem:

wir such-te-en → wir suchten, du lies-st → du liest.

⚡ Besonderheiten bei der Verbkonjugation:

- ☀ Bei manchen Verben erfolgt in der 2. und 3. Person Singular Präsens ein Wechsel des Stammvokals von **-e** zu **-i** (**ich spreche, du sprichst, er spricht**) oder Umlaut **-a** zu **-ä** (**ich trage, du trägst, er trägt**).

- Wenn der Verbstamm auf **-d/-t** endet und bei einigen Doppelkonsonanten mit **-m** oder **-n**, wird vor konsonantischen Personalendungen ein **-e-** eingeschoben:
er red-e-t, du wart-e-st, du atm-e-st, sie rechn-e-t.
- ⚡ Bei Verben, deren Stamm auf **-el** oder **-er** endet, wird dieses **-e-** in der 1. Person Singular oft ausgelassen: **lächeln → ich lächle, zaubern → ich zaubre.**

1.1.2 Schwache, starke und gemischte Verben

A1

☀ Nach der Konjugation unterscheidet man schwache, starke und gemischte Verben. Die schwachen Verben sind regelmäßige Verben, die starken und gemischten Verben sind unregelmäßige Verben.

❗ Entscheidend für die Unterscheidung der schwachen, starken und anderen Verben sind ihre Formen im Präsens, Präteritum und im Partizip II.

Die schwachen Verben haben in allen Formen denselben Stammvokal, im Präteritum das Suffix **-te-** und im Partizip II die Endung **-t**:

Infinitiv	Präteritum	Partizip II
suchen	suchte	gesucht

Die starken Verben verändern in manchen Formen den Stammvokal (= Ablaut). Im Präteritum haben sie kein zusätzliches Suffix und im Partizip II die Endung **-en**:

Infinitiv	Präteritum	Partizip II
sprechen	sprach	gesprochen

Die starken Verben teilt man nach dem Wechsel des Stammvokals in drei Ablautgruppen:

- 3 Stammvokale (1 – 2 – 3):
sprechen – sprach – gesprochen
- 2 Stammvokale (1 – 2 – 2):
schreiben – schrieb – geschrieben (Vokal Präteritum = Partizip II)
- 2 Stammvokale (1 – 2 – 1):
lesen – las – gelesen (Vokal Präsens = Partizip II)

Die gemischten Verben haben zwar wie die starken Verben verschiedene Stammvokale, aber wie die schwachen Verben das Suffix **-te-** im Präteritum und **-t** im Partizip II: **nennen – nannte – genannt.**

A1

1.2 Das Hilfsverb

Formen

i Zur Bildung verschiedener Tempora und des Passivs dienen die drei Hilfsverben **haben**, **sein** und **werden**:

	Präsens	Präteritum	Konjunktiv I	Konjunktiv II
ich	habe	hatte	habe	hätte
du	hast	hattest	habest	hättest
er/es/sie	hat	hatte	habe	hätte
wir	haben	hatten	haben	hätten
ihr	habt	hattet	habet	hättet
sie/Sie	haben	hatten	haben	hätten

Inf. Präsens: **haben**

Partizip I: **habend**

Inf. Perfekt: **gehabt haben**

Partizip II: **gehabt**

	Präsens	Präteritum	Konjunktiv I	Konjunktiv II
ich	bin	war	sei	wäre
du	bist	warst	sei(e)st	wär(e)st
er/es/sie	ist	war	sei	wäre
wir	sind	waren	seien	wären
ihr	seid	wart	sei(e)t	wär(e)t
sie/Sie	sind	waren	seien	wären

Inf. Präsens: **sein**

Partizip I: **seiend**

Inf. Perfekt: **gewesen sein**

Partizip II: **gewesen**

	Präsens	Präteritum	Konjunktiv I	Konjunktiv II
ich	werde	wurde	werde	würde
du	wirst	wurdest	werdest	würdest
er/es/sie	wird	wurde	werde	würde
wir	werden	wurden	werden	würden
ihr	werdet	wurdet	werdet	würdet
sie/Sie	werden	wurden	werden	würden

Inf. Präsens: **werden**

Partizip I: **werdend**

Inf. Perfekt: **geworden sein**

Partizip II: **geworden**

Gebrauch

Die Hilfsverben dienen vor allem zur Bildung verschiedener Verbformen:

- **haben** + Partizip II zur Bildung des Perfekts: **ich habe geliebt**
- **sein** + Partizip II zur Bildung des Perfekts: **ich bin gelaufen**
- **werden** + Infinitiv zur Bildung des Futurs: **er wird kommen**
- **werden** + Partizip II zur Bildung des (Vorgangs-)Passivs: **sie wird geliebt**
- **sein** + Partizip II zur Bildung des Zustandspassivs: **es ist geschlossen**

B1

B1

B1

Die Verben **sein**, **werden** und auch **bleiben** können als Teil des Prädikats (als sogenannte „Kopulaverben“) auftreten. Dann verbinden sie sich mit einem Prädikativ:

- mit einem Adjektiv: **Wir sind glücklich. Sie ^{A2} wird krank. Sie bleiben hart.**
- mit einem Substantiv: **Er ist Lehrer. Sie wird Beamtin.**
- mit einem Adverb: **Sie ist hier. Wir bleiben da.**
- Alle Hilfsverben können auch als Vollverben verwendet werden: **Ich habe eine Wohnung (haben = besitzen).**

A1 1.3 Das Modalverb

Formen

Die Modalität (Art und Weise) eines Geschehens wird durch die Modalverben ausgedrückt. Ihre Formen im Präsens:

	wollen	sollen	müssen	können	dürfen	mögen	möchten
ich	will	soll	muss	kann	darf	mag	möchte
du	willst	sollst	musst	kannst	darfst	magst	möchtest
er/es/sie	will	soll	muss	kann	darf	mag	möchte
wir	wollen	sollen	müssen	können	dürfen	mögen	möchten
ihr	wollt	sollt	müsst	könnt	dürft	mögt	möchtet
sie/Sie	wollen	sollen	müssen	können	dürfen	mögen	möchten

- Die Modalverben haben auch im Präsens die Personalendungen der Serie B (▶ **1.1.1**).
- Die Modalverben (außer **sollen** und **möchten**) ändern ihren Stammvokal zwischen Singular und Plural.

Gebrauch

 Modalverben verbinden sich im Allgemeinen mit einem Vollverb im reinen Infinitiv (▶ **5**):

Ich kann schwimmen.

- B1** Im Perfekt erscheint das Modalverb im Infinitiv:

Ich habe schwimmen können.

Modalverben können auch selbstständig (d. h. ohne Infinitiv) verwendet werden:

Ich kann das. Sie will das.

- B1** In diesem Fall wird das Perfekt mit dem Partizip II gebildet:

Ich habe das gekonnt. Sie hat das gewollt.

- B2** ⚡ Die Negation des Modalverbs **müssen** ist **nicht brauchen** (mit Infinitiv und **zu!**):
Ich muss heimgehen. → Ich brauche nicht heimzugehen.

- B2** Die Modalverben können auch verwendet werden, um eine Vermutung auszudrücken:

Er **muss** krank sein. (sicherlich)
 Sie **müsste** jetzt fast vierzig sein. (wahrscheinlich)
 Die Kinder **dürften** schon schlafen. (vermutlich)

☀ Wenn Modalverben mit dem Passiv kombiniert werden, dann wird das Passiv nur beim Vollverb ausgedrückt. Das Modalverb steht als finites Verb an zweiter Stelle:

Der Künstler **sollte** als Erster bedient werden.

B2

1.4 Trennbare und nicht trennbare Verben

A1

❗ Die Verbpräfixe lassen sich in drei große Gruppen einteilen.

- Verben mit betonten Präfixen sind *trennbar*. Dazu gehören:

ab-, aus-, los-, vor-, da-, hin-, her-, an-, bei-, mit-, weg-, daran-, auf-, ein-, nach-, zu-, darauf-, hinauf-, herauf-

Verben mit diesen betonten Präfixen bilden eine Verbklammer in allen einfachen Tempusformen (jedoch nicht im Nebensatz). Im Partizip II tritt **-ge-** zwischen Präfix und Partizip (**angesprochen**):

Er **sprach** die Leute **an**.

- Verben mit unbetonten Präfixen sind *untrennbar*.

be-, ent-, er-, ge-, ver-, zer-, miss-

Verben mit diesen Präfixen werden nie getrennt. Im Partizip II erscheint kein **-ge-**:

Wir **bearbeiten** die Aufgabe.

Wir haben die Aufgabe **bearbeitet**.

- Einige Präfixe bilden – je nach Betonung – entweder untrennbare oder trennbare Verben. Betont sind die Präfixe trennbar, unbetont sind sie untrennbar. Dazu gehören:

durch-, hinter-, über-, unter-, um-

Betont und trennbar:

Der Redakteur **schreibt** den Text **um**.

Sie **stellt** das Fahrrad **unter**.

Unbetont und untrennbar:

Der Lehrer **umschreibt** ein Wort.

Sie **unterstellt** ihm Betrug.

A1

2 Der Indikativ

i Der Indikativ ist der Modus der Wirklichkeit und der Tatsachen, die in der Gegenwart (Präsens), der Vergangenheit (Perfekt, Präteritum, Plusquamperfekt) und der Zukunft (Futur I und II) beschrieben werden.

A1

2.1 Das Präsens

Formen

	schwache Verben			
	lieben	antworten	reisen	klingeln
ich	liebe	antworte	reise	klinge
du	liebst	antwortest	reist	klingelst
er/es/sie	liebt	antwortet	reist	klingelt
wir	lieben	antworten	reisen	klingeln
ihr	liebt	antwortet	reist	klingelt
sie/Sie	lieben	antworten	reisen	klingeln

	starke Verben			
	sehen	schlafen	nehmen	wissen
ich	sehe	schlafe	nehme	weiß
du	siehst	schläfst	nimmst	weißt
er/es/sie	sieht	schläft	nimmt	weiß
wir	sehen	schlafen	nehmen	wissen
ihr	seht	schlaft	nehmt	wisst
sie/Sie	sehen	schlafen	nehmen	wissen

 Starke Verben ändern ihren Stammvokal in der 2. und 3. Person Singular.

Gebrauch

i Das Präsens beschreibt Handlungen und Ereignisse in der Gegenwart:
 Sei bitte ruhig, ich **telefoniere** gerade.

Zusammen mit einer Zeitangabe beschreibt das Präsens auch Zukünftiges:
Ich fahre nächste Woche in Urlaub.

2.2 Die Vergangenheit

A2

2.2.1 Das Perfekt

A2

Formen

💡 Die meisten Verben bilden ihr Perfekt mit dem Hilfsverb **haben** und dem Partizip II. ⚡ Einige Verben brauchen jedoch das Hilfsverb **sein** und das Partizip II (▶ 6.2).

Verb mit **haben**:

	schwaches Verb	starkes Verb
ich	habe geliebt	habe gerufen
du	hast geliebt	hast gerufen
er/es/sie	hat geliebt	hat gerufen
wir	haben geliebt	haben gerufen
ihr	habt geliebt	habt gerufen
sie/Sie	haben geliebt	haben gerufen

Verb mit **sein**:

	schwaches Verb	starkes Verb
ich	bin gereist	bin gefahren
du	bist gereist	bist gefahren
er/es/sie	ist gereist	ist gefahren
wir	sind gereist	sind gefahren
ihr	seid gereist	seid gefahren
sie/Sie	sind gereist	sind gefahren

Gebrauch

Das Perfekt mit **haben** bilden insbesondere folgende Verben:

- alle transitiven Verben: **Ich habe das Buch gelesen.**
- alle reflexiven Verben: **Er hat sich gefreut.**
- einige intransitive Verben: **Die Blume hat geblüht.**

Mit **sein** bilden die intransitiven Verben ihr Perfekt, die

- eine Fortbewegung oder gerichtete Bewegung bezeichnen: **Ich bin gelaufen.**
- eine Veränderung bezeichnen (z. B. den Beginn oder das Ende einer Handlung): **Er ist eingeschlafen.**
- sowie die Verben **sein** und **bleiben**: **Ich bin gestern dort gewesen.**
Sie ist noch etwas länger geblieben.

☀ Mit dem Perfekt drückt man Vergangenes aus. Es wird hauptsächlich in der gesprochenen Sprache verwendet:

„Ich **bin** am Wochenende nach Berlin **gefahren**. Und du?“ – „Ich **habe** eine Radtour **gemacht**.“

B1

2.2.2 Das Präteritum

Formen

☀ Das Tempus-Signal für das Präteritum ist das Suffix **-te-** bei den schwachen Verben und die Stammvokalveränderung bei den starken Verben.

	schwaches Verb lieben	antworten	starkes Verb rufen	gemischtes Verb denken
ich	liebte	antwortete	rief	dachte
du	liebstest	antwortetest	riefst	dachtest
er/es/sie	liebte	antwortete	rief	dachte
wir	liebten	antworteten	riefen	dachten
ihr	liebtet	antwortetet	rieft	dachtet
sie/Sie	liebten	antworteten	riefen	dachten

Gebrauch

📌 Mit dem Präteritum werden Handlungen in der Vergangenheit beschrieben.

➡ Man verwendet es hauptsächlich in der geschriebenen Sprache, z. B. in Erzählungen, Berichten, Artikeln etc.:

Vorsichtig **ging** er die Treppe hinauf, **öffnete** die Tür und dann **sah** er es.

⚡ Die Verben **haben** und **sein** sowie die Modalverben und der Ausdruck **es gibt** werden auch in der gesprochenen Sprache im Präteritum verwendet:

Warst du am Wochenende bei dem Konzert? – Nein, ich hatte Kopfschmerzen. Außerdem gab es keine Karten mehr.

2.2.3 Das Plusquamperfekt

B1

Formen

💡 Das Plusquamperfekt wird mit den Hilfsverben **haben** und **sein** im Präteritum und dem Partizip II gebildet.

Verb mit **haben**:

hatte/hattest/hatte/
hatten/hattet/hatten

geliebt/gerufen

Verb mit **sein**:

war/warst/war/
waren/wart/waren

gereist/gefahren

Gebrauch

💡 Das Plusquamperfekt wird verwendet, um in der Vergangenheit Vorzeitigkeit auszudrücken, d. h., die Handlung, die einer anderen zeitlich vorangegangen ist, steht im Plusquamperfekt, die spätere Handlung im Perfekt oder Präteritum:

Nachdem er das Studium beendet hatte, machte er eine Weltreise.

2.3 Das Futur

B1

2.3.1 Das Futur I

B1

Formen

💡 Das Hilfsverb **werden** im Präsens bildet zusammen mit dem Infinitiv eines Vollverbs das Futur I.

	schwaches Verb	starkes Verb
ich	werde lieben	werde rufen
du	wirst lieben	wirst rufen
er/es/sie	wird lieben	wird rufen
wir	werden lieben	werden rufen
ihr	werdet lieben	werdet rufen
sie/Sie	werden lieben	werden rufen

Gebrauch

i Das Futur I wird verwendet, um Vorgänge oder Handlungen zu beschreiben, die in der Zukunft liegen:

Sie **wird bald nach Australien gehen**.

i Allerdings wird im heutigen Deutsch meist die Form des Präsens verwendet, um etwas Zukünftiges zu bezeichnen:

Im nächsten Jahr **mache ich Examen**.

Im Sommer **fahren wir nach Italien**.

⚡ Die Verbindung von **werden** mit Infinitiv drückt meist noch eine zusätzliche Bedeutung aus:

- Vermutung:

Sie **wird nicht mehr kommen**.

Er **wird wohl siegen**.

- nachdrückliche Aufforderung:

Das **wirst du nicht noch einmal tun!**

Auf der Konferenz **wird man sich hoffentlich einigen**.

B2

2.3.2 Das Futur II

Formen

☀ Das Futur II wird mit dem Hilfsverb **werden** im Präsens und dem Partizip II mit **haben** oder **sein** gebildet. Die Hilfsverben **haben** und **sein** stehen im Infinitiv hinter dem Partizip II.

	schwaches Verb	starkes Verb
ich	werde geliebt haben	werde gerufen haben
du	wirst geliebt haben	wirst gerufen haben
er/es/sie	wird geliebt haben	wird gerufen haben
wir	werden geliebt haben	werden gerufen haben
ihr	werdet geliebt haben	werdet gerufen haben
sie/Sie	werden geliebt haben	werden gerufen haben

Gebrauch

i Das Futur II drückt aus, dass eine Handlung in der Zukunft abgeschlossen ist:
Nächstes Jahr wird er sein eigenes Geschäft eröffnet haben.

⚡ Ebenso wie das Futur I kann auch das Futur II für Vermutungen und nachdrückliche Aufforderungen verwendet werden:

Er wird jetzt wohl in Berlin angekommen sein.

Sie werden den Bericht bis morgen fertig geschrieben haben.

3 Der Konjunktiv

B1

i In der deutschen Sprache werden zwei Konjunktive unterschieden: der Konjunktiv II und der Konjunktiv I.

💡 Gebräuchlich ist vor allem der Konjunktiv II.

Der Konjunktiv I ist von der Präsensform des Verbs abgeleitet, der Konjunktiv II von der Präteritumform des Verbs. **⚡** Allerdings drücken die beiden Konjunktivformen keine unterschiedlichen Zeitstufen aus!


Beide liegen im Präsens und in der Vergangenheit vor:


	Konjunktiv II	Konjunktiv I
Präsens	er riefe/er ginge	er rufe/er gehe
Vergangenheit	er hätte gerufen/ er wäre gegangen	er habe gerufen/ er sei gegangen

3.1 Der Konjunktiv II

Formen

	synthetisch	würde-Form
ich	riefe	würde rufen
du	riefest	würdest rufen
er/es/sie	riefe	würde rufen
wir	riefen	würden rufen
ihr	riefet	würdet rufen
sie/Sie	riefen	würden rufen

 Das Modus-Signal für den Konjunktiv ist das Suffix **-e-** und bei starken Verben – wenn möglich – der Umlaut.


 Der Konjunktiv II liegt einmal als „synthetische“ (einfache) Verbform vor und einmal als Form, die mit dem Hilfsverb **würde** zusammengesetzt ist.

 Die synthetischen und die **würde**-Formen sind heute in ihrer Bedeutung und Funktion völlig gleich.

 Die synthetischen Konjunktiv II-Formen sind nur noch gebräuchlich bei:

- den Hilfsverben **sein**, **haben** und **werden**
- den Modalverben
- den häufig verwendeten starken Verben: **käme**, **wüsste**, **ginge**, **ließe**, **bräuchte**, **nähme**, **gäbe**, **sähe**, **läge**.

In allen anderen Fällen und bei regelmäßigen Verben nimmt man die **würde**-Form.

 In der Vergangenheit wird beim Konjunktiv II die synthetische Form gewählt. Sie wird aus der synthetischen Konjunktiv II-Form von **haben** und **sein** und dem Partizip II gebildet: **ich hätte gerufen/ich wäre gegangen**.

Gebrauch

 Der Konjunktiv II tritt in folgenden Verwendungen auf:

- indirekte Rede ► **3.2**)
- Wunschsätze:
Kämest du doch endlich!
Würde es jetzt nur endlich einmal **regnen**!
Wenn es doch jetzt endlich **regnen würde**!

💡 In Wunschsätzen steht entweder das finite Verb im Konjunktiv am Satz-anfang oder die Sätze werden mit **wenn** eingeleitet.

- Konditionalsätze zum Ausdruck der Irrealität (Unwirklichkeit):
Wenn sie ihn geheiratet hätte, wäre sie wohl nicht berühmt geworden.
Wenn sie wollte, könnte sie immer noch zu ihm zurückkehren.
- irreale Vergleiche:
Sie verhielt sich, als hätte sie Probleme/als ob sie Probleme hätte.

Bei den irrealen Vergleichen kann manchmal auch der Konjunktiv I vorkommen:
Sie sah so aus, als wäre sie glücklich/als sei sie glücklich.

B2

- Besonders höfliche Äußerungen:
Hätten Sie einen Moment Zeit?
- In vorsichtigen oder zurückhaltenden Aussagen:
Das wäre ja recht praktisch.

B2

3.2 Der Konjunktiv I

B2

Formen

💡 Das Konjunktiv-Signal ist wie beim Konjunktiv II das eingeschobene Suffix **-e-**. Außer beim Verb **sein** lässt sich die Konjunktiv I-Form nur in der 2./3. Person Singular und in der 2. Person Plural von der Indikativform unterscheiden (**du gehest**, **er gehe**, **ihr gehet**).

	Konjunktiv I		Konjunktiv II
ich	rufe	→	riefe/würde rufen
du	rufest		(riefest/würdest rufen)
er/es/sie	rufe		(riefe/würde rufen)
wir	rufen	→	riefen/würden rufen
ihr	rufet		(riefet/würdet rufen)
sie/Sie	rufen	→	riefen/würden rufen

💡 Lässt sich der Konjunktiv I nicht von der Präsensform unterscheiden, verwendet man den Konjunktiv II.

Gebrauch

i Der Konjunktiv I wird in der indirekten Rede verwendet. In der indirekten Rede wird deutlich gemacht, dass der Sprecher die Äußerung eines anderen Sprechers wiedergibt, z. B. mit Verben wie **sagen/fragen**, **dass** und dem Konjunktiv.

⚡ Konjunktiv I + II und die **würde**-Form sind heute in der indirekten Rede bedeutungsgleich: **Er fragt, ob du krank seist.**

A1

4 Der Imperativ

Formen

	gehen	warten	nehmen
Sie-Form	Gehen Sie!	Warten Sie!	Nehmen Sie!
Du-Form	Geh!	Warte!	Nimm!
Ihr-Form	Geht!	Wartet!	Nehmt!

💡 Die Sie-Form ändert sich nur dadurch, dass das Verb an die erste Position tritt. Bei der Du- und der Ihr-Form wird das Personalpronomen weggelassen, bei der Du-Form außerdem die Personalendung **-st**: **du gehst → Geh!**

Die unregelmäßigen Formen des Imperativs:

	fahren	sein
Sie-Form	Fahren Sie!	Seien Sie (ruhig)!
Du-Form	Fahr!	Sei (ruhig)!
Ihr-Form	Fahrt!	Seid (ruhig)!

💡 Bei unregelmäßigen Verben wird der Umlaut in der 2. Person Singular weggelassen: **du fährst → Fahr!**

Gebrauch

i Der Imperativ wird für Aufforderungen, Ratschläge und Empfehlungen, Bitten und Vorschläge verwendet:


Mach die Heizung und das Licht aus! (Aufforderung)


Geh doch zum Arzt. (Ratschlag/Empfehlung)

Bleiben Sie bitte noch ein bisschen! (Bitte)

5 Der Infinitiv

B1

 Der Infinitiv ist die Grundform des Verbs und in Person und Numerus unveränderlich: **kaufen**, **gehen**, **lachen**.


 Der Infinitiv kann entweder als reiner Infinitiv verwendet werden oder zusammen mit der Infinitivpartikel **zu**.

5.1 Der reine Infinitiv

A1

Der reine Infinitiv steht:

- nach den Modalverben:
Ich kann schwimmen.

 Im Perfekt und Plusquamperfekt steht bei diesen Sätzen ebenfalls der Infinitiv:
Ich habe schwimmen können.

B1

- Nach den Verben **lassen**, **bleiben**, **lehren**, **lernen**, **helfen**:

Wir lassen unsere Wohnung putzen.
Plötzlich blieb er stehen.
Die Kinder lernen schreiben und lesen.

 Im Perfekt und im Plusquamperfekt des Verbs **lassen** tritt nur der Infinitiv auf:
Wir haben unsere Wohnung putzen lassen.

- nach bestimmten Verben der Wahrnehmung:
Ich höre sie singen.

Im Perfekt und Plusquamperfekt tritt der Infinitiv auf (manchmal auch das Partizip II):

Ich habe sie singen hören (auch: **gehört**).

- nach einigen einfachen Fortbewegungsverben, vor allem nach dem Verb **gehen**:

A2

Gehst du schwimmen? – **Nein, ich fahre einkaufen.**
– **Dann gehe ich eben alleine spazieren.**

- Bei den Verben **helfen**, **lehren**, **lernen** kann auch die Infinitivpartikel **zu** stehen, wenn der Infinitiv von Ergänzungen begleitet ist:
Wir helfen euch, die Formulare auszufüllen.

B1

B1 5.2 Der Infinitiv mit **zu**

Der Infinitiv mit **zu** steht in allen anderen Fällen, insbesondere bei:

- Verben oder Ausdrücken, die eine Absicht oder Meinung zum Ausdruck bringen:

Ich habe die Absicht, morgen nach München **zu fahren.**

Ich hoffe, dort etwas Erholung **zu finden.**

- Verben, die Phasen einer Handlung (Anfang, Ende oder Verlauf) ausdrücken:
Ich fange an, müde **zu werden.**

- den modalverbähnlichen Verben **scheinen** und **(nicht) brauchen**:
Sie scheint **zu schlafen.**

- den Hilfsverben **haben** und **sein**:
Sie hat das ganze Wochenende **zu arbeiten.** (= sie muss arbeiten)
Sie ist wirklich **zu bedauern.** (= sie muss bedauert werden)

- der Infinitiv mit **zu** steht auch nach den Konjunktionen **um (zu)**, **ohne (zu)**, **anstatt (zu)**:
Die meisten Leute arbeiten, **um zu leben.**
Manche Leute leben, **ohne zu arbeiten.**
Und einige Leute arbeiten, **anstatt zu leben.**

- der Infinitiv mit **zu** kann auch anstelle eines dass-Satzes auftreten, vor allem dann, wenn das Subjekt des Hauptsatzes mit dem Subjekt des dass-Satzes identisch ist:
Ich freue mich, dass ich Sie wiedersehe. → Ich freue mich, Sie **wieder-zusehen.**


A2 6 Das Partizip

i Im Deutschen gibt es zwei Formen des Partizips:

- Partizip I (auch: Partizip Präsens)
- Partizip II (auch: Partizip Perfekt)

B1 6.1 Das Partizip I

Formen

 Das Partizip I wird gebildet, indem an den Verbstamm **-end** angehängt wird:
singend, lesend, trinkend.

 Es hat immer aktivische Bedeutung.

Gebrauch

Das Partizip I kann folgendermaßen verwendet werden:

attributiv:	die singenden Vögel
adverbial:	er ging lachend davon

☀ Beim attributiven Gebrauch des Partizip I wird es wie ein Adjektiv dekliniert. Wie Adjektive können auch die Partizipien I substantiviert werden: **lesend** → **der/die Lesende**.

☀ In der Verbindung mit **zu** bekommt das Partizip I passivische Bedeutung und drückt zusätzlich eine bestimmte Modalität (meist Notwendigkeit) aus:

ein zu befürchtender Nachteil (= ein Nachteil, der befürchtet werden muss)
eine zu erledigende Arbeit (= eine Arbeit, die erledigt werden muss)

B2

6.2 Das Partizip II

A2

Formen

Das Partizip II wird durch folgende Veränderungen gebildet:

Das Element **ge-** wird vor den Verbstamm gesetzt: **ge-macht**. Bei den schwachen (regelmäßigen) Verben wird die Endung **-t** an den Verbstamm gehängt: **gemach-t**.

⚡ Verben auf **-ieren** und Verben mit unbetonten, nicht trennbaren Präfixen haben kein **-ge** vor dem Verbstamm: **studiert**, **telefoniert**, **erklärt**.

Bei den Verben mit betonten, trennbaren Präfixen steht das Element **-ge-** zwischen Präfix und Verbstamm:

auf-ge-wacht, **ein-ge-kauft**.


⚡ Verben, die auf **-d/-t** oder Doppelkonsonanten mit **-m/-n** enden, erhalten die Endung **-et**: **geredet**, **gerechnet**.

Starke Verben erhalten die Endung **-en**. Zusätzlich verändern die meisten den Verbstamm: **losgegangen** ➤ **1.1.2**).

Gebrauch

Das Partizip II wird in Kombination mit bestimmten Hilfsverben als Verb zur Bildung der zusammengesetzten Zeiten gebraucht:

Perfekt/Plusquamperfekt:	Wir haben/hatten gelesen. Sie sind/waren gekommen.
Passiv:	Sie wurden geliebt.

- B1**  Das Partizip II kann auch adjektivisch, meist attributiv, verwendet werden. Es wird dann dekliniert wie ein Adjektiv.

der geschriebene Text (= der Text, der geschrieben wurde)

die Geretteten (= die Menschen, die gerettet wurden)

der eingefahrene Zug (= der Zug, der eingefahren ist)

die angekommenen Gäste (= die Gäste, die angekommen sind)

B2 **7 Das Passiv**

- i** Das Passiv wird verwendet, wenn der Handelnde nicht genannt werden kann oder soll.

Man unterscheidet Vorgangs- und Zustandspassiv. Das häufigere Passiv ist das Vorgangspassiv, das mit **werden** und dem Partizip II gebildet wird. Das Zustandspassiv wird mit **sein** und dem Partizip II gebildet.

Formen

Das Vorgangspassiv im Indikativ:

Präsens: **er/es/sie wird geliebt/gerufen**

Präteritum: **er/es/sie wurde geliebt/gerufen**

Perfekt: **er/es/sie ist geliebt/gerufen worden**

Plusquamperfekt: **er/es/sie war geliebt/gerufen worden**

Futur I: **er/es/sie wird geliebt/gerufen werden**

Futur II: **er/es/sie wird geliebt/gerufen worden sein**

Das Vorgangspassiv im Konjunktiv:

Konjunktiv I: **er/es/sie werde geliebt/gerufen**

Konjunktiv II: **er/es/sie würde geliebt/gerufen**

Vergangenheit Konj. I: **er/es/sie sei geliebt/gerufen worden**

Vergangenheit Konj. II: **er/es/sie wäre geliebt/gerufen worden**

Futur Konjunktiv I: **er/es/sie werde geliebt/gerufen werden**

Futur Konjunktiv II: **er/es/sie würde geliebt/gerufen werden**

Infinitiv Präsens: **geliebt/gerufen werden**

Infinitiv Perfekt: **geliebt/gerufen worden sein**

Modalpartizip: **zu liebend/zurufend**

Partizip II: **geliebt/gerufen**

Imperativ: **werde (werdet, werden Sie) geliebt!**

Das Zustandspassiv:

Infinitiv Präsens: **verzaubert sein**

Infinitiv Perfekt: **verzaubert gewesen sein**

Partizip II: **verzaubert (gewesen)**

Imperativ: **sei (seid, seien Sie) verzaubert!**

☀ Am gebräuchlichsten ist das Zustandspassiv im Präsens und im Präteritum.

Gebrauch

i Das Vorgangspassiv beschreibt eine bestimmte Aktion oder einen Vorgang:

Die Türen des Museums werden geschlossen.

Die Lichter werden gelöscht.

↔ Das Vorgangspassiv ist in der schriftlichen Sprache gebräuchlicher als in der mündlichen. Es wird häufig in wissenschaftlichen Texten, Zeitungsartikeln, Beschreibungen von Arbeitsvorgängen, Regeln und Vorschriften verwendet, da es in diesen Texten meist nicht darauf ankommt, wer die Handlung ausgeführt hat.

Wenn man den Handelnden dennoch erwähnen möchte, wird er mit der Präposition **von** + Dativ genannt:

Die Türen des Museums werden vom Wächter geschlossen.

Das Zustandspassiv beschreibt einen Zustand, der das Resultat eines Vorgangs ist:

Die Türen des Museums sind geschlossen.

Die Lichter sind gelöscht.

1 sein

Musterkonjugation;
Hilfsverb, Vollverb

Indikativ

Präsens

ich	bin	
du	bist	
er	ist	
wir	sind	
ihr	seid	
sie	sind	

Perfekt

ich	bin	gewesen
du	bist	gewesen
er	ist	gewesen
wir	sind	gewesen
ihr	seid	gewesen
sie	sind	gewesen

Futur I

ich	werde	sein
du	wirst	sein
er	wird	sein
wir	werden	sein
ihr	werdet	sein
sie	werden	sein

Präteritum

ich	war
du	warst
er	war
wir	waren
ihr	wart
sie	waren

Plusquamperfekt

ich	war	gewesen
du	warst	gewesen
er	war	gewesen
wir	waren	gewesen
ihr	wart	gewesen
sie	waren	gewesen

Futur II

ich	werde	gewesen	sein
du	wirst	gewesen	sein
er	wird	gewesen	sein
wir	werden	gewesen	sein
ihr	werdet	gewesen	sein
sie	werden	gewesen	sein

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich	sei	
du	sei(e)st	
er	sei	
wir	seien	
ihr	sei(e)t	
sie	seien	

Perfekt

ich	sei	gewesen
du	sei(e)st	gewesen
er	sei	gewesen
wir	seien	gewesen
ihr	sei(e)t	gewesen
sie	seien	gewesen

Futur I

ich	werde	sein
du	werdest	sein
er	werde	sein
wir	werden	sein
ihr	werdet	sein
sie	werden	sein

Konjunktiv II

ich	wäre
du	wär(e)st
er	wäre
wir	wären
ihr	wär(e)t
sie	wären

Plusquamperfekt

ich	wäre	gewesen
du	wär(e)st	gewesen
er	wäre	gewesen
wir	wären	gewesen
ihr	wär(e)t	gewesen
sie	wären	gewesen

Futur II

ich	werde	gewesen	sein
du	werdest	gewesen	sein
er	werde	gewesen	sein
wir	werden	gewesen	sein
ihr	werdet	gewesen	sein
sie	werden	gewesen	sein

Infinitiv

Perfekt

gewesen sein

Partizip

Partizip I

seiend

Partizip II

gewesen

Imperativ

sei

seien wir

seid

seien Sie



Anwendungsbeispiele

Gregor **ist** sportlich. *Gregor hat eine Begabung für Sport.*

Das Handy **ist** in der Jackentasche. *Das Handy steckt in der Jackentasche.*

Der Wein **ist** aus Frankreich. *Der Wein kommt aus Frankreich.*

Die Flutkatastrophe **war** im Februar 1962. *Die Flutkatastrophe ereignete sich im Februar 1962.*

Der welt kleinste Wagen **ist** aus einem Molekül. *Der welt kleinste Wagen besteht aus einem Molekül.*



Sprichwörter

Sei selbst gut, dann ist der andere dir noch besser. *Wenn man gut zu anderen Menschen ist, wird man reich belohnt.*

Was noch nicht ist, kann ja noch werden. *Das kann in der Zukunft noch Wirklichkeit werden.*

Wären keine Sünder, so wären keine Heiligen. *Das Gute existiert nicht ohne das Böse.*



Ähnliche Verben

sich befinden

gehören

sich aufhalten

(her)kommen

bestehen

sich ereignen

existieren



Gebrauch

Das Verb **sein** wird als Vollverb und als Hilfsverb verwendet. Als Hilfsverb bildet es zusammen mit dem Partizip II das Zustandspassiv und für Verben der Bewegung und der Zustandsveränderung die zusammengesetzten Zeitformen (► Grammatik rund ums Verb, 1.2).

2 haben

Musterkonjugation;
Hilfsverb, Vollverb

Indikativ

Präsens

ich habe
du hast
er hat
wir haben
ihr habt
sie haben

Perfekt

ich habe gehabt
du hast gehabt
er hat gehabt
wir haben gehabt
ihr habt gehabt
sie haben gehabt

Futur I

ich werde haben
du wirst haben
er wird haben
wir werden haben
ihr werdet haben
sie werden haben

Präteritum

ich hatte
du hattest
er hatte
wir hatten
ihr hattet
sie hatten

Plusquamperfekt

ich hatte gehabt
du hattest gehabt
er hatte gehabt
wir hatten gehabt
ihr hattet gehabt
sie hatten gehabt

Futur II

ich werde gehabt haben
du wirst gehabt haben
er wird gehabt haben
wir werden gehabt haben
ihr werdet gehabt haben
sie werden gehabt haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich habe
du habest
er habe
wir haben
ihr habet
sie haben

Perfekt

ich habe gehabt
du habest gehabt
er habe gehabt
wir haben gehabt
ihr habet gehabt
sie haben gehabt

Futur I

ich werde haben
du werdest haben
er werde haben
wir werden haben
ihr werdet haben
sie werden haben

Konjunktiv II

ich hätte
du hättest
er hätte
wir hätten
ihr hättet
sie hätten

Plusquamperfekt

ich hätte gehabt
du hättest gehabt
er hätte gehabt
wir hätten gehabt
ihr hättet gehabt
sie hätten gehabt

Futur II

ich werde gehabt haben
du werdest gehabt haben
er werde gehabt haben
wir werden gehabt haben
ihr werdet gehabt haben
sie werden gehabt haben

Infinitiv

Perfekt

gehabt haben

Partizip

Partizip I

habend

Partizip II

gehabt

Imperativ

hab(e)

haben wir

habt

haben Sie



Anwendungsbeispiele

Peter **hat** ein neues Auto. *Peter besitzt ein neues Auto.*

Sie **hat** viel Erfahrung in diesem Bereich. *Sie verfügt über viel Erfahrung in diesem Bereich.*

Sie **haben** eine Villa, einen Jaguar und eine Yacht. *Ihnen gehört eine Villa, ein Jaguar und eine Yacht.*

Sie **hat** einen gesunden Appetit. *Sie erfreut sich eines gesunden Appetits.*

München **hat** 1,33 Millionen Einwohner auf 5503 Quadratkilometern. *München zählt 1,33 Millionen Einwohner auf 5503 Quadratkilometern.*



Redewendungen

noch zu **haben sein** *noch nicht verheiratet oder gebunden sein*

an sich **haben** *charakteristisch sein, als Angewohnheit haben*

etw. für sich **haben** *vorteilhaft sein*

hinter sich **haben** *eine schwierige Situation überstanden haben*

in sich **haben** *nicht zu unterschätzen sein*

etw./nichts von etw. **haben** *von (keinem) Nutzen sein*



Ähnliche Verben

besitzen

gehören

verfügen über

bekommen

aufweisen

zählen

beinhalten

vorhaben

innehaben



Gebrauch

Das Verb **haben** wird als Vollverb und als Hilfsverb verwendet. Als Hilfsverb bildet es zusammen mit dem Partizip II für die meisten Verben die zusammengesetzten Zeiten (► Grammatik rund ums Verb, 1.2).

3 werden

Musterkonjugation;

Hilfsverb, Vollverb; Stammvokalwechsel e → u → o

Indikativ

Präsens

ich werde
du **wirst**
er **wird**
wir werden
ihr **werdet**
sie werden

Perfekt

ich bin geworden
du bist geworden
er ist geworden
wir sind geworden
ihr seid geworden
sie sind geworden

Futur I

ich werde werden
du wirst werden
er wird werden
wir werden werden
ihr werdet werden
sie werden werden

Präteritum

ich **wurde**
du **wurdest**
er **wurde**
wir **wurden**
ihr **wurdet**
sie **wurden**

Plusquamperfekt

ich war geworden
du warst geworden
er war geworden
wir waren geworden
ihr wart geworden
sie waren geworden

Futur II

ich werde geworden sein
du wirst geworden sein
er wird geworden sein
wir werden geworden sein
ihr werdet geworden sein
sie werden geworden sein

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich werde
du werdest
er werde
wir werden
ihr werdet
sie werden

Perfekt

ich sei geworden
du sei(e)st geworden
er sei geworden
wir seien geworden
ihr sei(e)t geworden
sie seien geworden

Futur I

ich werde werden
du werdest werden
er werde werden
wir werden werden
ihr werdet werden
sie werden werden

Konjunktiv II

ich **würde**
du **würdest**
er **würde**
wir **würden**
ihr **würdet**
sie **würden**

Plusquamperfekt

ich wäre geworden
du wär(e)st geworden
er wäre geworden
wir wären geworden
ihr wär(e)t geworden
sie wären geworden

Futur II

ich werde geworden sein
du werdest geworden sein
er werde geworden sein
wir werden geworden sein
ihr werdet geworden sein
sie werden geworden sein

Infinitiv

Perfekt

geworden sein

Partizip

Partizip I

werdend

Partizip II

worden/geworden

Imperativ

werde

werden wir

werdet

werden Sie



Anwendungsbeispiele

Nach dem Essen **werde** ich immer müde. Nach dem Essen *beginne* ich mich müde zu fühlen.

Auf Dauer **wird** es zur Routine. Auf Dauer *entwickelt* es sich zur Routine.

Der Gänsebraten **ist** was **geworden**! Der Gänsebraten *ist* gut **gelingen**.

Warte nicht, es **wird** spät. Warte nicht, es *dauert* länger.



Redewendungen

nicht mehr werden *aus dem Staunen nicht rauskommen*

irgendwo nicht alt werden *sich irgendwo nicht gern lange aufhalten*

einer Sache ansichtig werden *etwas erblicken*

etw./nichts werden *gelingen/nicht gelingen*



Ähnliche Verben

sich ändern

sich wandeln

sich nähern

beginnen

sich entwickeln

gelingen



Gebrauch

Das Verb **werden** wird als Vollverb und als Hilfsverb verwendet. Als Hilfsverb wird mit **werden** die Zukunft ausgedrückt und es bildet zusammen mit dem Partizip II das Vorgangspassiv (► Grammatik rund ums Verb, 1.2).

Die Konjunktiv II-Form von **werden** (**würde**) in Verbindung mit einem Infinitiv wird häufig als Ersatzform für den Konjunktiv II verwendet, wenn sich die Konjunktiv II-Formen nicht vom Präteritum unterscheiden lassen, wie es bei den regelmäßigen Verben der Fall ist.

Präteritum: **er spielte**

Konjunktiv II: **er spielte** → **er würde spielen**

4 lieben

Musterkonjugation;
Regelmäßiges Verb

Indikativ

Präsens

ich liebe
du liebst
er liebt
wir lieben
ihr liebt
sie lieben

Perfekt

ich habe geliebt
du hast geliebt
er hat geliebt
wir haben geliebt
ihr habt geliebt
sie haben geliebt

Futur I

ich werde lieben
du wirst lieben
er wird lieben
wir werden lieben
ihr werdet lieben
sie werden lieben

Präteritum

ich liebte
du liebtest
er liebte
wir liebten
ihr liebtet
sie liebten

Plusquamperfekt

ich hatte geliebt
du hattest geliebt
er hatte geliebt
wir hatten geliebt
ihr hättet geliebt
sie hatten geliebt

Futur II

ich werde geliebt haben
du wirst geliebt haben
er wird geliebt haben
wir werden geliebt haben
ihr werdet geliebt haben
sie werden geliebt haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich liebe
du liebest
er liebe
wir lieben
ihr liebet
sie lieben

Perfekt

ich habe geliebt
du habest geliebt
er habe geliebt
wir haben geliebt
ihr habet geliebt
sie haben geliebt

Futur I

ich werde lieben
du werdest lieben
er werde lieben
wir werden lieben
ihr werdet lieben
sie werden lieben

Konjunktiv II

ich liebte
du liebtest
er liebte
wir liebten
ihr liebtet
sie liebten

Plusquamperfekt

ich hätte geliebt
du hättest geliebt
er hätte geliebt
wir hätten geliebt
ihr hättet geliebt
sie hätten geliebt

Futur II

ich werde geliebt haben
du werdest geliebt haben
er werde geliebt haben
wir werden geliebt haben
ihr werdet geliebt haben
sie werden geliebt haben

Infinitiv

Perfekt

geliebt haben

Partizip

Partizip I

liebend

Partizip II

geliebt

Imperativ

lieb(e)

lieben wir

liebt

lieben Sie



Anwendungsbeispiele

Ich **liebe** dich. Ich mag dich sehr gern.

Anna **liebt** die Musik von Beethoven. Anna **gefällt** die Musik von Beethoven sehr.

Petra und Paul **lieben sich**. Petra und Paul **begehren sich**.

Sie **liebt** es, nach der Arbeit ein Bad zu nehmen. Sie **schätzt** es sehr, nach der Arbeit ein Bad zu nehmen.

Sie **liebten sich** auf seinem neuen Sofa. Sie **hatten** Sex auf seinem neuen Sofa.



Redewendungen

abgöttisch **lieben** anbeten und vergöttern

leidenschaftlich **lieben** sehnsüchtige Liebe empfinden

über alles **lieben** sehr hoch schätzen

von ganzem Herzen **lieben** tiefe Liebesgefühle hegen

die Abwechslung **lieben** gerne etw. Neues ausprobieren, häufig den Freund/ die Freundin wechseln (umgs.)

lieben lernen allmählich lieb gewinnen



Ähnliche Verben

begehren

sich verlieben

mögen

lieb haben

ins Herz geschlossen haben

schätzen

vergöttern

anbeten

zugetan sein



Gebrauch

Da sich bei **lieben**, wie bei allen regelmäßigen Verben, der Konjunktiv II nicht vom Präteritum unterscheidet, verwendet man statt der synthetischen Form meist die würde-Form: **ich würde lieben** (► Grammatik rund ums Verb, **3.1**).



Tipps & Tricks

Merken Sie sich die Konjugation dieses Verbs besonders gut. Die meisten Verben sind regelmäßig und haben die gleichen Formen wie **lieben**.

5 nehmen

Musterkonjugation;

Unregelmäßiges Verb, Stammvokalwechsel e → a → o

Indikativ

Präsens

ich nehme
du nimmst
er nimmt
wir nehmen
ihr nehmt
sie nehmen

Perfekt

ich habe genommen
du hast genommen
er hat genommen
wir haben genommen
ihr habt genommen
sie haben genommen

Futur I

ich werde nehmen
du wirst nehmen
er wird nehmen
wir werden nehmen
ihr werdet nehmen
sie werden nehmen

Präteritum

ich nahm
du nahmst
er nahm
wir nahmen
ihr nahmt
sie nahmen

Plusquamperfekt

ich hatte genommen
du hattest genommen
er hatte genommen
wir hatten genommen
ihr hättet genommen
sie hatten genommen

Futur II

ich werde genommen haben
du wirst genommen haben
er wird genommen haben
wir werden genommen haben
ihr werdet genommen haben
sie werden genommen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich nehme
du nehme
er nehme
wir nehmen
ihr nehmet
sie nehmen

Perfekt

ich habe genommen
du habest genommen
er habe genommen
wir haben genommen
ihr habet genommen
sie haben genommen

Futur I

ich werde nehmen
du werdest nehmen
er werde nehmen
wir werden nehmen
ihr werdet nehmen
sie werden nehmen

Konjunktiv II

ich nähme
du nähmest
er nähme
wir nähmen
ihr nähmet
sie nähmen

Plusquamperfekt

ich hätte genommen
du hättest genommen
er hätte genommen
wir hätten genommen
ihr hättet genommen
sie hätten genommen

Futur II

ich werde genommen haben
du werdest genommen haben
er werde genommen haben
wir werden genommen haben
ihr werdet genommen haben
sie werden genommen haben

Infinitiv

Perfekt

genommen haben

Partizip

Partizip I

nehmend

Partizip II

genommen

Imperativ

nimm

nehmen wir

nehmt

nehmen Sie



Anwendungsbeispiele

Er **nahm** den Stift und fing an zu schreiben. *Er ergriff den Stift und fing an zu schreiben.*

Ich **habe** drei Wochen Urlaub **genommen**. *Ich habe drei Wochen Urlaub beantragt und bekommen.*

Zum Backen **nehmen** wir nur Vollkornmehl. Zum Backen **benutzen** wir nur Vollkornmehl.

Nehmen Sie die Tabletten 3x täglich. *Schlucken Sie die Tabletten 3x täglich.*

Nehmen wir mal das Mittelalter. *Stellen wir uns mal das Mittelalter vor.*



Redewendungen

es nicht so genau **nehmen** *nicht sehr auf die Einhaltung von etw. achten*

auf sich **nehmen** *Verantwortung für etwas Belastendes, Gefährliches übernehmen*

Abschied **nehmen** *sich verabschieden*



Ähnliche Verben

sich bedienen mit

schlucken

erbeuten

benutzen

herausholen

beurteilen

sich vorstellen

ergreifen

abnehmen

benehmen

einnehmen

entnehmen

teilnehmen

unternehmen

vornehmen

zunehmen



Aufgepasst!

Beim Verb **nehmen** kommt es zu einem Stammvokalwechsel von **-e** zu **-i**. Dieser findet sich grundsätzlich bei allen Verben mit Stammvokalwechsel im Präsens Indikativ nur bei der 2. und 3. Person Singular. Die Endungen sind regelmäßig. Da es im Deutschen nach einem kurzen Stammvokal (**nimmt**) zu einer Konsonantendopplung kommt, schreibt man **-mm**. Das gilt auch für das Partizip II.



Tipps & Tricks

Alle Verben, die sich durch Anhängen von Präfixen mit dem Verb **nehmen** bilden lassen, folgen dem gleichen Konjugationsmuster. Dies gilt für alle Verben mit trennbaren und nicht trennbaren Präfixen.

6 aufhören

Musterkonjugation;
Trennbare Präfix

Indikativ

Präsens

ich	höre	auf
du	hörst	auf
er	hört	auf
wir	hören	auf
ihr	hört	auf
sie	hören	auf

Perfekt

ich	habe	aufgehört
du	hast	aufgehört
er	hat	aufgehört
wir	haben	aufgehört
ihr	habt	aufgehört
sie	haben	aufgehört

Futur I

ich	werde	aufhören
du	wirst	aufhören
er	wird	aufhören
wir	werden	aufhören
ihr	werdet	aufhören
sie	werden	aufhören

Präteritum

ich	hörte	auf
du	hörtest	auf
er	hörte	auf
wir	hörten	auf
ihr	hörtet	auf
sie	hörten	auf

Plusquamperfekt

ich	hatte	aufgehört
du	hattest	aufgehört
er	hatte	aufgehört
wir	hatten	aufgehört
ihr	hattet	aufgehört
sie	hatten	aufgehört

Futur II

ich	werde	aufgehört	haben
du	wirst	aufgehört	haben
er	wird	aufgehört	haben
wir	werden	aufgehört	haben
ihr	werdet	aufgehört	haben
sie	werden	aufgehört	haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich	höre	auf
du	hörest	auf
er	höre	auf
wir	hören	auf
ihr	höret	auf
sie	hören	auf

Perfekt

ich	habe	aufgehört
du	habest	aufgehört
er	habe	aufgehört
wir	haben	aufgehört
ihr	habet	aufgehört
sie	haben	aufgehört

Futur I

ich	werde	aufhören
du	werdest	aufhören
er	werde	aufhören
wir	werden	aufhören
ihr	werdet	aufhören
sie	werden	aufhören

Konjunktiv II

ich	hörte	auf
du	hörtest	auf
er	hörte	auf
wir	hörten	auf
ihr	hörtet	auf
sie	hörten	auf

Plusquamperfekt

ich	hätte	aufgehört
du	hättest	aufgehört
er	hätte	aufgehört
wir	hätten	aufgehört
ihr	hättet	aufgehört
sie	hätten	aufgehört

Futur II

ich	werde	aufgehört	haben
du	werdest	aufgehört	haben
er	werde	aufgehört	haben
wir	werden	aufgehört	haben
ihr	werdet	aufgehört	haben
sie	werden	aufgehört	haben

Infinitiv

Perfekt

aufgehört haben

Partizip

Partizip I

aufhörend

Partizip II

aufgehört

Imperativ

hör auf

hören wir auf

hört auf

hören Sie auf



Anwendungsbeispiele

Ich **habe aufgehört zu rauchen**. *Ich habe das Rauchen aufgegeben.*

Es **hörte auf zu regnen**. *Der Regen legte sich.*

Das Moorgebiet **hört hier auf**. *Das Moorgebiet endet hier.*

Hör mit dem Trinken auf! Stell das Trinken ein!

Erst gegen drei Uhr morgens **hörte die Party auf**. *Erst gegen drei Uhr morgens klang die Party aus.*



Sprichwörter

Die Kirche ist erst aus, wenn man **aufhört zu singen**. *Der Ausgang einer Angelegenheit ist bis zu ihrem Ende offen.*

Wenn es am besten schmeckt, **soll man aufhören**. *Man sollte nicht übermäßig viel auf einmal essen.*



Ähnliche Verben

abbrechen

ausklingen

auslaufen

aussetzen

(be)enden

(ab)schließen

vergehen

aufgeben

einstellen



Aufgepasst!

Bei den Verben mit trennbarem Präfix steht das Präfix bei den nicht zusammengesetzten Zeiten im Satz meist am Ende: **Der Regen hörte erst nach drei Tagen auf**.

Beim Partizip II steht zuerst das Präfix des Verbs und dann das Präfix **ge-**, mit dem das Partizip II der meisten Verben gebildet wird: **auf + ge + hört → aufgehört**.

7 sich ausruhen

Musterkonjugation;
Reflexivpronomen im Akkusativ

Indikativ

Präsens

ich	ruhe	mich	aus
du	ruhst	dich	aus
er	ruht	sich	aus
wir	ruhen	uns	aus
ihr	ruht	euch	aus
sie	ruhen	sich	aus

Perfekt

ich	habe	mich	ausgeruht
du	hast	dich	ausgeruht
er	hat	sich	ausgeruht
wir	haben	uns	ausgeruht
ihr	habt	euch	ausgeruht
sie	haben	sich	ausgeruht

Futur I

ich	werde	mich	ausruhen
du	wirst	dich	ausruhen
er	wird	sich	ausruhen
wir	werden	uns	ausruhen
ihr	werdet	euch	ausruhen
sie	werden	sich	ausruhen

Präteritum

ich	ruhte	mich	aus
du	ruhdest	dich	aus
er	ruhte	sich	aus
wir	ruhnten	uns	aus
ihr	ruhtet	euch	aus
sie	ruhnten	sich	aus

Plusquamperfekt

ich	hatte	mich	ausgeruht
du	hattest	dich	ausgeruht
er	hatte	sich	ausgeruht
wir	hätten	uns	ausgeruht
ihr	hattet	euch	ausgeruht
sie	hätten	sich	ausgeruht

Futur II

ich	werde	mich	ausgeruht	haben
du	wirst	dich	ausgeruht	haben
er	wird	sich	ausgeruht	haben
wir	werden	uns	ausgeruht	haben
ihr	werdet	euch	ausgeruht	haben
sie	werden	sich	ausgeruht	haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich	ruhe	mich	aus
du	ruhest	dich	aus
er	ruhe	sich	aus
wir	ruhen	uns	aus
ihr	ruhet	euch	aus
sie	ruhen	sich	aus

Perfekt

ich	habe	mich	ausgeruht
du	habest	dich	ausgeruht
er	habe	sich	ausgeruht
wir	haben	uns	ausgeruht
ihr	habet	euch	ausgeruht
sie	haben	sich	ausgeruht

Futur I

ich	werde	mich	ausruhen
du	werdest	dich	ausruhen
er	werde	sich	ausruhen
wir	werden	uns	ausruhen
ihr	werdet	euch	ausruhen
sie	werden	sich	ausruhen

Konjunktiv II

ich	ruhe	mich	aus
du	ruhdest	dich	aus
er	ruhe	sich	aus
wir	ruhnten	uns	aus
ihr	ruhtet	euch	aus
sie	ruhnten	sich	aus

Plusquamperfekt

ich	hätte	mich	ausgeruht
du	hättest	dich	ausgeruht
er	hätte	sich	ausgeruht
wir	hätten	uns	ausgeruht
ihr	hättet	euch	ausgeruht
sie	hätten	sich	ausgeruht

Futur II

ich	werde	mich	ausgeruht	haben
du	werdest	dich	ausgeruht	haben
er	werde	sich	ausgeruht	haben
wir	werden	uns	ausgeruht	haben
ihr	werdet	euch	ausgeruht	haben
sie	werden	sich	ausgeruht	haben

Infinitiv

Perfekt

sich ausgeruht haben

Partizip

Partizip I

sich ausruhend

Partizip II

sich ausgeruht

Imperativ

ruh dich aus

ruhen wir uns aus

ruht euch aus

ruhen Sie sich aus



Anwendungsbeispiele

Nach der Arbeit muss ich **mich** erst mal **ausruhen**. *Nach der Arbeit muss ich mich erst mal erholen.*

Ruh dich einen Moment **aus**. *Verschnaud einen Moment.*

Sie **ruhte sich** kurz in der Hängematte **aus**. *Sie entspannte sich kurz in der Hängematte.*



Redewendungen

sich auf seinen **Lorbeeren ausruhen** *sich nach sehr guter Leistung nicht mehr weiter anstrengen*



Ähnliche Verben

abschalten

ausschlafen

aussetzen

faulenzen

rasten

sich entspannen

sich erholen

relaxen

verschnauften



Gebrauch

Das Verb **sich ausruhen** gehört zu den Verben, die fest von einem Reflexivpronomen im Akkusativ begleitet werden. Die Reflexivpronomen im Akkusativ entsprechen den Personalpronomen im Akkusativ, nur in der 3. Person Singular und Plural steht **sich**.

Außerdem gibt es Verben, die sowohl reflexiv als auch nicht reflexiv und mit einer Akkusativergänzung gebraucht werden, so etwa das Verb **anmelden**:

Ich muss mich für den Kurs **anmelden**.

Ich muss meine Tochter für den Kurs **anmelden**.



Tipps & Tricks

Ein Verb, das im Deutschen reflexiv ist, ist es in anderen Sprachen, in denen es auch reflexive Verben gibt, oft nicht. Lernen Sie deshalb die Verben immer mit dem Reflexivpronomen zusammen, möglichst im ganzen Satz.

8 sich aneignen

Musterkonjugation;
Reflexivpronomen im Dativ

Indikativ

Präsens

ich	eigne	mir	an	ich	habe	mir	angeeignet	ich	werde	mir	aneignen
du	eignest	dir	an	du	hast	dir	angeeignet	du	wirst	dir	aneignen
er	eignet	sich	an	er	hat	sich	angeeignet	er	wird	sich	aneignen
wir	eignen	uns	an	wir	haben	uns	angeeignet	wir	werden	uns	aneignen
ihr	eignet	euch	an	ihr	habt	euch	angeeignet	ihr	werdet	euch	aneignen
sie	eignen	sich	an	sie	haben	sich	angeeignet	sie	werden	sich	aneignen

Perfekt

Futur I

Präteritum

ich	eignete	mir	an	ich	hatte	mir	angeeignet	ich	werde	mir	angeeignet	haben
du	eignetest	dir	an	du	hattest	dir	angeeignet	du	wirst	dir	angeeignet	haben
er	eignete	sich	an	er	hatte	sich	angeeignet	er	wird	sich	angeeignet	haben
wir	eigneten	uns	an	wir	hatten	uns	angeeignet	wir	werden	uns	angeeignet	haben
ihr	eignetet	euch	an	ihr	hattet	euch	angeeignet	ihr	werdet	euch	angeeignet	haben
sie	eigneten	sich	an	sie	hatten	sich	angeeignet	sie	werden	sich	angeeignet	haben

Plusquamperfekt

Futur II

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich	eigne	mir	an	ich	habe	mir	angeeignet	ich	werde	mir	aneignen
du	eignest	dir	an	du	habest	dir	angeeignet	du	werdest	dir	aneignen
er	eigne	sich	an	er	habe	sich	angeeignet	er	werde	sich	aneignen
wir	eignen	uns	an	wir	haben	uns	angeeignet	wir	werden	uns	aneignen
ihr	eignet	euch	an	ihr	habet	euch	angeeignet	ihr	werdet	euch	aneignen
sie	eignen	sich	an	sie	haben	sich	angeeignet	sie	werden	sich	aneignen

Perfekt

Futur I

Konjunktiv II

ich	eignete	mir	an	ich	hätte	mir	angeeignet	ich	werde	mir	angeeignet	haben
du	eignetest	dir	an	du	hättest	dir	angeeignet	du	werdest	dir	angeeignet	haben
er	eignete	sich	an	er	hätte	sich	angeeignet	er	werde	sich	angeeignet	haben
wir	eigneten	uns	an	wir	hätten	uns	angeeignet	wir	werden	uns	angeeignet	haben
ihr	eignetet	euch	an	ihr	hättet	euch	angeeignet	ihr	werdet	euch	angeeignet	haben
sie	eigneten	sich	an	sie	hätten	sich	angeeignet	sie	werden	sich	angeeignet	haben

Plusquamperfekt

Futur II

Infinitiv

Perfekt

sich angeeignet haben

Partizip

Partizip I

sich aneignend

Partizip II

sich angeeignet

Imperativ

eigne dir an
eignen wir uns an
eignet euch an
eignen Sie sich an



Anwendungsbeispiele

Die Schüler müssen **sich** sehr viel Wissen in kürzester Zeit **aneignen**. Die Schüler müssen *sich* sehr viel Wissen in kürzester Zeit **erarbeiten**.

Am besten **eignest** du **dir** die hiesigen Gepflogenheiten schnell **an**. Am besten **prägst** du *dir* die hiesigen Gepflogenheiten schnell **ein**.

Ihr **habt euch** einfach die CDs aus der Musikbibliothek **angeeignet**? Ihr **habt** einfach die CDs aus der Musikbibliothek **eingesteckt**?



Redewendungen

sich einen guten Stil **aneignen** *sich gute Manieren antrainieren*

sich gutes Benehmen **aneignen** *gutes Betragen erlernen*



Ähnliche Verben

sich **antrainieren**

sich **erarbeiten**

erlernen

einüben

erwerben

sich **einprägen**

sich **üben in**

sich **bemächtigen**

an sich nehmen

einstecken

erbeuten

wegnehmen

einsacken (umgs.)



Gebrauch

Das Verb **sich aneignen** gehört zu den Verben, die fest mit einem Reflexivpronomen im Dativ verbunden sind und zusätzlich noch eine Akkusativergänzung erfordern. Ebenso verhält es sich bei **sich antrainieren**, **sich erarbeiten**, **sich einprägen**.

9 gebraucht werden

Musterkonjugation;
Vorgangspassiv

Indikativ

Präsens

ich werde gebraucht
du wirst gebraucht
er wird gebraucht
wir werden gebraucht
ihr werdet gebraucht
sie werden gebraucht

Perfekt

ich bin gebraucht worden
du bist gebraucht worden
er ist gebraucht worden
wir sind gebraucht worden
ihr seid gebraucht worden
sie sind gebraucht worden

Futur I

ich werde gebraucht werden
du wirst gebraucht werden
er wird gebraucht werden
wir werden gebraucht werden
ihr werdet gebraucht werden
sie werden gebraucht werden

Präteritum

ich wurde gebraucht
du wurdest gebraucht
er wurde gebraucht
wir wurden gebraucht
ihr wurdet gebraucht
sie wurden gebraucht

Plusquamperfekt

ich war gebraucht worden
du warst gebraucht worden
er war gebraucht worden
wir waren gebraucht worden
ihr wart gebraucht worden
sie waren gebraucht worden

Futur II

ich werde gebraucht worden sein
du wirst gebraucht worden sein
er wird gebraucht worden sein
wir werden gebraucht worden sein
ihr werdet gebraucht worden sein
sie werden gebraucht worden sein

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich werde gebraucht
du werdest gebraucht
er werde gebraucht
wir werden gebraucht
ihr werdet gebraucht
sie werden gebraucht

Perfekt

ich sei gebraucht worden
du sei(e)st gebraucht worden
er sei gebraucht worden
wir seien gebraucht worden
ihr sei(e)t gebraucht worden
sie seien gebraucht worden

Futur I

ich werde gebraucht werden
du werdest gebraucht werden
er werde gebraucht werden
wir werden gebraucht werden
ihr werdet gebraucht werden
sie werden gebraucht werden

Konjunktiv II

ich würde gebraucht
du würdest gebraucht
er würde gebraucht
wir würden gebraucht
ihr würdet gebraucht
sie würden gebraucht

Plusquamperfekt

ich wäre gebraucht worden
du wärest gebraucht worden
er wäre gebraucht worden
wir wären gebraucht worden
ihr wäret gebraucht worden
sie wären gebraucht worden

Futur II

ich werde gebraucht worden sein
du werdest gebraucht worden sein
er werde gebraucht worden sein
wir werden gebraucht worden sein
ihr werdet gebraucht worden sein
sie werden gebraucht worden sein

Infinitiv

Perfekt

gebraucht worden sein

Partizip

Partizip I

gebraucht werdend

Partizip II

gebraucht worden

Imperativ

—
—
—
—



Anwendungsbeispiele

Für die Organisation des Festes **werden** viele Helfer **gebraucht**. Für die Organisation des Festes **werden** viele Helfer *benötigt*.

Wie **wurde** dieser Ausdruck ursprünglich **gebraucht**? Wie *wurde* dieser Ausdruck ursprünglich *verwendet*?

Mit den Kindern **wird** viel Geduld **gebraucht**. Mit den Kindern *ist* viel Geduld *erforderlich*.



Redewendungen

aus Sicherheitsgründen **gebraucht werden** zur Sicherheit benutzt werden
eine feste Hand **brauchen** strenge Führung *benötigen*
lange zu etw. **brauchen** viel Zeit für etw. *benötigen*



Ähnliche Verben

benötigt werden

ausgenutzt werden

benutzt werden

verwendet werden

gehandhabt werden

aufgebraucht werden

verbraucht werden



Gebrauch

Das Vorgangspassiv wird im Deutschen mit dem Hilfsverb **werden** und dem Partizip II gebildet. Im Perfekt und Plusquamperfekt wird jedoch das Hilfsverb **sein** verwendet und nach dem Partizip II steht **worden**.

Das Geschirr ist nie wieder gebraucht worden.

Das Vorgangspassiv von den meisten Verben kann mit einer Akkusativergänzung (transitive Verben) gebildet werden.

Das Passiv wird im Deutschen sowohl in der mündlichen als auch in der schriftlichen Sprache verwendet, ist aber in der Schriftsprache gebräuchlicher (► Grammatik rund ums Verb, ⑦).

10 geschlagen sein

Musterkonjugation;
Zustandspassiv

Indikativ

Präsens

ich bin	geschlagen	ich bin	geschlagen gewesen	ich werde	geschlagen sein
du bist	geschlagen	du bist	geschlagen gewesen	du wirst	geschlagen sein
er ist	geschlagen	er ist	geschlagen gewesen	er wird	geschlagen sein
wir sind	geschlagen	wir sind	geschlagen gewesen	wir werden	geschlagen sein
ihr seid	geschlagen	ihr seid	geschlagen gewesen	ihr werdet	geschlagen sein
sie sind	geschlagen	sie sind	geschlagen gewesen	sie werden	geschlagen sein

Perfekt

Futur I

Präteritum

ich war	geschlagen	ich war	geschlagen gewesen	ich werde	geschlagen gewesen sein
du warst	geschlagen	du warst	geschlagen gewesen	du wirst	geschlagen gewesen sein
er war	geschlagen	er war	geschlagen gewesen	er wird	geschlagen gewesen sein
wir waren	geschlagen	wir waren	geschlagen gewesen	wir werden	geschlagen gewesen sein
ihr wart	geschlagen	ihr wart	geschlagen gewesen	ihr werdet	geschlagen gewesen sein
sie waren	geschlagen	sie waren	geschlagen gewesen	sie werden	geschlagen gewesen sein

Plusquamperfekt

Futur II

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich sei	geschlagen	ich sei	geschlagen gewesen	ich werde	geschlagen sein
du sei(e)st	geschlagen	du sei(e)st	geschlagen gewesen	du werdest	geschlagen sein
er sei	geschlagen	er sei	geschlagen gewesen	er werde	geschlagen sein
wir seien	geschlagen	wir seien	geschlagen gewesen	wir werden	geschlagen sein
ihr sei(e)t	geschlagen	ihr sei(e)t	geschlagen gewesen	ihr werdet	geschlagen sein
sie seien	geschlagen	sie seien	geschlagen gewesen	sie werden	geschlagen sein

Perfekt

Futur I

Konjunktiv II

ich wäre	geschlagen	ich wäre	geschlagen gewesen	ich werde	geschlagen gewesen sein
du wär(e)st	geschlagen	du wär(e)st	geschlagen gewesen	du werdest	geschlagen gewesen sein
er wäre	geschlagen	er wäre	geschlagen gewesen	er werde	geschlagen gewesen sein
wir wären	geschlagen	wir wären	geschlagen gewesen	wir werden	geschlagen gewesen sein
ihr wär(e)t	geschlagen	ihr wär(e)t	geschlagen gewesen	ihr werdet	geschlagen gewesen sein
sie wären	geschlagen	sie wären	geschlagen gewesen	sie werden	geschlagen gewesen sein

Plusquamperfekt

Futur II

Infinitiv

Perfekt

geschlagen gewesen
sein

Partizip

Partizip I

geschlagen seiend

Partizip II

geschlagen gewesen

Imperativ

sei geschlagen
seien wir geschlagen
seid geschlagen
seien Sie geschlagen



Anwendungsbeispiele

Die Bäume **sind geschlagen** und zum Abtransport bereit. *Die Bäume sind gefällt und zum Abtransport bereit.*

Der Nagel **ist schon in die Wand geschlagen**. *Der Nagel ist schon in die Wand gehauen.*

Der Weltmeister **ist geschlagen**! *Der Weltmeister ist bezwungen!*

Die Feinde **waren geschlagen** und ihr Anführer tot. *Die Feinde waren besiegt und ihr Anführer tot.*



Redewendungen

mit etw. **geschlagen sein** *an etw. leiden*

mit Blindheit **geschlagen sein** *etw. Wichtiges übersehen*



Ähnliche Verben

gehauen sein

gefällt sein

besiegt sein

bezwungen sein

überrollt sein

überwältigt sein

übertrumpft sein

übermannt sein

erledigt sein

angeschlagen sein

ausgeschlagen sein

beschlagen sein

eingeschlagen sein

umgeschlagen sein

verschlagen sein

zerschlagen sein



Gebrauch

Das Zustandspassiv wird im Deutschen mit dem Hilfsverb **sein** und dem Partizip II gebildet. Beim Zustandspassiv sind die meisten Zeitformen kaum noch gebräuchlich. Meist wird das Präsens oder Präteritum verwendet.

Das Zustandspassiv wird verwendet, wenn man den Zustand nach einem vorangegangenen Vorgang beschreiben will. Der Vorgang selbst ist nicht mehr wichtig, sondern das Resultat. Deshalb wird der Täter meist nicht genannt.

11 beginnen

Stammvokalwechsel i → a → o

Indikativ

Präsens

ich beginne
du beginnst
er beginnt
wir beginnen
ihr beginnt
sie beginnen

Perfekt

ich habe begonnen
du hast begonnen
er hat begonnen
wir haben begonnen
ihr habt begonnen
sie haben begonnen

Futur I

ich werde beginnen
du wirst beginnen
er wird beginnen
wir werden beginnen
ihr werdet beginnen
sie werden beginnen

Präteritum

ich begann
du beginnst
er begann
wir beginnen
ihr begannt
sie beginnen

Plusquamperfekt

ich hatte begonnen
du hattest begonnen
er hatte begonnen
wir hatten begonnen
ihr hattet begonnen
sie hatten begonnen

Futur II

ich werde begonnen haben
du wirst begonnen haben
er wird begonnen haben
wir werden begonnen haben
ihr werdet begonnen haben
sie werden begonnen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich beginne
du beginnest
er beginne
wir beginnen
ihr beginnet
sie beginnen

Perfekt

ich habe begonnen
du habest begonnen
er habe begonnen
wir haben begonnen
ihr habet begonnen
sie haben begonnen

Futur I

ich werde beginnen
du werdest beginnen
er werde beginnen
wir werden beginnen
ihr werdet beginnen
sie werden beginnen

Konjunktiv II

ich begäße
du begännest
er begäße
wir begäßen
ihr begännet
sie begäßen

Plusquamperfekt

ich hätte begonnen
du hättest begonnen
er hätte begonnen
wir hätten begonnen
ihr hättet begonnen
sie hätten begonnen

Futur II

ich werde begonnen haben
du werdest begonnen haben
er werde begonnen haben
wir werden begonnen haben
ihr werdet begonnen haben
sie werden begonnen haben

Infinitiv

Perfekt

begonnen haben

Partizip

Partizip I

beginnend

Partizip II

begonnen

Imperativ

beginn(e)
beginnen wir
beginnt
beginnen Sie



Anwendungsbeispiele

Das Fußballspiel **beginnt** um 20 Uhr. Das Fußballspiel *startet* um 20 Uhr.

Er **beginnt** das Essen zu kochen. Er *fängt an* das Essen zu kochen.

Eine neue Zeit **beginnt**. Eine neue Zeit *bricht an*.

Die Geiger **beginnen** zu spielen. Die Geiger *setzen ein*.

Der Krieg zwischen den Volksgruppen **hat begonnen**. Der Krieg zwischen den Volksgruppen *ist ausgebrochen*.

Hinter dem Fluss **beginnt** das Naturschutzgebiet. Hinter dem Fluss *kommt* das Naturschutzgebiet.



Witz

Herr Meier: „Warum *beginnen* Sie das Witzbuch von hinten zu lesen?“

Herr Schmidt: „Ganz einfach: Wer zuletzt lacht, lacht am besten!“



Ähnliche Verben

anfangen

anbrechen

anlaufen

anpacken

ausbrechen

einsetzen

kommen

starten



Aufgepasst!

Das Verb **beginnen** gehört zu den Verben mit nicht trennbaren Präfixen. Verben mit dem Präfix **be-** bilden das Partizip II ohne **ge-**!

Dies gilt auch für die nicht trennbaren Präfixe: **emp-**, **er-**, **ent-**, **ge-**, **miss-**, **ver-**, **zer-** etc.

In seltenen Fällen werden im Konjunktiv II auch die folgenden Formen verwendet: **ich begönne**, **du begönnest** etc.



Tipps & Tricks

Folgende Verben werden wie **beginnen** konjugiert: **gewinnen**, **spinnen** und **sinnen**. Lernen Sie Verben mit dem gleichen Konjugationsmuster am besten zusammen.

12 beißen

Stammvokalwechsel ei → i → i

Indikativ

Präsens

ich beiße
du beißt
er beißt
wir beißen
ihr beißt
sie beißen

Perfekt

ich habe gebissen
du hast gebissen
er hat gebissen
wir haben gebissen
ihr habt gebissen
sie haben gebissen

Futur I

ich werde beißen
du wirst beißen
er wird beißen
wir werden beißen
ihr werdet beißen
sie werden beißen

Präteritum

ich **biss**
du **bisest**
er **biss**
wir **bissen**
ihr **biss(e)t**
sie **bissen**

Plusquamperfekt

ich hatte gebissen
du hattest gebissen
er hatte gebissen
wir hatten gebissen
ihr hattet gebissen
sie hatten gebissen

Futur II

ich werde gebissen haben
du wirst gebissen haben
er wird gebissen haben
wir werden gebissen haben
ihr werdet gebissen haben
sie werden gebissen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich beiße
du beißest
er beiße
wir beißen
ihr beißt
sie beißen

Perfekt

ich habe gebissen
du habest gebissen
er habe gebissen
wir haben gebissen
ihr habet gebissen
sie haben gebissen

Futur I

ich werde beißen
du werdest beißen
er werde beißen
wir werden beißen
ihr werdet beißen
sie werden beißen

Konjunktiv II

ich **bisse**
du **bisest**
er **bisse**
wir **bissen**
ihr **bisset**
sie **bissen**

Plusquamperfekt

ich hätte gebissen
du hättest gebissen
er hätte gebissen
wir hätten gebissen
ihr hättet gebissen
sie hätten gebissen

Futur II

ich werde gebissen haben
du werdest gebissen haben
er werde gebissen haben
wir werden gebissen haben
ihr werdet gebissen haben
sie werden gebissen haben

Infinitiv

Perfekt

gebissen haben

Partizip

Partizip I

beißend

Partizip II

gebissen

Imperativ

beiß(e)

beißen wir

beißt

beißen Sie



Anwendungsbeispiele

Die alte Dame kann das harte Brot nicht mehr **beißen**. Die alte Dame kann das harte Brot nicht mehr *kauen*.

Der Hund **beißt** dem Briefträger ins Bein. Der Hund *packt* den Briefträger mit den Zähnen.

Das Gas **beißt** in den Augen. Das Gas *brennt* in den Augen.

Das rote T-Shirt **beißt sich mit** der rosa Hose. Das rote T-Shirt *passt* nicht zu der rosa Hose.

Während des Krieges hatten die Menschen **nichts zu beißen**. Während des Krieges *hatten* die Menschen *nichts zu essen*.

Ich **habe mir auf die Zunge gebissen!** Ich *habe* meine Zunge mit den Zähnen *verletzt*.



Redewendungen

in den sauren Apfel **beißen** *etw. Unangenehmes zwangsläufig tun*

ins Gras **beißen** *sterben*

auf Granit **beißen** *auf starken Widerstand stoßen*

sich auf die Zunge **beißen** *sich zwingen, etw. nicht zu äußern*



Ähnliche Verben

brennen

jucken

kauen

knabbern

abbeißen

anbeißen

zerbeißen

zubeißen



Aufgepasst!

Da man im Deutschen nach einem langen Vokal oder Doppelvokal (**beißen**) -ß schreibt, nach einem kurzen Vokal (**biss**) aber -ss, kommt es im Präteritum, Konjunktiv II und Partizip II zu dem Konsonantenwechsel -ß zu -ss. Achten Sie auch auf das eingeschobene -e in der 2. Person Singular Präteritum (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.1).

13 bitten

Stammvokalwechsel i → a → e

Indikativ

Präsens

ich bitte
 du **bittest**
 er **bittet**
 wir bitten
 ihr **bittet**
 sie bitten

Perfekt

ich habe gebeten
 du hast gebeten
 er hat gebeten
 wir haben gebeten
 ihr habt gebeten
 sie haben gebeten

Futur I

ich werde bitten
 du wirst bitten
 er wird bitten
 wir werden bitten
 ihr werdet bitten
 sie werden bitten

Präteritum

ich **bat**
 du **batest**
 er **bat**
 wir **baten**
 ihr **batet**
 sie **baten**

Plusquamperfekt

ich hatte gebeten
 du hattest gebeten
 er hatte gebeten
 wir hatten gebeten
 ihr hattet gebeten
 sie hatten gebeten

Futur II

ich werde gebeten haben
 du wirst gebeten haben
 er wird gebeten haben
 wir werden gebeten haben
 ihr werdet gebeten haben
 sie werden gebeten haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich bitte
 du bittest
 er bitte
 wir bitten
 ihr bittet
 sie bitten

Perfekt

ich habe gebeten
 du habest gebeten
 er habe gebeten
 wir haben gebeten
 ihr habet gebeten
 sie haben gebeten

Futur I

ich werde bitten
 du werdest bitten
 er werde bitten
 wir werden bitten
 ihr werdet bitten
 sie werden bitten

Konjunktiv II

ich **bäte**
 du **bätest**
 er **bäte**
 wir **bäten**
 ihr **bätet**
 sie **bäten**

Plusquamperfekt

ich hätte gebeten
 du hättest gebeten
 er hätte gebeten
 wir hätten gebeten
 ihr hättet gebeten
 sie hätten gebeten

Futur II

ich werde gebeten haben
 du werdest gebeten haben
 er werde gebeten haben
 wir werden gebeten haben
 ihr werdet gebeten haben
 sie werden gebeten haben

Infinitiv

Perfekt

gebeten haben

Partizip

Partizip I

bittend

Partizip II

gebeten

Imperativ

bitte

bitten wir

bittet

bitten Sie



Anwendungsbeispiele

Sie **bittet** ihn, das Auto in die Werkstatt zu bringen. Sie *fordert* ihn auf, das Auto in die Werkstatt zu bringen.

Er **bittet** seine Schwester **um** einen Gefallen. Er *ersucht* seine Schwester *um* einen Gefallen.

Die Gastgeberin **bittet** ihre Gäste in den Saal. Die Gastgeberin *lädt* ihre Gäste in den Saal ein.

Ich **bitte** dich: Tu das nicht! Ich *beschwöre* dich: Tu das nicht!



Redewendungen

bitten und betteln *sehr intensiv flehen*

um die Hand der Tochter bitten *die Eltern ersuchen, ihre Tochter heiraten zu dürfen*

zur Kasse bitten *von jmdm. Geld verlangen*

ums Wort bitten *einen Redebeitrag leisten wollen*



Ähnliche Verben

(an)flehen

auffordern

bedrängen

beschwören

betteln

drängen

ersuchen

einladen

zu sich rufen

erbitten

verbitten



Aufgepasst!

Da sich der Stammvokal im Präteritum, Konjunktiv II und Partizip II von einem kurzen Vokal (**bitten**) zu einem langen Vokal (**bat**, **gebeten**) ändert, entfällt ein **-t**. Im Deutschen steht normalerweise nach einem langen Vokal kein Doppelkonsonant.

14 bleiben

Stammvokalwechsel **ei** → **ie** → **ie**

Indikativ

Präsens

ich bleibe
du bleibst
er bleibt
wir bleiben
ihr bleibt
sie bleiben

Perfekt

ich bin geblieben
du bist geblieben
er ist geblieben
wir sind geblieben
ihr seid geblieben
sie sind geblieben

Futur I

ich werde bleiben
du wirst bleiben
er wird bleiben
wir werden bleiben
ihr werdet bleiben
sie werden bleiben

Präteritum

ich **blieb**
du **bliebst**
er **blieb**
wir **blieben**
ihr **bliebt**
sie **blieben**

Plusquamperfekt

ich war geblieben
du warst geblieben
er war geblieben
wir waren geblieben
ihr wart geblieben
sie waren geblieben

Futur II

ich werde geblieben sein
du wirst geblieben sein
er wird geblieben sein
wir werden geblieben sein
ihr werdet geblieben sein
sie werden geblieben sein

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich bleibe
du bleibest
er bleibe
wir bleiben
ihr bleibet
sie bleiben

Perfekt

ich sei geblieben
du sei(e)st geblieben
er sei geblieben
wir seien geblieben
ihr sei(e)t geblieben
sie seien geblieben

Futur I

ich werde bleiben
du werdest bleiben
er werde bleiben
wir werden bleiben
ihr werdet bleiben
sie werden bleiben

Konjunktiv II

ich **bliebe**
du **bliebest**
er **bliebe**
wir **blieben**
ihr **bliebet**
sie **blieben**

Plusquamperfekt

ich wäre geblieben
du wär(e)st geblieben
er wäre geblieben
wir wären geblieben
ihr wär(e)t geblieben
sie wären geblieben

Futur II

ich werde geblieben sein
du werdest geblieben sein
er werde geblieben sein
wir werden geblieben sein
ihr werdet geblieben sein
sie werden geblieben sein

Infinitiv

Perfekt

geblieben sein

Partizip

Partizip I

bleibend

Partizip II

geblieben

Imperativ

bleib(e)

bleiben wir

bleibt

bleiben Sie



Anwendungsbeispiele

Er ging, aber sie **blieb**. *Er ging, aber sie ging nicht mit.*

Ich **bleibe** noch ein paar Tage in Hamburg. Ich **verweile** noch ein paar Tage in Hamburg.

Er **bleibt bei** seiner Entscheidung. Er **hält an** seiner Entscheidung **fest**.

Jetzt **bleibt** uns nur noch eine Möglichkeit. Jetzt **ist** nur noch eine Möglichkeit übrig.

Bei schlechtem Wetter **bleibt** das Freibad geschlossen. Bei schlechtem Wetter ist das Freibad weiterhin geschlossen.



Redewendungen

am Ball **bleiben** *aktiv weitermachen*

am Leben **bleiben** *nicht sterben*

außen vor **bleiben** *nicht berücksichtigt werden*

bei der Wahrheit **bleiben** *nicht lügen*

bei der Sache **bleiben** *sich nicht ablenken lassen*

im Dunkeln **bleiben** *nicht bekannt werden*

im Gedächtnis/in Erinnerung **bleiben** *nicht vergessen werden*

sitzen **bleiben** *das Schuljahr wiederholen müssen*



Ähnliche Verben

sich aufhalten

verweilen

übrig sein

beharren auf

behaupten

festhalten an

ableiben

aufbleiben

ausbleiben

überbleiben

unterbleiben

verbleiben



Aufgepasst!

Das Verb **bleiben** braucht zur Bildung des Perfekts und Plusquamperfekts das Hilfsverb **sein**.



Tipps & Tricks

Wie **bleiben** werden **sich entscheiden**, **scheinen**, **schreiben**, **schweigen** und **steigen** konjugiert sowie viele Verben, die durch Präfixe von diesen Verben abgeleitet sind.

15 brechen

Stammvokalwechsel e → a → o

Indikativ

Präsens

ich breche
du **brichst**
er **bricht**
wir brechen
ihr brecht
sie brechen

Perfekt

ich habe gebrochen
du hast gebrochen
er hat gebrochen
wir haben gebrochen
ihr habt gebrochen
sie haben gebrochen

Futur I

ich werde brechen
du wirst brechen
er wird brechen
wir werden brechen
ihr werdet brechen
sie werden brechen

Präteritum

ich **brach**
du **brachst**
er **brach**
wir **brachen**
ihr **bracht**
sie **brachen**

Plusquamperfekt

ich hatte gebrochen
du hattest gebrochen
er hatte gebrochen
wir hatten gebrochen
ihr hattet gebrochen
sie hatten gebrochen

Futur II

ich werde gebrochen haben
du wirst gebrochen haben
er wird gebrochen haben
wir werden gebrochen haben
ihr werdet gebrochen haben
sie werden gebrochen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich breche
du brechest
er breche
wir brechen
ihr brechet
sie brechen

Perfekt

ich habe gebrochen
du habest gebrochen
er habe gebrochen
wir haben gebrochen
ihr habet gebrochen
sie haben gebrochen

Futur I

ich werde brechen
du werdest brechen
er werde brechen
wir werden brechen
ihr werdet brechen
sie werden brechen

Konjunktiv II

ich **brähe**
du **brächest**
er **brähe**
wir **brächen**
ihr **brächet**
sie **brächen**

Plusquamperfekt

ich hätte gebrochen
du hättest gebrochen
er hätte gebrochen
wir hätten gebrochen
ihr hättet gebrochen
sie hätten gebrochen

Futur II

ich werde gebrochen haben
du werdest gebrochen haben
er werde gebrochen haben
wir werden gebrochen haben
ihr werdet gebrochen haben
sie werden gebrochen haben

Infinitiv

Perfekt

gebrochen haben

Partizip

Partizip I

brechend

Partizip II

gebrochen

Imperativ

brich
brechen wir
brecht
brechen Sie



Anwendungsbeispiele

Beim Aufprall **brach** das Flugzeug in zwei Teile. Beim Aufprall *barst* das Flugzeug in zwei Teile.

Sie **hat sich** bei einem Unfall den Unterarm mehrfach **gebrochen**. Ihr Unterarmknochen *zersplitterte* bei einem Unfall in mehrere Teile.

Das kranke Kind **bricht** in der Nacht. Das kranke Kind *übergibt sich* in der Nacht.

Er **hat** den Vertrag **gebrochen**. Er *hat sich nicht mehr an* den Vertrag **gehalten**.

Sie **brach** ihr Versprechen. Sie *hielt sich nicht an* ihr Versprechen.



Redewendungen

sich Bahn brechen *sich durchsetzen*

das/sein Schweigen brechen *schließlich doch über etw. sprechen*

sein Wort brechen *ein gegebenes Versprechen nicht einhalten*

einen Rekord brechen *einen bestehenden Rekord übertreffen*

etw. vom Zaun brechen *etw. provozieren*

jmdm. das Herz brechen *jmdm. großen Kummer bereiten*



Ähnliche Verben

in die Brüche gehen

aufplatzen

zerstören

Schluss machen

sich übergeben

knicken

entzweigehen

bersten

aufbrechen

anbrechen

einbrechen

erbrechen

unterbrechen

verbrechen

zerbrechen



Aufgepasst!

Achten Sie auf den Stammvokalwechsel im Präsens. Wie bei einigen anderen Verben mit dem Stammvokal **-e** wird dieser nur in der 2. und 3. Person Singular zu **-i**: **ich breche** → **du brichst**, **er bricht**.



Tipps & Tricks

Das Verb **brechen** hat viele Bedeutungen. Lernen Sie das Verb im Kontext und bilden Sie damit Sätze. Variieren Sie diese öfter. So prägen Sie sich die verschiedenen Bedeutungen besser ein.

16 bringen

Stammvokalwechsel i → a → a

Indikativ

Präsens

ich bringe
du bringst
er bringt
wir bringen
ihr bringt
sie bringen

Perfekt

ich habe gebracht
du hast gebracht
er hat gebracht
wir haben gebracht
ihr habt gebracht
sie haben gebracht

Futur I

ich werde bringen
du wirst bringen
er wird bringen
wir werden bringen
ihr werdet bringen
sie werden bringen

Präteritum

ich brachte
du brachtest
er brachte
wir brachten
ihr brachtet
sie brachten

Plusquamperfekt

ich hatte gebracht
du hattest gebracht
er hatte gebracht
wir hatten gebracht
ihr hattet gebracht
sie hatten gebracht

Futur II

ich werde gebracht haben
du wirst gebracht haben
er wird gebracht haben
wir werden gebracht haben
ihr werdet gebracht haben
sie werden gebracht haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich bringe
du bringest
er bringe
wir bringen
ihr bringet
sie bringen

Perfekt

ich habe gebracht
du habest gebracht
er habe gebracht
wir haben gebracht
ihr habet gebracht
sie haben gebracht

Futur I

ich werde bringen
du werdest bringen
er werde bringen
wir werden bringen
ihr werdet bringen
sie werden bringen

Konjunktiv II

ich brächte
du brächtest
er brächte
wir brächten
ihr brächtet
sie brächten

Plusquamperfekt

ich hätte gebracht
du hättest gebracht
er hätte gebracht
wir hätten gebracht
ihr hättet gebracht
sie hätten gebracht

Futur II

ich werde gebracht haben
du werdest gebracht haben
er werde gebracht haben
wir werden gebracht haben
ihr werdet gebracht haben
sie werden gebracht haben

Infinitiv

Perfekt

gebracht haben

Partizip

Partizip I

bringend

Partizip II gebracht

Imperativ

bring(e)
bringen wir
bringt
bringen Sie



Anwendungsbeispiele

Er **bringt** das Geld zur Bank. *Er transportiert das Geld zur Bank.*

Sie **bringt** ihre Freundin zum Bahnhof. *Sie begleitet ihre Freundin zum Bahnhof.*

Er **bringt** ihr zum Hochzeitstag Blumen. *Er schenkt ihr zum Hochzeitstag Blumen.*

Der Verkauf ihrer Immobilien **hat** ihr einen hohen Gewinn **gebracht**. *Der Verkauf ihrer Immobilien hat ihr einen hohen Gewinn eingetragen.*



Redewendungen

hinter sich **bringen** *etw. bewältigen*

mit sich **bringen** *zur Folge haben*

in Gefahr **bringen** *bewirken, dass jmd. in eine gefährliche Situation gerät*

etw. nicht über sich bringen *sich nicht entschließen können, etw. zu tun*

jmdn. auf hundertachtzig **bringen** *jmdn. sehr wütend machen*

jmdn. um etw. **bringen** *jmdm. etw. wegnehmen*



Ähnliche Verben

liefern

transportieren

übergeben

begleiten

abwerfen

eintragen

veröffentlichen

einbringen

verbringen

überbringen

vorbringen

unterbringen

erbringen



Aufgepasst!

Das Verb **bringen** ist ein gemischtes Verb und zählt zu den unregelmäßigen Verben, da sich der Stammvokal ändert. Die Besonderheit der gemischten Verben liegt darin, dass sie im Präteritum regelmäßige Endungen haben und auch im Partizip II die regelmäßige Endung **-t** steht (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.2).

Achten Sie bei diesem Verb auch auf die veränderte Schreibweise **-ng** → **-ch** nach dem Vokalwechsel: **ich bringe** (Präsens) → **ich brachte** (Präteritum).



Tipps & Tricks

Folgende Verben gehören wie **bringen** zu den gemischten Verben: **brennen**, **denken**, **kennen**, **nennen**, **rennen**, **senden**, **wenden** und **wissen**.

17 denken

Stammvokalwechsel e → a → a

Indikativ

Präsens

ich denke
du denkst
er denkt
wir denken
ihr denkt
sie denken

Perfekt

ich habe gedacht
du hast gedacht
er hat gedacht
wir haben gedacht
ihr habt gedacht
sie haben gedacht

Futur I

ich werde denken
du wirst denken
er wird denken
wir werden denken
ihr werdet denken
sie werden denken

Präteritum

ich dachte
du dachtest
er dachte
wir dachten
ihr dachtet
sie dachten

Plusquamperfekt

ich hatte gedacht
du hattest gedacht
er hatte gedacht
wir hatten gedacht
ihr hättet gedacht
sie hatten gedacht

Futur II

ich werde gedacht haben
du wirst gedacht haben
er wird gedacht haben
wir werden gedacht haben
ihr werdet gedacht haben
sie werden gedacht haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich denke
du denkest
er denke
wir denken
ihr denket
sie denken

Perfekt

ich habe gedacht
du habest gedacht
er habe gedacht
wir haben gedacht
ihr habet gedacht
sie haben gedacht

Futur I

ich werde denken
du werdest denken
er werde denken
wir werden denken
ihr werdet denken
sie werden denken

Konjunktiv II

ich dächte
du dächtest
er dächte
wir dächten
ihr dächtet
sie dächten

Plusquamperfekt

ich hätte gedacht
du hättest gedacht
er hätte gedacht
wir hätten gedacht
ihr hättet gedacht
sie hätten gedacht

Futur II

ich werde gedacht haben
du werdest gedacht haben
er werde gedacht haben
wir werden gedacht haben
ihr werdet gedacht haben
sie werden gedacht haben

Infinitiv

Perfekt

gedacht haben

Partizip

Partizip I

denkend

Partizip II

gedacht

Imperativ

denk(e)

denken wir

denkt

denken Sie



Anwendungsbeispiele

„Wie mache ich das bloß?“, **dachte** er. „Wie mache ich das bloß?“, **überlegte** er.
Was **denkst** du darüber? Wie **beurteilst** du das?

Ich **denke**, dass er nicht mehr kommt. Ich **vermute**, dass er nicht mehr kommt.

Das hätte ich **mir** ja **denken** können! Das hätte ich **ahnen** müssen.

Ich **habe** gerade **an** unsere Hochzeitsreise **gedacht**. Ich **habe** mich gerade **an** unsere Hochzeitsreise **erinnert**.

Wir müssen auch **an** die Kosten **denken**. Wie müssen die Kosten **berücksichtigen**.



Redewendungen

Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt. Man kann nicht vorhersehen, was passieren wird.

Der Mensch denkt, Gott lenkt. Menschliches Planen kann nicht vollkommen sein.

Faulheit denkt scharf. Der Faule sucht nach einem Weg, sein Ziel ohne Mühe zu erreichen.



Ähnliche Verben

überlegen

beurteilen

bewerten

ahnen

sich erinnern

berücksichtigen

beabsichtigen

ausdenken

bedenken

erdenken

mitdenken

nachdenken

überdenken

vordenken



Aufgepasst!

Das Verb **denken** gehört wie **bringen** zu den gemischten Verben. Achten Sie auf die veränderte Schreibweise **-nk** → **-ch** nach dem Vokalwechsel:

Präsens: **ich denke**

Präteritum: **ich dachte**

18 dürfen

Modalverb

Indikativ

Präsens

ich **darf**
 du **darfst**
 er **darf**
 wir dürfen
 ihr dürft
 sie dürfen

Perfekt

ich habe gedurft
 du hast gedurft
 er hat gedurft
 wir haben gedurft
 ihr habt gedurft
 sie haben gedurft

Futur I

ich werde dürfen
 du wirst dürfen
 er wird dürfen
 wir werden dürfen
 ihr werdet dürfen
 sie werden dürfen

Präteritum

ich **durfte**
 du **durftest**
 er **durfte**
 wir **durften**
 ihr **durftet**
 sie **durften**

Plusquamperfekt

ich hatte gedurft
 du hattest gedurft
 er hatte gedurft
 wir hatten gedurft
 ihr hättet gedurft
 sie hatten gedurft

Futur II

ich werde gedurft haben
 du wirst gedurft haben
 er wird gedurft haben
 wir werden gedurft haben
 ihr werdet gedurft haben
 sie werden gedurft haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich dürfe
 du dürfest
 er dürfe
 wir dürfen
 ihr dürfet
 sie dürfen

Perfekt

ich habe gedurft
 du habest gedurft
 er habe gedurft
 wir haben gedurft
 ihr habet gedurft
 sie haben gedurft

Futur I

ich werde dürfen
 du werdest dürfen
 er werde dürfen
 wir werden dürfen
 ihr werdet dürfen
 sie werden dürfen

Konjunktiv II

ich dürfte
 du dürftest
 er dürfte
 wir dürften
 ihr dürftet
 sie dürften

Plusquamperfekt

ich hätte gedurft
 du hättest gedurft
 er hätte gedurft
 wir hätten gedurft
 ihr hättet gedurft
 sie hätten gedurft

Futur II

ich werde gedurft haben
 du werdest gedurft haben
 er werde gedurft haben
 wir werden gedurft haben
 ihr werdet gedurft haben
 sie werden gedurft haben

Infinitiv

Perfekt

gedurft haben

Partizip

Partizip I

dürfend

Partizip II

gedurft

Imperativ

—
 —
 —
 —



Anwendungsbeispiele

Darf ich heute ein paar Minuten früher gehen? *Habe ich die Erlaubnis, heute ein paar Minuten früher zu gehen?*

Du **darfst** nicht traurig sein. *Sei nicht traurig.*

Das hättest du **nicht tun dürfen**. *Du hattest nicht das Recht, das zu tun.*

Darf ich annehmen, dass Sie mein Angebot akzeptieren? *Kann ich annehmen, dass Sie mein Angebot akzeptieren?*

Darf ich Sie bitten, mir zu folgen? *Würden Sie mir bitte folgen?*



Redewendungen

sich nicht mehr sehen lassen dürfen *nicht mehr willkommen sein*

mit etw. nicht spaßen dürfen *etw. ernst nehmen, nicht unterschätzen*

nicht wahr sein dürfen (umgs.) *nicht zu fassen sein, unmöglich sein*



Andere Verben

untersagen

verbieten

versagen

verwehren

verweigern

sich verbitten



Gebrauch

Das Verb **dürfen** gehört zu den Modalverben (► Grammatik rund ums Verb, 1.3).

Diese beschreiben die Art und Weise, wie etwas geschieht, und verbinden sich meist mit einem Vollverb im Infinitiv, das am Ende des Satzes steht. Allgemein wird **dürfen** verwendet, wenn man eine Erlaubnis oder Berechtigung beschreibt. Demnach drückt die Verneinung mit **nicht** ein Verbot aus.

Außerdem kann man durch die Verwendung von **dürfen** Wünsche oder Bitten höflicher formulieren, wobei manchmal die Konjunktiv II-Form benutzt wird.

Dürfte ich Ihnen noch etwas Wein einschenken?

19 erwägen

Stammvokalwechsel ä → o → o

Indikativ

Präsens

ich erwäge
du erwägst
er erwägt
wir erwägen
ihr erwägt
sie erwägen

Perfekt

ich habe erwogen
du hast erwogen
er hat erwogen
wir haben erwogen
ihr habt erwogen
sie haben erwogen

Futur I

ich werde erwägen
du wirst erwägen
er wird erwägen
wir werden erwägen
ihr werdet erwägen
sie werden erwägen

Präteritum

ich **erwog**
du **erwogst**
er **erwog**
wir **erwogen**
ihr **erwogt**
sie **erwogen**

Plusquamperfekt

ich hatte erwogen
du hattest erwogen
er hatte erwogen
wir hatten erwogen
ihr hattet erwogen
sie hatten erwogen

Futur II

ich werde erwogen haben
du wirst erwogen haben
er wird erwogen haben
wir werden erwogen haben
ihr werdet erwogen haben
sie werden erwogen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich erwäge
du erwägest
er erwäge
wir erwägen
ihr erwäget
sie erwägen

Perfekt

ich habe erwogen
du habest erwogen
er habe erwogen
wir haben erwogen
ihr habet erwogen
sie haben erwogen

Futur I

ich werde erwägen
du werdest erwägen
er werde erwägen
wir werden erwägen
ihr werdet erwägen
sie werden erwägen

Konjunktiv II

ich **erwöge**
du **erwögst**
er **erwöge**
wir **erwögen**
ihr **erwöget**
sie **erwögen**

Plusquamperfekt

ich hätte erwogen
du hättest erwogen
er hätte erwogen
wir hätten erwogen
ihr hättet erwogen
sie hätten erwogen

Futur II

ich werde erwogen haben
du werdest erwogen haben
er werde erwogen haben
wir werden erwogen haben
ihr werdet erwogen haben
sie werden erwogen haben

Infinitiv

Perfekt

erwogen haben

Partizip

Partizip I

erwägend

Partizip II

erwogen

Imperativ

erwäg(e)
erwägen wir
erwägt
erwägen Sie



Anwendungsbeispiele

Die Plattenfirmen **erwägen** Preiserhöhungen für Downloads. *Die Plattenfirmen denken über Preiserhöhungen für Downloads nach.*

Sie **erwog**, die neue Stelle anzunehmen. *Sie überlegte ernsthaft, die neue Stelle anzunehmen.*

Ich **erwäge**, ob ich mir ein neues Auto leisten kann. *Ich prüfe gründlich, ob ich mir ein neues Auto leisten kann.*

Bei der Parlamentssitzung **wurden** Gesetzesänderungen **erwogen**. *Bei der Parlamentssitzung wurden Gesetzesänderungen in Betracht gezogen.*



Redewendungen

einen Vorschlag **erwägen** über einen Vorschlag nachdenken

einen Plan **erwägen** einen Plan gründlich prüfen

die Konsequenzen **erwägen** die Konsequenzen in Betracht ziehen

das Für und Wider einer Sache **erwägen** das Für und Wider einer Sache bedenken



Ähnliche Verben

nachdenken über

bedenken

heranziehen

prüfen

überlegen

durchdenken

überschlafen



Aufgepasst!

Das Verb **erwägen** ist das einzige Verb mit genau diesem Konjugationsmuster. Trotzdem ist dieses Verb nicht schwer zu konjugieren, denn außer dem Vokalwechsel von **-ä** zu **-o** gibt es keine weiteren Besonderheiten. Verben, die ein ähnliches Konjugationsmuster aufweisen, unterscheiden sich nur im Präsens und Konjunktiv I von **erwägen** und in diesen Formen ist das Verb **erwägen** regelmäßig.



Tipps & Tricks

Lernen Sie das Verb **erwägen** zusammen mit den Verben des Konjugationsmusters **schieben**, **biegen**, **fliegen**, **fliehen** und **wiegen** (► Verb, 50).

20 essen

Stammvokalwechsel e → a → e

Indikativ

Präsens

ich esse
du **isst**
er **isst**
wir essen
ihr esst
sie essen

Perfekt

ich habe gegessen
du hast gegessen
er hat gegessen
wir haben gegessen
ihr habt gegessen
sie haben gegessen

Futur I

ich werde essen
du wirst essen
er wird essen
wir werden essen
ihr werdet essen
sie werden essen

Präteritum

ich **aß**
du **aßest**
er **aß**
wir **aßen**
ihr **aß(e)t**
sie **aßen**

Plusquamperfekt

ich hatte gegessen
du hattest gegessen
er hatte gegessen
wir hatten gegessen
ihr hättet gegessen
sie hatten gegessen

Futur II

ich werde gegessen haben
du wirst gegessen haben
er wird gegessen haben
wir werden gegessen haben
ihr werdet gegessen haben
sie werden gegessen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich esse
du essest
er esse
wir essen
ihr esset
sie essen

Perfekt

ich habe gegessen
du habest gegessen
er habe gegessen
wir haben gegessen
ihr habet gegessen
sie haben gegessen

Futur I

ich werde essen
du werdest essen
er werde essen
wir werden essen
ihr werdet essen
sie werden essen

Konjunktiv II

ich **äße**
du **äßest**
er **äße**
wir **äßen**
ihr **äßet**
sie **äßen**

Plusquamperfekt

ich hätte gegessen
du hättest gegessen
er hätte gegessen
wir hätten gegessen
ihr hättet gegessen
sie hätten gegessen

Futur II

ich werde gegessen haben
du werdest gegessen haben
er werde gegessen haben
wir werden gegessen haben
ihr werdet gegessen haben
sie werden gegessen haben

Infinitiv

Perfekt

gegessen haben

Partizip

Partizip I

essend

Partizip II

gegessen

Imperativ

iss

essen wir
esst
essen Sie



Anwendungsbeispiele

Ich muss unbedingt etwas **essen**, mir ist ganz flau. Ich muss mich unbedingt stärken, mir ist ganz flau.

Er **isst** eine Currywurst. Er nimmt eine Currywurst zu sich.

Wir **aßen** gestern in einem Gourmetrestaurant. Wir **dinierten** gestern in einem Gourmetrestaurant.

Heute will ich mich so richtig satt **essen**. Heute will ich so richtig **schlemmen**.



Redewendungen

wie ein Spatz **essen** nur sehr wenig essen

rückwärts **essen** sich übergeben, erbrechen

die Speisekarte **rauf und runter essen** im Restaurant sehr viel verzehren

mit Verstand **essen** eine Speise im Bewusstsein ihrer Qualität genießen



Ähnliche Verben

sich ernähren

mitessen

futtern (umgs.)

genießen

mampfen (umgs.)

speisen

verzehren

zu sich nehmen

dinieren

schlemmen

sich stärken

tafeln

naschen



Aufgepasst!

Achten Sie darauf, dass beim Verb **essen** im Partizip II ein **-g** eingeschoben wird:

Ich habe gestern zu viel Schokolade **gegessen**.

21 fahren

Stammvokalwechsel a → u → a

Indikativ

Präsens

ich fahre
du **fährst**
er **fährt**
wir fahren
ihr fahrt
sie fahren

Perfekt

ich bin gefahren
du bist gefahren
er ist gefahren
wir sind gefahren
ihr seid gefahren
sie sind gefahren

Futur I

ich werde fahren
du wirst fahren
er wird fahren
wir werden fahren
ihr werdet fahren
sie werden fahren

Präteritum

ich **fuhr**
du **fuhrst**
er **fuhr**
wir **fuhren**
ihr **fuht**
sie **fuhren**

Plusquamperfekt

ich war gefahren
du warst gefahren
er war gefahren
wir waren gefahren
ihr wart gefahren
sie waren gefahren

Futur II

ich werde gefahren sein
du wirst gefahren sein
er wird gefahren sein
wir werden gefahren sein
ihr werdet gefahren sein
sie werden gefahren sein

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich fahre
du fahrest
er fahre
wir fahren
ihr fahret
sie fahren

Perfekt

ich sei gefahren
du sei(e)st gefahren
er sei gefahren
wir seien gefahren
ihr sei(e)t gefahren
sie seien gefahren

Futur I

ich werde fahren
du werdest fahren
er werde fahren
wir werden fahren
ihr werdet fahren
sie werden fahren

Konjunktiv II

ich **führe**
du **führest**
er **führe**
wir **führen**
ihr **führet**
sie **führen**

Plusquamperfekt

ich wäre gefahren
du wär(e)st gefahren
er wäre gefahren
wir wären gefahren
ihr wär(e)t gefahren
sie wären gefahren

Futur II

ich werde gefahren sein
du werdest gefahren sein
er werde gefahren sein
wir werden gefahren sein
ihr werdet gefahren sein
sie werden gefahren sein

Infinitiv

Perfekt

gefahren sein

Partizip

Partizip I

fahrend

Partizip II

gefahren

Imperativ

fahr(e)

fahren wir

fahrt

fahren Sie



Anwendungsbeispiele

Am Wochenende **fahre** ich zu meiner Schwester. Am Wochenende *reise* ich zu meiner Schwester.

Fahren Sie doch mit dem Fahrstuhl nach oben! *Begeben* Sie sich doch mit dem Fahrstuhl nach oben!

Die Ware **wird** mit dem Lkw zu den Geschäften **gefahren**. Die Ware *wird* mit dem Lkw zu den Geschäften *transportiert*.



Redewendungen

fahren wie die Feuerwehr *sehr schnell fahren*

etw. fahren lassen *aufgeben, loslassen*

jmdm. in die Beine fahren *emotional stark berühren/erschrecken*

in die Höhe fahren *plötzlich und schnell aufstehen*

jmdn. über den Mund fahren *jmdn. zum Schweigen bringen*



Ähnliche Verben

reisen

lenken

steuern

befördern

transportieren

sich begeben

reisen

sich fortbewegen

tuckern (umgs.)

kurven (umgs.)

befahren

anfahren

losfahren

überfahren

vorfahren

erfahren

entfahren

verfahren

nachfahren

mitfahren



Aufgepasst!

Wenn das Verb **fahren** mit einer Akkusativergänzung verwendet wird, wird das Hilfsverb **haben** benutzt:

Er **hat** einen echten Lamborghini **gefahren**.



Tipps & Tricks

Folgende Verben werden wie **fahren** konjugiert: **graben**, **schlagen** und **tragen** und die vielen Varianten dieser Verben, die es durch die Verbindung mit verschiedenen Präfixen gibt.

22 fangen

Stammvokalwechsel a → i → a

Indikativ

Präsens

ich fange
du **fängst**
er **fängt**
wir fangen
ihr fangt
sie fangen

Perfekt

ich habe gefangen
du hast gefangen
er hat gefangen
wir haben gefangen
ihr habt gefangen
sie haben gefangen

Futur I

ich werde fangen
du wirst fangen
er wird fangen
wir werden fangen
ihr werdet fangen
sie werden fangen

Präteritum

ich **fang**
du **fangst**
er **fang**
wir **fingen**
ihr **fangt**
sie **fingen**

Plusquamperfekt

ich hatte gefangen
du hattest gefangen
er hatte gefangen
wir hatten gefangen
ihr hattet gefangen
sie hatten gefangen

Futur II

ich werde gefangen haben
du wirst gefangen haben
er wird gefangen haben
wir werden gefangen haben
ihr werdet gefangen haben
sie werden gefangen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich fange
du fangest
er fange
wir fangen
ihr fanget
sie fangen

Perfekt

ich habe gefangen
du habest gefangen
er habe gefangen
wir haben gefangen
ihr habet gefangen
sie haben gefangen

Futur I

ich werde fangen
du werdest fangen
er werde fangen
wir werden fangen
ihr werdet fangen
sie werden fangen

Konjunktiv II

ich **finge**
du **fingest**
er **finge**
wir **fingen**
ihr **finget**
sie **fingen**

Plusquamperfekt

ich hätte gefangen
du hättest gefangen
er hätte gefangen
wir hätten gefangen
ihr hättet gefangen
sie hätten gefangen

Futur II

ich werde gefangen haben
du werdest gefangen haben
er werde gefangen haben
wir werden gefangen haben
ihr werdet gefangen haben
sie werden gefangen haben

Infinitiv

Perfekt

gefangen haben

Partizip

Partizip I

fangend

Partizip II

gefangen

Imperativ

fang(e)
fangen wir
fangt
fangen Sie



Anwendungsbeispiele

Er **hat** bisher noch jeden Ball **gefangen**. *Er hat bisher noch jeden Ball gekriegt.*
 Inuit **fangen** Wale zum Essen und als Rohstoff. *Inuit jagen Wale zum Essen und als Rohstoff.*

Die Polizei **find** die Täter nach einer langen Verfolgungsjagd. *Die Polizei fasste die Täter nach einer langen Verfolgungsjagd.*

Sie stolperte über den Ast, konnte sich aber gleich wieder **fangen**. *Sie stolperte über den Ast, kam aber gleich wieder ins Gleichgewicht.*



Redewendungen

Feuer **fangen** sich für etw. begeistern

sich in der eigenen Schlinge **fangen** beim Versuch anderen zu schaden, sich selbst Schaden zufügen

sich (wieder) **fangen** nach einer Niederlage, Enttäuschung wieder Fassung gewinnen



Ähnliche Verben

aufgreifen

(er)greifen

festnehmen

schnappen

verhaften

fassen

kriegen

packen

einfangen

empfangen

verfangen

auffangen

anfangen



Aufgepasst!

Achten Sie bei dem Verb **fangen** auf den Stammvokalwechsel im Präsens. Wie bei einigen anderen Verben mit dem Stammvokal **-a** wird dieser nur in der 2. und 3. Person Singular zu einem Umlaut:

ich fange → du **fängst**, er **fängt**

23 finden

Stammvokalwechsel i → a → u

Indikativ

Präsens

ich finde
du **findest**
er **findet**
wir finden
ihr **findet**
sie finden

Perfekt

ich habe gefunden
du hast gefunden
er hat gefunden
wir haben gefunden
ihr habt gefunden
sie haben gefunden

Futur I

ich werde finden
du wirst finden
er wird finden
wir werden finden
ihr werdet finden
sie werden finden

Präteritum

ich fand
du **fandest**
er fand
wir **fanden**
ihr **fandet**
sie **fanden**

Plusquamperfekt

ich hatte gefunden
du hattest gefunden
er hatte gefunden
wir hatten gefunden
ihr hattet gefunden
sie hatten gefunden

Futur II

ich werde gefunden haben
du wirst gefunden haben
er wird gefunden haben
wir werden gefunden haben
ihr werdet gefunden haben
sie werden gefunden haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich finde
du findest
er findet
wir finden
ihr findet
sie finden

Perfekt

ich habe gefunden
du habest gefunden
er habe gefunden
wir haben gefunden
ihr habet gefunden
sie haben gefunden

Futur I

ich werde finden
du werdest finden
er werde finden
wir werden finden
ihr werdet finden
sie werden finden

Konjunktiv II

ich **fände**
du **fändest**
er **fände**
wir **fänden**
ihr **fändet**
sie **fänden**

Plusquamperfekt

ich hätte gefunden
du hättest gefunden
er hätte gefunden
wir hätten gefunden
ihr hättet gefunden
sie hätten gefunden

Futur II

ich werde gefunden haben
du werdest gefunden haben
er werde gefunden haben
wir werden gefunden haben
ihr werdet gefunden haben
sie werden gefunden haben

Infinitiv

Perfekt

gefunden haben

Partizip

Partizip I

findend

Partizip II

gefunden

Imperativ

find(e)

finden wir

findet

finden Sie



Anwendungsbeispiele

Ich **habe** endlich meine Kinderfotos **gefunden**. *Ich habe endlich meine Kinderfotos aufgestöbert.*

Er **fand** in der neuen Stadt schnell Freunde. *Er gewann in der neuen Stadt schnell Freunde.*

Sie **fanden** die Formel für ein längeres Leben. *Sie entdeckten die Formel für ein längeres Leben.*

Sie **findet**, dass alles gut organisiert ist. *Sie meint, dass alles gut organisiert ist.*



Redewendungen

den Tod **finden** *sterben*

reißenden Absatz **finden** *sich sehr gut verkaufen*

den richtigen Ton **finden** *sich in einer Situation angemessen äußern*



Ähnliche Verben

aufspüren

aufstöbern

auftauchen

entdecken

ermitteln

feststellen

treffen auf

annehmen

denken

glauben

meinen

anfinden

auffinden

befinden

einfinden

empfinden

erfinden

stattfinden

vorfinden



Aufgepasst!

Bei dem Verb **finden** wird im Präsens bei der 2. Person Singular und Plural sowie bei der 3. Person Singular ein **-e** eingeschoben. Das gilt auch für die 2. Person Singular und Plural im Präteritum (► Grammatik rund ums Verb, **1.1.1**).

24 fließen

Stammvokalwechsel **ie** → **o** → **o**

Indikativ

Präsens

ich fließe
du fließt
er fließt
wir fließen
ihr fließt
sie fließen

Perfekt

ich bin geflossen
du bist geflossen
er ist geflossen
wir sind geflossen
ihr seid geflossen
sie sind geflossen

Futur I

ich werde fließen
du wirst fließen
er wird fließen
wir werden fließen
ihr werdet fließen
sie werden fließen

Präteritum

ich **floss**
du **floss**est
er **floss**
wir **flossen**
ihr **floss(e)t**
sie **flossen**

Plusquamperfekt

ich war geflossen
du warst geflossen
er war geflossen
wir waren geflossen
ihr wart geflossen
sie waren geflossen

Futur II

ich werde geflossen sein
du wirst geflossen sein
er wird geflossen sein
wir werden geflossen sein
ihr werdet geflossen sein
sie werden geflossen sein

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich fließe
du fließest
er fließe
wir fließen
ihr fließet
sie fließen

Perfekt

ich sei geflossen
du sei(e)st geflossen
er sei geflossen
wir seien geflossen
ihr sei(e)t geflossen
sie seien geflossen

Futur I

ich werde fließen
du werdest fließen
er werde fließen
wir werden fließen
ihr werdet fließen
sie werden fließen

Konjunktiv II

ich **flosse**
du **floss**est
er **flosse**
wir **flossen**
ihr **floss**et
sie **flossen**

Plusquamperfekt

ich wäre geflossen
du wär(e)st geflossen
er wäre geflossen
wir wären geflossen
ihr wär(e)t geflossen
sie wären geflossen

Futur II

ich werde geflossen sein
du werdest geflossen sein
er werde geflossen sein
wir werden geflossen sein
ihr werdet geflossen sein
sie werden geflossen sein

Infinitiv

Perfekt

geflossen sein

Partizip

Partizip I

fließend

Partizip II

geflossen

Imperativ

fließ(e)

fließen wir

fließt

fließen Sie



Anwendungsbeispiele

Die Elbe **fließt** in die Nordsee. *Die Elbe strömt in die Nordsee.*

Die Milch **ist** über den ganzen Tisch **geflossen**. *Die Milch hat sich über den ganzen Tisch ergossen.*

Nach drei Stunden **floss** der Verkehr auf der A1 wieder ungehindert. *Nach drei Stunden bewegte sich der Verkehr auf der A1 wieder ungehindert.*

Die Informationen **fließen** still im Hintergrund. *Die Informationen sind still im Hintergrund im Umlauf.*



Redewendungen

glatt/leicht von den Lippen **fließen** sich bedenkenlos über etw. äußern

in Strömen **fließen** in großen Mengen ausgeschenkt werden

in jmds. Tasche **fließen** Gewinn machen



Ähnliche Verben

sich ergießen

laufen

plätschern

rinnen

sprudeln

strömen

tröpfeln

tropfen

(ein)münden

ausfließen

einfließen

verfließen

zerfließen



Aufgepasst!

Da man im Deutschen nach einem langen Vokal oder Doppelvokal (**fließen**) **-ß** schreibt, nach einem kurzen Vokal (**floss**) aber **-ss**, kommt es im Präteritum, Konjunktiv II und Partizip II zu dem Konsonantenwechsel **-ß** zu **-ss**. Achten Sie auch auf das eingeschobene **-e** in der 2. Person Singular Präteritum (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.1).

25 gehen

Stammvokalwechsel e → i → a

Indikativ

Präsens

ich gehe
du gehst
er geht
wir gehen
ihr geht
sie gehen

Perfekt

ich bin gegangen
du bist gegangen
er ist gegangen
wir sind gegangen
ihr seid gegangen
sie sind gegangen

Futur I

ich werde gehen
du wirst gehen
er wird gehen
wir werden gehen
ihr werdet gehen
sie werden gehen

Präteritum

ich ging
du gingst
er ging
wir gingen
ihr gingt
sie gingen

Plusquamperfekt

ich war gegangen
du warst gegangen
er war gegangen
wir waren gegangen
ihr wart gegangen
sie waren gegangen

Futur II

ich werde gegangen sein
du wirst gegangen sein
er wird gegangen sein
wir werden gegangen sein
ihr werdet gegangen sein
sie werden gegangen sein

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich gehe
du gehest
er gehe
wir gehen
ihr gehet
sie gehen

Perfekt

ich sei gegangen
du sei(e)st gegangen
er sei gegangen
wir seien gegangen
ihr sei(e)t gegangen
sie seien gegangen

Futur I

ich werde gehen
du werdest gehen
er werde gehen
wir werden gehen
ihr werdet gehen
sie werden gehen

Konjunktiv II

ich ginge
du gingest
er ginge
wir gingen
ihr ginget
sie gingen

Plusquamperfekt

ich wäre gegangen
du wär(e)st gegangen
er wäre gegangen
wir wären gegangen
ihr wär(e)t gegangen
sie wären gegangen

Futur II

ich werde gegangen sein
du werdest gegangen sein
er werde gegangen sein
wir werden gegangen sein
ihr werdet gegangen sein
sie werden gegangen sein

Infinitiv

Perfekt

gegangen sein

Partizip

Partizip I

gehend

Partizip II

gegangen

Imperativ

geh(e)
gehen wir
geht
gehen Sie



Anwendungsbeispiele

Sie **geht** auf die Goetheschule. Sie *besucht* die Goetheschule.

Nach der Arbeit **gingen** sie zusammen zur U-Bahn. Nach der Arbeit *begaben* sie sich zusammen zur U-Bahn.

Das Kleid **ging** ihr bis zu den Knien. Das Kleid *reichte* ihr bis zu den Knien.

In dem Vortrag **geht** es um Gefahrenprävention. Der Vortrag *handelt* von Gefahrenprävention.



Redewendungen

wie auf Eiern **gehen** sehr vorsichtig gehen

in sich **gehen** über das eigene Verhalten nachdenken, um es zu ändern

jmdn. **gehen lassen** jmdn. in Ruhe lassen

zur Neige **gehen** bald zu Ende sein

zu weit **gehen** das akzeptable Maß überschreiten



Ähnliche Verben

sich fortbewegen

laufen

sich begeben

geschehen

verlaufen

sich drehen

sich handeln

sich fühlen

angehen

ausgehen

begehen

eingehen

ergehen

übergehen

vergehen

zergehen



Gebrauch

Von dem Verb **gehen** lassen sich nicht nur besonders viele Kombinationen mit Präfixen ableiten, das Verb **gehen** hat selbst sehr viele verschiedene Bedeutungen und Anwendungsmöglichkeiten. So kann man z. B. mit **gehen** + Präposition + Substantiv ein anderes Verb umschreiben:

Der Prozess ist gestern zu Ende gegangen. Der Prozess *hat* gestern *geendet*.



Tipps & Tricks

Um die verschiedenen Bedeutungen von **gehen** zu lernen, schreiben Sie möglichst viele Beispielsätze auf. Sie können auch das Großwörterbuch Deutsch als Fremdsprache von Langenscheidt zu Hilfe nehmen.

26 greifen

Stammvokalwechsel ei → i → i

Indikativ

Präsens

ich greife
du greifst
er greift
wir greifen
ihr greift
sie greifen

Perfekt

ich habe gegriffen
du hast gegriffen
er hat gegriffen
wir haben gegriffen
ihr habt gegriffen
sie haben gegriffen

Futur I

ich werde greifen
du wirst greifen
er wird greifen
wir werden greifen
ihr werdet greifen
sie werden greifen

Präteritum

ich griff
du griffst
er griff
wir griffen
ihr griffet
sie griffen

Plusquamperfekt

ich hatte gegriffen
du hattest gegriffen
er hatte gegriffen
wir hatten gegriffen
ihr hattet gegriffen
sie hatten gegriffen

Futur II

ich werde gegriffen haben
du wirst gegriffen haben
er wird gegriffen haben
wir werden gegriffen haben
ihr werdet gegriffen haben
sie werden gegriffen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich greife
du greifest
er greife
wir greifen
ihr greifet
sie greifen

Perfekt

ich habe gegriffen
du habest gegriffen
er habe gegriffen
wir haben gegriffen
ihr habet gegriffen
sie haben gegriffen

Futur I

ich werde greifen
du werdest greifen
er werde greifen
wir werden greifen
ihr werdet greifen
sie werden greifen

Konjunktiv II

ich griffe
du griffest
er griffe
wir griffen
ihr griffet
sie griffen

Plusquamperfekt

ich hätte gegriffen
du hättest gegriffen
er hätte gegriffen
wir hätten gegriffen
ihr hättet gegriffen
sie hätten gegriffen

Futur II

ich werde gegriffen haben
du werdest gegriffen haben
er werde gegriffen haben
wir werden gegriffen haben
ihr werdet gegriffen haben
sie werden gegriffen haben

Infinitiv

Perfekt

gegriffen haben

Partizip

Partizip I

greifend

Partizip II

gegriffen

Imperativ

greif(e)
greifen wir
greift
greifen Sie



Anwendungsbeispiele

Er griff sie am Arm und hielt sie fest, bis die Polizei kam. Er packte sie am Arm und hielt sie fest, bis die Polizei kam.

Nach dem Essen greift sie sich ihr Lieblingsbuch und liest. Nach dem Essen nimmt sie ihr Lieblingsbuch und liest.

Die Maßnahmen der Regierung haben noch nicht gegriffen. Die Maßnahmen der Regierung sind noch nicht erfolgreich.



Redewendungen

um sich greifen sich ausbreiten

unter die Arme greifen einer Person helfen

zur Flasche greifen meist aus Trauer, Frust viel Alkohol trinken

mit Händen zu greifen sein offensichtlich sein

nach dem Mond greifen Unmögliches verwirklichen wollen

nach den Sternen greifen unerreichbare Ziele haben

sich an die Stirn greifen unfassbar finden

tief in die Tasche greifen viel für etw. bezahlen



Ähnliche Verben

anfassen

erfassen

erhaschen

packen

sich nehmen

fangen

festnehmen

verhaften

angreifen

aufgreifen

begreifen

ergreifen

herausgreifen

übergreifen

vergreifen

vorgreifen



Aufgepasst!

Im Präteritum, Konjunktiv II und Partizip II schreibt man **-ff**, da es im Deutschen nach einem kurzen Stammvokal fast immer zu einer Konsonantendopplung kommt.



Tipps & Tricks

Schreiben Sie die Verben der Wortfamilie **greifen** auf Karteikarten. Notieren Sie auf der Vorderseite den Infinitiv und die Zeit (z. B. Präteritum), auf der Rückseite alle Personen.

27 halten

Stammvokalwechsel a → ie → a

Indikativ

Präsens

ich halte
du hältst
er hält
wir halten
ihr haltet
sie halten

Perfekt

ich habe gehalten
du hast gehalten
er hat gehalten
wir haben gehalten
ihr habt gehalten
sie haben gehalten

Futur I

ich werde halten
du wirst halten
er wird halten
wir werden halten
ihr werdet halten
sie werden halten

Präteritum

ich hielt
du hielt(e)st
er hielt
wir hielten
ihr hietet
sie hielten

Plusquamperfekt

ich hatte gehalten
du hattest gehalten
er hatte gehalten
wir hatten gehalten
ihr hättet gehalten
sie hatten gehalten

Futur II

ich werde gehalten haben
du wirst gehalten haben
er wird gehalten haben
wir werden gehalten haben
ihr werdet gehalten haben
sie werden gehalten haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich halte
du haltest
er halte
wir halten
ihr haltet
sie halten

Perfekt

ich habe gehalten
du habest gehalten
er habe gehalten
wir haben gehalten
ihr habet gehalten
sie haben gehalten

Futur I

ich werde halten
du werdest halten
er werde halten
wir werden halten
ihr werdet halten
sie werden halten

Konjunktiv II

ich hielte
du hieltest
er hielte
wir hielten
ihr hietet
sie hielten

Plusquamperfekt

ich hätte gehalten
du hättest gehalten
er hätte gehalten
wir hätten gehalten
ihr hättet gehalten
sie hätten gehalten

Futur II

ich werde gehalten haben
du werdest gehalten haben
er werde gehalten haben
wir werden gehalten haben
ihr werdet gehalten haben
sie werden gehalten haben

Infinitiv

Perfekt

gehalten haben

Partizip

Partizip I

haltend

Partizip II

gehalten

Imperativ

halt(e)

halten wir

haltet

halten Sie



Anwendungsbeispiele

Er **hielt** den Pokal in die Höhe. *Er hob den Pokal in die Höhe.*

Sie liefen Händchen **haltend** durch den Park. *Sie liefen, sich an den Händen fassend, durch den Park.*

Was **hält** dich noch hier? *Warum bleibst du noch hier?*

Das Gesetz war nicht mehr zu **halten**. *Das Gesetz war nicht mehr zu verteidigen.*

Wenn ihr mitmachen wollt, müsst ihr **euch an die Regeln halten**. *Wenn ihr mitmachen wollt, müsst ihr die Regeln befolgen.*



Redewendungen

an sich **halten** *sich beherrschen*

auf sich **halten** *auf seinen guten Ruf/sein Aussehen bedacht sein*

jmdn. zum Narren **halten** *jmdn. täuschen, jmdm. einen Streich spielen*

jmdn. in Atem **halten** *jmdn. nicht zur Ruhe kommen lassen*



Ähnliche Verben

anpacken

erfassen

sichern

stärken

bewahren

verteidigen

weiterführen

geben

ausrichten

anhalten

aushalten

behalten

beinhalten

einhalten

erhalten

fernhalten

innehalten

unterhalten

verhalten



Aufgepasst!

Achten Sie auf das eingeschobene **-e** in der 2. Person Plural im Präsens und Präteritum. In der 2. Person Singular Präteritum können Sie auch ein **-e** einschieben, so lässt sich das Verb besser aussprechen.

28 handeln

-deln → dle

Indikativ

Präsens

ich **handle**
 du handelst
 er handelt
 wir **handeln**
 ihr handelt
 sie **handeln**

Perfekt

ich habe gehandelt
 du hast gehandelt
 er hat gehandelt
 wir haben gehandelt
 ihr habt gehandelt
 sie haben gehandelt

Futur I

ich werde handeln
 du wirst handeln
 er wird handeln
 wir werden handeln
 ihr werdet handeln
 sie werden handeln

Präteritum

ich handelte
 du handeltest
 er handelte
 wir handelten
 ihr handeltet
 sie handelten

Plusquamperfekt

ich hatte gehandelt
 du hattest gehandelt
 er hatte gehandelt
 wir hatten gehandelt
 ihr hättet gehandelt
 sie hatten gehandelt

Futur II

ich werde gehandelt haben
 du wirst gehandelt haben
 er wird gehandelt haben
 wir werden gehandelt haben
 ihr werdet gehandelt haben
 sie werden gehandelt haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich **handle**
 du **handelst**
 er **handle**
 wir **handeln**
 ihr **handlet**
 sie **handeln**

Perfekt

ich habe gehandelt
 du habest gehandelt
 er habe gehandelt
 wir haben gehandelt
 ihr habet gehandelt
 sie haben gehandelt

Futur I

ich werde handeln
 du werdest handeln
 er werde handeln
 wir werden handeln
 ihr werdet handeln
 sie werden handeln

Konjunktiv II

ich handelte
 du handeltest
 er handelte
 wir handelten
 ihr handeltet
 sie handelten

Plusquamperfekt

ich hätte gehandelt
 du hättest gehandelt
 er hätte gehandelt
 wir hätten gehandelt
 ihr hättet gehandelt
 sie hätten gehandelt

Futur II

ich werde gehandelt haben
 du werdest gehandelt haben
 er werde gehandelt haben
 wir werden gehandelt haben
 ihr werdet gehandelt haben
 sie werden gehandelt haben

Infinitiv

Perfekt

gehandelt haben

Partizip

Partizip I

handelnd

Partizip II

gehandelt

Imperativ

handle

handeln wir

handelt

handeln Sie



Anwendungsbeispiele

Er muss **handeln**, wenn er gewinnen will. *Er muss etwas unternehmen, wenn er gewinnen will.*

In dieser Situation **hat** die Leitung genau richtig **gehandelt**. *In dieser Situation hat die Leitung genau richtig agiert.*

Sie **handelt** mit französischem und italienischem Wein. *Sie vertreibt französischen und italienischen Wein.*

Das Buch **handelt von** Darwins Evolutionstheorie. *Das Buch erörtert Darwins Evolutionstheorie.*



Redewendungen

von etw. **handeln** etw. zum Thema haben

mit Zitronen **gehandelt haben** mit einem Unternehmen Pech gehabt haben



Ähnliche Verben

agieren

unternehmen

auftreten

sich benehmen

vermarkten

vertreiben

feilschen

beleuchten

erörtern

aushandeln

behandeln

einhandeln

verhandeln



Aufgepasst!

Das Verb **handeln** ist ein regelmäßiges Verb. Allerdings wird bei Verben, die auf **-eln** oder **-ern** enden, das **-e** in der 1. Person Singular oft weggelassen:

ich handle. Auch in der 1. und 3. Person Plural fehlt das **-e**: **wir handeln**, **sie handeln**.

Dies gilt für das Präsens und den Konjunktiv I.



Tipps & Tricks

Weitere regelmäßige Verben, die auf **-eln** oder **-ern** enden sind: **sich erinnern**, **grübeln**, **klappern**, **lächeln**, **verwandeln**, **verwechseln**, **sich wundern**, **zaubern** etc.

29 hängen

Stammvokalwechsel ä → i → a

Indikativ

Präsens

ich hänge
du hängst
er hängt
wir hängen
ihr hängt
sie hängen

Perfekt

ich habe gehangen
du hast gehangen
er hat gehangen
wir haben gehangen
ihr habt gehangen
sie haben gehangen

Futur I

ich werde hängen
du wirst hängen
er wird hängen
wir werden hängen
ihr werdet hängen
sie werden hängen

Präteritum

ich hing
du hingst
er hing
wir hingen
ihr hingt
sie hingen

Plusquamperfekt

ich hatte gehangen
du hattest gehangen
er hatte gehangen
wir hatten gehangen
ihr hattet gehangen
sie hatten gehangen

Futur II

ich werde gehangen haben
du wirst gehangen haben
er wird gehangen haben
wir werden gehangen haben
ihr werdet gehangen haben
sie werden gehangen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich hänge
du hängest
er hänge
wir hängen
ihr hänget
sie hängen

Perfekt

ich habe gehangen
du habest gehangen
er habe gehangen
wir haben gehangen
ihr habet gehangen
sie haben gehangen

Futur I

ich werde hängen
du werdest hängen
er werde hängen
wir werden hängen
ihr werdet hängen
sie werden hängen

Konjunktiv II

ich hinge
du hingest
er hinge
wir hingen
ihr hinget
sie hingen

Plusquamperfekt

ich hätte gehangen
du hättest gehangen
er hätte gehangen
wir hätten gehangen
ihr hättet gehangen
sie hätten gehangen

Futur II

ich werde gehangen haben
du werdest gehangen haben
er werde gehangen haben
wir werden gehangen haben
ihr werdet gehangen haben
sie werden gehangen haben

Infinitiv

Perfekt

gehangen haben

Partizip

Partizip I

hängend

Partizip II

gehangen

Imperativ

häng(e)
hängen wir
hängt
hängen Sie



Anwendungsbeispiele

Dieses Bild **hängen** wir ins Wohnzimmer. Dieses Bild **bringen** wir im Wohnzimmer an.

Dein Mantel **hing** gestern noch an der Garderobe. Dein Mantel **war** gestern noch an der Garderobe.

Wir kommen später, denn wir **hängen im Stau**. Wir kommen später, denn wir **stecken im Stau fest**.

Ich **hänge sehr an** meinen Geschwistern. Ich **liebe** meine Geschwister sehr.



Redewendungen

an die große Glocke **hängen** in der Öffentlichkeit erzählen

sein Fähnchen nach dem Wind **hängen** sich der herrschenden Meinung anpassen

an der Nadel **hängen** von Injektionsdrogen abhängig sein

an den Nagel **hängen** nicht mehr weiter ausüben, aufgeben



Ähnliche Verben

anbringen

befestigen

festmachen

baumeln

anhaften

lieben

anhängen

aufhängen

aushängen

festhängen

verhängen

zuhängen



Aufgepasst!

Das Verb **hängen** kann sowohl regelmäßig als auch unregelmäßig konjugiert werden. Wenn das Verb transitiv verwendet wird, ist es regelmäßig und beschreibt eine Aktion: **Sie hängte die Weihnachtskugeln an den Tannenbaum.**

Wird das Verb **hängen** intransitiv gebraucht, dann beschreibt es einen Zustand und ist unregelmäßig: **Die Weihnachtskugeln hingen am Tannenbaum.**

Das Verb **hängen** wird in Süddeutschland im Perfekt und Plusquamperfekt meist mit dem Hilfsverb **sein** gebildet.

30 heben

Stammvokalwechsel e → o → o

Indikativ

Präsens

ich hebe
du hebst
er hebt
wir heben
ihr hebt
sie heben

Perfekt

ich habe gehoben
du hast gehoben
er hat gehoben
wir haben gehoben
ihr habt gehoben
sie haben gehoben

Futur I

ich werde heben
du wirst heben
er wird heben
wir werden heben
ihr werdet heben
sie werden heben

Präteritum

ich hob
du hobst
er hob
wir hoben
ihr hobt
sie hoben

Plusquamperfekt

ich hatte gehoben
du hattest gehoben
er hatte gehoben
wir hatten gehoben
ihr hattet gehoben
sie hatten gehoben

Futur II

ich werde gehoben haben
du wirst gehoben haben
er wird gehoben haben
wir werden gehoben haben
ihr werdet gehoben haben
sie werden gehoben haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich hebe
du hebest
er hebe
wir heben
ihr hebet
sie heben

Perfekt

ich habe gehoben
du habest gehoben
er habe gehoben
wir haben gehoben
ihr habet gehoben
sie haben gehoben

Futur I

ich werde heben
du werdest heben
er werde heben
wir werden heben
ihr werdet heben
sie werden heben

Konjunktiv II

ich höbe
du höbest
er höbe
wir höben
ihr hөbet
sie höben

Plusquamperfekt

ich hätte gehoben
du hättest gehoben
er hätte gehoben
wir hätten gehoben
ihr hättet gehoben
sie hätten gehoben

Futur II

ich werde gehoben haben
du werdest gehoben haben
er werde gehoben haben
wir werden gehoben haben
ihr werdet gehoben haben
sie werden gehoben haben

Infinitiv

Perfekt

gehoben haben

Partizip

Partizip I

hebend

Partizip II
gehoben

Imperativ

heb(e)

heben wir

hebt

heben Sie



Anwendungsbeispiele

Zur Abstimmung **heben** Sie bitte die Hand. Zur Abstimmung **halten** Sie bitte die Hand hoch.

Er **hob** den Karton vom Tisch. Er *nahm* den Karton vom Tisch.

Mit seinem Auftritt **hat** er die Stimmung im Saal **gehoben**. Mit seinem Auftritt *hat* er die Stimmung im Saal *gesteigert*.

Das Wrack konnte nicht **gehoben werden**. Das Wrack konnte nicht *geborgen werden*.



Redewendungen

einen **heben** *etw. Alkoholisches trinken*

die Stimme **heben** *lauter sprechen*

aus den Angeln **heben** *aus dem Gleichgewicht bringen*

in den Himmel **heben** *besonders loben*

auf den Thron **heben** *einer Person eine erstrangige Stellung zusprechen*



Ähnliche Verben

hochziehen

liften

hochhalten

hochnehmen

ausgraben

bergen

aufwerten

begünstigen

steigern

abheben

anheben

ausheben

beheben

erheben

hochheben

verheben



Aufgepasst!

Für das Verb **heben** und seine Kombinationen mit Präfixen gibt es eine veraltete Form im Präteritum (**hub**) und im Konjunktiv II (**hübe**). Diese Formen müssen Sie nicht lernen, aber erkennen können, falls sie in einem Text einmal auftauchen.

31 heißen

Stammvokalwechsel ei → ie → ei

Indikativ

Präsens

ich heiße
du heißt
er heißt
wir heißen
ihr heißt
sie heißen

Perfekt

ich habe geheißen
du hast geheißen
er hat geheißen
wir haben geheißen
ihr habt geheißen
sie haben geheißen

Futur I

ich werde heißen
du wirst heißen
er wird heißen
wir werden heißen
ihr werdet heißen
sie werden heißen

Präteritum

ich hieß
du hießest
er hieß
wir hießen
ihr hieß(e)t
sie hießen

Plusquamperfekt

ich hatte geheißen
du hattest geheißen
er hatte geheißen
wir hatten geheißen
ihr hättet geheißen
sie hatten geheißen

Futur II

ich werde geheißen haben
du wirst geheißen haben
er wird geheißen haben
wir werden geheißen haben
ihr werdet geheißen haben
sie werden geheißen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich heiße
du heißest
er heiße
wir heißen
ihr heiße
sie heißen

Perfekt

ich habe geheißen
du habest geheißen
er habe geheißen
wir haben geheißen
ihr habet geheißen
sie haben geheißen

Futur I

ich werde heißen
du werdest heißen
er werde heißen
wir werden heißen
ihr werdet heißen
sie werden heißen

Konjunktiv II

ich hieße
du hieße
er hieße
wir hießen
ihr hieße
sie hießen

Plusquamperfekt

ich hätte geheißen
du hättest geheißen
er hätte geheißen
wir hätten geheißen
ihr hättet geheißen
sie hätten geheißen

Futur II

ich werde geheißen haben
du werdest geheißen haben
er werde geheißen haben
wir werden geheißen haben
ihr werdet geheißen haben
sie werden geheißen haben

Infinitiv

Perfekt

geheißen haben

Partizip

Partizip I

heißend

Partizip II

geheißen

Imperativ

heiße

heißen wir

heißt

heißen Sie



Anwendungsbeispiele

Das Gericht **heißt** Labskaus. *Das Gericht hat den Namen Labskaus.*

„Freund“ **heißt** im Japanischen „Tomodachi“. „Freund“ *bedeutet* im Japanischen „Tomodachi“.

Man **hat** ihn **geheißen**, sofort den Raum zu verlassen. *Man hat ihm befohlen, sofort den Raum zu verlassen.*

In der Zeitung **heißt** es, sie sei unverletzt. *In der Zeitung wird behauptet, sie sei unverletzt.*

Gute Noten allein **heißen** gar nichts! *Gute Noten allein besagen gar nichts!*



Redewendungen

jmdn. willkommen **heißen** jmdn. begrüßen



Ähnliche Verben

(sich) nennen

ausgeben

bezeichnen

titulieren

bedeuten

besagen

lauten

auflegen

beauftragen

befehlen

gutheißen

verheißen



Aufgepasst!

Bei Verben, die wie **heißen** auf **-ben** enden oder auf **-ssen**, **-sen**, **-xen** oder **-zen**, fällt bei der 2. Person Singular Präsens Indikativ das **-s** der Personalendung weg: **du heiß + st → du heißt**.

Achten Sie auch auf das eingeschobene **-e** in der 2. Person Singular Präteritum.

32 helfen

Stammvokalwechsel e → a → o

Indikativ

Präsens

ich helfe
du hilfst
er hilft
wir helfen
ihr helft
sie helfen

Perfekt

ich habe geholfen
du hast geholfen
er hat geholfen
wir haben geholfen
ihr habt geholfen
sie haben geholfen

Futur I

ich werde helfen
du wirst helfen
er wird helfen
wir werden helfen
ihr werdet helfen
sie werden helfen

Präteritum

ich half
du halfst
er half
wir halfen
ihr halft
sie halfen

Plusquamperfekt

ich hatte geholfen
du hattest geholfen
er hatte geholfen
wir hatten geholfen
ihr hattet geholfen
sie hatten geholfen

Futur II

ich werde geholfen haben
du wirst geholfen haben
er wird geholfen haben
wir werden geholfen haben
ihr werdet geholfen haben
sie werden geholfen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich helfe
du helfest
er helfe
wir helfen
ihr helfet
sie helfen

Perfekt

ich habe geholfen
du habest geholfen
er habe geholfen
wir haben geholfen
ihr habet geholfen
sie haben geholfen

Futur I

ich werde helfen
du werdest helfen
er werde helfen
wir werden helfen
ihr werdet helfen
sie werden helfen

Konjunktiv II

ich helfe/hälfe
du helfest/hälfest
er helfe/hälfe
wir helfen/hälfen
ihr helfet/hälfet
sie helfen/hälfen

Plusquamperfekt

ich hätte geholfen
du hättest geholfen
er hätte geholfen
wir hätten geholfen
ihr hättet geholfen
sie hätten geholfen

Futur II

ich werde geholfen haben
du werdest geholfen haben
er werde geholfen haben
wir werden geholfen haben
ihr werdet geholfen haben
sie werden geholfen haben

Infinitiv

Perfekt

geholfen haben

Partizip

Partizip I

helfend

Partizip II

geholfen

Imperativ

helf

helfen wir
helft
helfen Sie



Anwendungsbeispiele

Seine Freunde **halfen** ihm beim Umzug. Seine Freunde **packten** bei seinem Umzug mit **an**.

Bei Erkältungen **hilft** ein Eukalyptusbad. Bei Erkältungen **tut** ein Eukalyptusbad **gut**.

Klagen **hat** noch nie **geholfen**. Klagen **hat** noch nie **genutzt**.



Redewendungen

auf die **Beine helfen** einer Person helfen, wieder aufzustehen, einen Tiefpunkt zu überwinden

auf die **Sprünge helfen** jmdn. durch Tipps, Hinweise unterstützen

aus der **Patsche helfen** eine Person aus einer schwierigen Situation befreien

sich nicht zu raten noch zu **helfen wissen** verzweifelt sein und keinen Ausweg kennen



Ähnliche Verben

anpacken

assistieren

beistehen

unterstützen

guttun

nutzen

aufhelfen

aushelfen

behelfen

heraushelfen

hochhelfen

mithelfen



Aufgepasst!

Beim Verb **helfen** kommt es im Präsens Indikativ zu einem Stammvokalwechsel von **-e** zu **-i** bei der 2. und 3. Person Singular (► Grammatik rund ums Verb,

1.1.1).

Der Konjunktiv II leitet sich vom Präteritum des Verbs ab. Beim Verb **helfen** wird die vom Präteritum abgeleitete Form **hälfe** allerdings seltener gebraucht. Meist wird **hülfe** verwendet oder insbesondere in der gesprochenen Sprache die **würde-**Form: **Ich würde ihm aufräumen helfen** (► Grammatik rund ums Verb, **3.1**).

33 kommen

Stammvokalwechsel o → a → o

Indikativ

Präsens

ich komme
du kommst
er kommt
wir kommen
ihr kommt
sie kommen

Perfekt

ich bin gekommen
du bist gekommen
er ist gekommen
wir sind gekommen
ihr seid gekommen
sie sind gekommen

Futur I

ich werde kommen
du wirst kommen
er wird kommen
wir werden kommen
ihr werdet kommen
sie werden kommen

Präteritum

ich kam
du kamst
er kam
wir kamen
ihr kamt
sie kamen

Plusquamperfekt

ich war gekommen
du warst gekommen
er war gekommen
wir waren gekommen
ihr wart gekommen
sie waren gekommen

Futur II

ich werde gekommen sein
du wirst gekommen sein
er wird gekommen sein
wir werden gekommen sein
ihr werdet gekommen sein
sie werden gekommen sein

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich komme
du kommest
er komme
wir kommen
ihr kommet
sie kommen

Perfekt

ich sei gekommen
du sei(e)st gekommen
er sei gekommen
wir seien gekommen
ihr sei(e)t gekommen
sie seien gekommen

Futur I

ich werde kommen
du werdest kommen
er werde kommen
wir werden kommen
ihr werdet kommen
sie werden kommen

Konjunktiv II

ich käme
du käm(e)st
er käme
wir kämen
ihr käm(e)t
sie kämen

Plusquamperfekt

ich wäre gekommen
du wär(e)st gekommen
er wäre gekommen
wir wären gekommen
ihr wär(e)t gekommen
sie wären gekommen

Futur II

ich werde gekommen sein
du werdest gekommen sein
er werde gekommen sein
wir werden gekommen sein
ihr werdet gekommen sein
sie werden gekommen sein

Infinitiv

Perfekt

gekommen sein

Partizip

Partizip I

kommend

Partizip II

gekommen

Imperativ

komm(e)
kommen wir
kommt
kommen Sie



Anwendungsbeispiele

Können Sie bitte in mein Büro **kommen**? Können Sie sich bitte in meinem Büro *einfinden*?

Die Post **kam** gestern erst am **Nachmittag**. Die Post **traf** gestern erst am *Nachmittag ein*.

Bei **Sonnenaufgang kamen** die Kondore. Bei *Sonnenaufgang tauchten* die Kondore **auf**.

Durch eine Erbschaft **ist** er zu dieser Villa **gekommen**. Durch eine Erbschaft *hat* er diese Villa **gekreigt**.



Redewendungen

wieder zu sich **kommen** *das Bewusstsein wiedererlangen*

jmdm. **frech kommen** *unverschämt werden*

zur **Sprache kommen** *etw. wird angesprochen*

zu **Kräften kommen** *wieder gesund werden*

an die **Reihe kommen** *der/das Nächste sein*



Ähnliche Verben

sich **einfinden**

eintreffen

antanzeln (umgs.)

erscheinen

teilnehmen

aufsuchen

besuchen

auftauchen

aufkommen

auskommen

bekommen

beikommen

durchkommen

entkommen

mitkommen

überkommen



Aufgepasst!

Das Verb **kommen** wird im Präteritum und Konjunktiv II nur mit einem **-m** geschrieben, da der Stammvokal **-a** lang ausgesprochen wird. Nach einem langen Vokal steht normalerweise kein Doppelkonsonant.



Tipps & Tricks

Denken Sie sich zu den vielen verschiedenen Bedeutungen und Redewendungen Situationen mit besonders lebendigen Bildern aus. Je lebendiger die visuellen Vorstellungen, desto größer ist der Lerneffekt!

34 können

Modalverb

Indikativ

Präsens

ich **kann**
 du **kannst**
 er **kann**
 wir können
 ihr könnt
 sie können

Perfekt

ich habe gekonnt
 du hast gekonnt
 er hat gekonnt
 wir haben gekonnt
 ihr habt gekonnt
 sie haben gekonnt

Futur I

ich werde können
 du wirst können
 er wird können
 wir werden können
 ihr werdet können
 sie werden können

Präteritum

ich konnte
 du konntest
 er konnte
 wir konnten
 ihr konntet
 sie konnten

Plusquamperfekt

ich hatte gekonnt
 du hattest gekonnt
 er hatte gekonnt
 wir hatten gekonnt
 ihr hättet gekonnt
 sie hätten gekonnt

Futur II

ich werde gekonnt haben
 du wirst gekonnt haben
 er wird gekonnt haben
 wir werden gekonnt haben
 ihr werdet gekonnt haben
 sie werden gekonnt haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich könne
 du könntest
 er könne
 wir können
 ihr könntet
 sie können

Perfekt

ich habe gekonnt
 du habest gekonnt
 er habe gekonnt
 wir haben gekonnt
 ihr habet gekonnt
 sie haben gekonnt

Futur I

ich werde können
 du werdest können
 er werde können
 wir werden können
 ihr werdet können
 sie werden können

Konjunktiv II

ich könnte
 du könntest
 er könnte
 wir könnten
 ihr könntet
 sie könnten

Plusquamperfekt

ich hätte gekonnt
 du hättest gekonnt
 er hätte gekonnt
 wir hätten gekonnt
 ihr hättet gekonnt
 sie hätten gekonnt

Futur II

ich werde gekonnt haben
 du werdest gekonnt haben
 er werde gekonnt haben
 wir werden gekonnt haben
 ihr werdet gekonnt haben
 sie werden gekonnt haben

Infinitiv

Perfekt

gekonnt haben

Partizip

Partizip I

könnend

Partizip II

gekonnt

Imperativ

—
 —
 —
 —



Anwendungsbeispiele

Er **konnte** schon mit vier Jahren lesen und schreiben. Er *vermochte* schon mit vier Jahren zu lesen und zu schreiben.

Ich **kann** heute nicht kommen, weil ich krank bin. Ich *bin nicht imstande* zu kommen, weil ich krank bin.

Können wir dein neues Auto mal fahren? *Dürfen* wir dein neues Auto mal fahren?

Er hat alles aufgegessen, jetzt **kann** ich wieder einkaufen gehen! Er hat alles aufgegessen, jetzt *muss* ich wieder einkaufen gehen.

Das **hätte** auch dir passieren **können**! Das *wäre* auch bei dir möglich gewesen!



Sprichwörter

Kannst du was, dann bist du was. Wer Talent hat, erfährt Anerkennung und Respekt.

Glaube kann Berge versetzen. Wer an etwas glaubt, kann viel erreichen.

Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen. Man soll Dinge, die man erledigen muss, nicht vor sich herschieben.



Ähnliche Verben

vermögen

beherrschen

verstehen

draufhaben (umgs.)

dürfen

müssen



Gebrauch

Das Verb **können** gehört wie **dürfen** (► Verb, 18) zu den Modalverben (► Grammatik rund ums Verb, 1.3). In einigen wenigen Fällen wird es aber wie ein Vollverb verwendet. Dann steht im Perfekt und Plusquamperfekt das Partizip II **gekonnt** am Ende des Satzes: Ich **habe das gekonnt**. Ansonsten steht der Infinitiv: Er **hat die Lieder nicht mehr hören können**.

35 laden

Stammvokalwechsel a → u → a

Indikativ

Präsens

ich lade
 du **lädst**
 er **lädt**
 wir laden
 ihr **ladet**
 sie laden

Perfekt

ich habe geladen
 du hast geladen
 er hat geladen
 wir haben geladen
 ihr habt geladen
 sie haben geladen

Futur I

ich werde laden
 du wirst laden
 er wird laden
 wir werden laden
 ihr werdet laden
 sie werden laden

Präteritum

ich **lud**
 du **lud(e)st**
 er **lud**
 wir **luden**
 ihr **ludet**
 sie **luden**

Plusquamperfekt

ich hatte geladen
 du hattest geladen
 er hatte geladen
 wir hatten geladen
 ihr hattet geladen
 sie hatten geladen

Futur II

ich werde geladen haben
 du wirst geladen haben
 er wird geladen haben
 wir werden geladen haben
 ihr werdet geladen haben
 sie werden geladen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich lade
 du ladest
 er lade
 wir laden
 ihr ladet
 sie laden

Perfekt

ich habe geladen
 du habest geladen
 er habe geladen
 wir haben geladen
 ihr habet geladen
 sie haben geladen

Futur I

ich werde laden
 du werdest laden
 er werde laden
 wir werden laden
 ihr werdet laden
 sie werden laden

Konjunktiv II

ich **lüde**
 du **lüdest**
 er **lüde**
 wir **lüden**
 ihr **lüdet**
 sie **lüden**

Plusquamperfekt

ich hätte geladen
 du hättest geladen
 er hätte geladen
 wir hätten geladen
 ihr hättet geladen
 sie hätten geladen

Futur II

ich werde geladen haben
 du werdest geladen haben
 er werde geladen haben
 wir werden geladen haben
 ihr werdet geladen haben
 sie werden geladen haben

Infinitiv

Perfekt

geladen haben

Partizip

Partizip I

ladend

Partizip II

geladen

Imperativ

lad(e)

laden wir

ladet

laden Sie



Anwendungsbeispiele

Wie viele Container kann dieses Schiff **laden**? Wie viele Container kann dieses Schiff **fassen**?

Das Obst **wurde** aus dem Transporter **geladen**. Das Obst **wurde** aus dem Transporter **geholt**.

Der Landwirt **lädt** den Zaun mit 14,4 Volt. Der Landwirt **elektrisiert** den Zaun mit 14,4 Volt.

Am folgenden Tag **wird** der Zeuge **geladen**. Am folgenden Tag **wird** der Zeuge **gerufen**.



Redewendungen

sich etw. auf den Hals **laden** Arbeit und Verantwortung auf sich nehmen

sich den Teufel auf den Hals **laden** sich großen Ärger einhandeln

Schuld auf sich **laden** schuldig werden

Verantwortung auf sich **laden** für etw. verantwortlich werden



Ähnliche Verben

unterbringen

verstauen

aufnehmen

fassen

befrachten

bepacken

elektrisieren

kommen lassen

rufen

abladen

aufladen

ausladen

beladen

einladen

entladen

verladen

(he)runterladen

hochladen



Aufgepasst!

Bei dem Verb **laden** wird im Präsens und Präteritum Indikativ in der 2. Person Plural ein **-e** eingeschoben, jedoch nicht im Präsens in der 2. und 3. Person Singular: **du lädst**, **er lädt** (gesprochen wird nur **-t**).

36 lassen

Stammvokalwechsel a → ie → a

Indikativ

Präsens

ich lasse
du lässt
er lässt
wir lassen
ihr lasst
sie lassen

Perfekt

ich habe gelassen
du hast gelassen
er hat gelassen
wir haben gelassen
ihr habt gelassen
sie haben gelassen

Futur I

ich werde lassen
du wirst lassen
er wird lassen
wir werden lassen
ihr werdet lassen
sie werden lassen

Präteritum

ich ließ
du ließt
er ließ
wir ließen
ihr ließ(e)t
sie ließen

Plusquamperfekt

ich hatte gelassen
du hattest gelassen
er hatte gelassen
wir hatten gelassen
ihr hättet gelassen
sie hatten gelassen

Futur II

ich werde gelassen haben
du wirst gelassen haben
er wird gelassen haben
wir werden gelassen haben
ihr werdet gelassen haben
sie werden gelassen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich lasse
du lassest
er lasse
wir lassen
ihr lasset
sie lassen

Perfekt

ich habe gelassen
du habest gelassen
er habe gelassen
wir haben gelassen
ihr habet gelassen
sie haben gelassen

Futur I

ich werde lassen
du werdest lassen
er werde lassen
wir werden lassen
ihr werdet lassen
sie werden lassen

Konjunktiv II

ich ließe
du ließt
er ließe
wir ließen
ihr ließt
sie ließen

Plusquamperfekt

ich hätte gelassen
du hättest gelassen
er hätte gelassen
wir hätten gelassen
ihr hättet gelassen
sie hätten gelassen

Futur II

ich werde gelassen haben
du werdest gelassen haben
er werde gelassen haben
wir werden gelassen haben
ihr werdet gelassen haben
sie werden gelassen haben

Infinitiv

Perfekt

gelassen haben

Partizip

Partizip I

lassend

Partizip II

gelassen

Imperativ

lass(e)

lassen wir

lasst

lassen Sie



Anwendungsbeispiele

Er **lässt** seinen Hund auf dem Sofa liegen. *Er erlaubt seinem Hund, auf dem Sofa zu liegen.*

Die Zuschauer **werden** erst kurz vor der Vorstellung in den Saal **gelassen**. *Den Zuschauern wird erst kurz vor der Vorstellung gestattet, den Saal zu betreten.*

Nach drei Niederlagen **ließ** er das Schachspielen. *Nach drei Niederlagen hörte er mit dem Schachspielen auf.*

Ich **habe** mir die Koffer aufs Zimmer bringen **lassen**. *Ich habe die Koffer nicht selbst aufs Zimmer gebracht.*

Mit einem Kellnermesser **lassen** sich Weinflaschen leicht öffnen. *Mit einem Kellnermesser können Weinflaschen leicht geöffnet werden.*



Redewendungen

jmdm. etw. **lassen müssen** *jmdm. etw. zugestehen müssen*

es nicht lassen können *nicht aufhören, etw. Falsches zu tun*

etw. sein lassen *etw. nicht länger tun*

außer Acht lassen *nicht berücksichtigen*



Ähnliche Verben

anordnen

beauftragen

bewirken

akzeptieren

erlauben

aufhören

vergessen

abgeben

ablassen

auslassen

belassen

einlassen

entlassen

ver(an)lassen

zulassen

zurücklassen



Aufgepasst!

Da sich der Stammvokal im Präteritum, Konjunktiv II von einem kurzem Vokal (**lassen**) zu einem langen Vokal (**ließ**, **ließe**) ändert, schreibt man **-ß**.

37 laufen

Stammvokalwechsel **au** → **ie** → **au**

Indikativ

Präsens

ich laufe
 du **läufst**
 er **läuft**
 wir laufen
 ihr lauft
 sie laufen

Perfekt

ich bin gelaufen
 du bist gelaufen
 er ist gelaufen
 wir sind gelaufen
 ihr seid gelaufen
 sie sind gelaufen

Futur I

ich werde laufen
 du wirst laufen
 er wird laufen
 wir werden laufen
 ihr werdet laufen
 sie werden laufen

Präteritum

ich **lief**
 du **liefst**
 er **lief**
 wir **liefen**
 ihr **lief**
 sie **liefen**

Plusquamperfekt

ich war gelaufen
 du warst gelaufen
 er war gelaufen
 wir waren gelaufen
 ihr wart gelaufen
 sie waren gelaufen

Futur II

ich werde gelaufen sein
 du wirst gelaufen sein
 er wird gelaufen sein
 wir werden gelaufen sein
 ihr werdet gelaufen sein
 sie werden gelaufen sein

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich laufe
 du laufest
 er laufe
 wir laufen
 ihr laufet
 sie laufen

Perfekt

ich sei gelaufen
 du sei(e)st gelaufen
 er sei gelaufen
 wir seien gelaufen
 ihr sei(e)t gelaufen
 sie seien gelaufen

Futur I

ich werde laufen
 du werdest laufen
 er werde laufen
 wir werden laufen
 ihr werdet laufen
 sie werden laufen

Konjunktiv II

ich **liefe**
 du **liefest**
 er **liefe**
 wir **liefen**
 ihr **liefet**
 sie **liefen**

Plusquamperfekt

ich wäre gelaufen
 du wär(e)st gelaufen
 er wäre gelaufen
 wir wären gelaufen
 ihr wär(e)t gelaufen
 sie wären gelaufen

Futur II

ich werde gelaufen sein
 du werdest gelaufen sein
 er werde gelaufen sein
 wir werden gelaufen sein
 ihr werdet gelaufen sein
 sie werden gelaufen sein

Infinitiv

Perfekt

gelaufen sein/haben

Partizip

Partizip I

laufend

Partizip II

gelaufen

Imperativ

lauf(e)

laufen wir

lauft

laufen Sie



Anwendungsbeispiele

In diesen Schuhen kann ich nicht schnell **laufen**. In diesen Schuhen kann ich nicht schnell **rennen**.

Wollen wir **laufen** oder nehmen wir das Auto? Wollen wir zu Fuß **gehen** oder nehmen wir das Auto?

Läuft dein DVD-Player wieder? *Funktioniert dein DVD-Player wieder?*

Das Vorstellungsgespräch **ist gut gelaufen**. *Das Vorstellungsgespräch ist gut vonstattengegangen.*

Ihr Abo **lief** noch bis letzte Woche. *Ihr Abo galt noch bis letzte Woche.*

Ich möchte mal wissen, was da **läuft**. *Ich möchte mal wissen, was da geschieht.*



Redewendungen

wie **geschmiert laufen** *sehr gut funktionieren*

jmdn. **laufen lassen** *jmdn. wieder freilassen*

jmdm. **in die Arme laufen** *jmdm. zufällig begegnen*



Ähnliche Verben

eilen

rennen

(spazieren) gehen

funktionieren

sich erstrecken

geschehen

gelten

anlaufen

ablaufen

belaufen

entlaufen

fortlaufen

verlaufen

zurücklaufen



Gebrauch

Wenn man beschreiben will, in welchen Zustand etwas oder eine Person während des Laufens gerät, wird im Perfekt und Plusquamperfekt das Hilfsverb **haben** verwendet:

Sie **hat** sich die Füße wund **gelaufen**.

Vor dem Wettkampf **hat** er sich warm **gelaufen**.

38 **leiden**Stammvokalwechsel **ei** → **i** → **i****Indikativ****Präsens**

ich leide
 du **leidest**
 er **leidet**
 wir leiden
 ihr **leidet**
 sie leiden

Perfekt

ich habe gelitten
 du hast gelitten
 er hat gelitten
 wir haben gelitten
 ihr habt gelitten
 sie haben gelitten

Futur I

ich werde leiden
 du wirst leiden
 er wird leiden
 wir werden leiden
 ihr werdet leiden
 sie werden leiden

Präteritum

ich **litt**
 du **litt(e)st**
 er **litt**
 wir **litten**
 ihr **littet**
 sie **litten**

Plusquamperfekt

ich hatte gelitten
 du hattest gelitten
 er hatte gelitten
 wir hatten gelitten
 ihr hattet gelitten
 sie hatten gelitten

Futur II

ich werde gelitten haben
 du wirst gelitten haben
 er wird gelitten haben
 wir werden gelitten haben
 ihr werdet gelitten haben
 sie werden gelitten haben

Konjunktiv**Konjunktiv I**

ich leide
 du leidest
 er leide
 wir leiden
 ihr leidet
 sie leiden

Perfekt

ich habe gelitten
 du habest gelitten
 er habe gelitten
 wir haben gelitten
 ihr habet gelitten
 sie haben gelitten

Futur I

ich werde leiden
 du werdest leiden
 er werde leiden
 wir werden leiden
 ihr werdet leiden
 sie werden leiden

Konjunktiv II

ich **litte**
 du **littest**
 er **litte**
 wir **litten**
 ihr **littet**
 sie **litten**

Plusquamperfekt

ich hätte gelitten
 du hättest gelitten
 er hätte gelitten
 wir hätten gelitten
 ihr hättet gelitten
 sie hätten gelitten

Futur II

ich werde gelitten haben
 du werdest gelitten haben
 er werde gelitten haben
 wir werden gelitten haben
 ihr werdet gelitten haben
 sie werden gelitten haben

Infinitiv**Perfekt**

gelitten haben

Partizip**Partizip I**

leidend

Partizip II

gelitten

Imperativ

leide

leiden wir

leidet

leiden Sie



Anwendungsbeispiele

Nachdem sie ihn verlassen hatte, **litt** er sehr. Nachdem sie ihn verlassen hatte, machte er eine schwere Zeit durch.

Die Pflanzen **haben** sehr stark unter der Trockenheit **gelitten**. Die Pflanzen haben durch die Trockenheit Schaden genommen.

Besonders Frauen **leiden an Migräne**. Besonders Frauen **plagen** sich mit Migräne herum.

Ich kann den Geruch von Lavendel nicht **leiden**. Ich kann den Geruch von Lavendel nicht ertragen.



Redewendungen

(gut) **leiden können** gern mögen

leiden wie ein Hund sehr stark leiden

Hunger leiden über längere Zeit sehr hungrig sein

Aufschub leiden Aufschub dulden



Ähnliche Verben

sich quälen

durchmachen

sich herumplagen

kranken an

darniederliegen

erdulden

ertragen

erleiden

bemitleiden



Aufgepasst!

Im Präteritum, Konjunktiv II und Partizip II schreibt man **-tt**, da es im Deutschen nach einem kurzen Stammvokal fast immer zu einer Konsonantendopplung kommt. Da der Verbstamm auf **-d** endet, wird im Indikativ in der 2. und 3. Person Singular und in der 2. Person Plural im Präsens und Präteritum ein **-e** eingefügt (► Grammatik rund ums Verb, **1.1.1**).

39 leihen

Stammvokalwechsel **ei** → **ie** → **ie**

Indikativ

Präsens

ich leihe
du leihst
er leiht
wir leihen
ihr leiht
sie leihen

Perfekt

ich habe geliehen
du hast geliehen
er hat geliehen
wir haben geliehen
ihr habt geliehen
sie haben geliehen

Futur I

ich werde leihen
du wirst leihen
er wird leihen
wir werden leihen
ihr werdet leihen
sie werden leihen

Präteritum

ich **lieh**
du **leihst**
er **lieh**
wir **liehen**
ihr **lieht**
sie **liehen**

Plusquamperfekt

ich hatte geliehen
du hattest geliehen
er hatte geliehen
wir hatten geliehen
ihr hattet geliehen
sie hatten geliehen

Futur II

ich werde geliehen haben
du wirst geliehen haben
er wird geliehen haben
wir werden geliehen haben
ihr werdet geliehen haben
sie werden geliehen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich leihe
du leihest
er leihe
wir leihen
ihr leihet
sie leihen

Perfekt

ich habe geliehen
du habest geliehen
er habe geliehen
wir haben geliehen
ihr habet geliehen
sie haben geliehen

Futur I

ich werde leihen
du werdest leihen
er werde leihen
wir werden leihen
ihr werdet leihen
sie werden leihen

Konjunktiv II

ich **liehe**
du **leihest**
er **liehe**
wir **liehen**
ihr **liehet**
sie **liehen**

Plusquamperfekt

ich hätte geliehen
du hättest geliehen
er hätte geliehen
wir hätten geliehen
ihr hättet geliehen
sie hätten geliehen

Futur II

ich werde geliehen haben
du werdest geliehen haben
er werde geliehen haben
wir werden geliehen haben
ihr werdet geliehen haben
sie werden geliehen haben

Infinitiv

Perfekt

geliehen haben

Partizip

Partizip I

leihend

Partizip II

geliehen

Imperativ

leih(e)

leihen wir

leiht

leihen Sie



Anwendungsbeispiele

Mein Fahrrad ist kaputt. **Leihst** du mir deins? *Mein Fahrrad ist kaputt. Gibst du mir deins?*

Die Bank **lieh** ihnen 20.000 Euro. *Die Bank gewährte ihnen 20.000 Euro Kredit.*
Für den Campingurlaub **hat** sie **sich** ein gutes Zelt **geliehen**. *Für den Campingurlaub hat sie sich ein gutes Zelt geborgt.*



Redewendungen

jmdm. sein Ohr **leihen** *jmdm. zuhören*

jmdm. Beistand **leihen** *jmdm. Beistand gewähren*



Ähnliche Verben

aushelfen

auslegen

borgen

(heraus)geben

überlassen

pumpen (umgs.)

anbieten

bereitstellen

gewähren

offerieren

ausleihen

entleihen

verleihen



Gebrauch

Im Deutschen wird das Verb **leihen** unabhängig davon gebraucht, ob man für das Leihen eine Gebühr bezahlt oder ob man etwas z. B. von einem Freund oder Bekannten borgt, der dafür kein Geld verlangt. In diesen Fällen ist das Verb **leihen** allerdings reflexiv:

Kann ich mir das Buch von dir leihen?

Nicht reflexiv ist das Verb in der Bedeutung *jmdm. mit etw. aushelfen*:

Er lieh ihr seine warme Jacke.



Tipps & Tricks

Weitere Verben, die wie **leihen** konjugiert werden, sind: **gedeihen** und **verzeihen** sowie die Verben **ausleihen**, **entleihen** und **verleihen**.

40 lesen

Stammvokalwechsel e → a → e

Indikativ

Präsens

ich lese
du liest
er liest
wir lesen
ihr lest
sie lesen

Perfekt

ich habe gelesen
du hast gelesen
er hat gelesen
wir haben gelesen
ihr habt gelesen
sie haben gelesen

Futur I

ich werde lesen
du wirst lesen
er wird lesen
wir werden lesen
ihr werdet lesen
sie werden lesen

Präteritum

ich las
du lasest
er las
wir lasen
ihr las(e)t
sie lasen

Plusquamperfekt

ich hatte gelesen
du hattest gelesen
er hatte gelesen
wir hatten gelesen
ihr hättet gelesen
sie hatten gelesen

Futur II

ich werde gelesen haben
du wirst gelesen haben
er wird gelesen haben
wir werden gelesen haben
ihr werdet gelesen haben
sie werden gelesen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich lese
du lesest
er lese
wir lesen
ihr leset
sie lesen

Perfekt

ich habe gelesen
du habest gelesen
er habe gelesen
wir haben gelesen
ihr habet gelesen
sie haben gelesen

Futur I

ich werde lesen
du werdest lesen
er werde lesen
wir werden lesen
ihr werdet lesen
sie werden lesen

Konjunktiv II

ich läse
du läsest
er läse
wir läsen
ihr lässet
sie läsen

Plusquamperfekt

ich hätte gelesen
du hättest gelesen
er hätte gelesen
wir hätten gelesen
ihr hättet gelesen
sie hätten gelesen

Futur II

ich werde gelesen haben
du werdest gelesen haben
er werde gelesen haben
wir werden gelesen haben
ihr werdet gelesen haben
sie werden gelesen haben

Infinitiv

Perfekt

gelesen haben

Partizip

Partizip I

lesend

Partizip II

gelesen

Imperativ

lies

lesen wir
lest
lesen Sie



Anwendungsbeispiele

Sie **liest** in der U-Bahn immer eine Zeitschrift. Sie *schmökert* in der U-Bahn immer in einer Zeitschrift.

Die Schüler **lesen** den Text mit verteilten Rollen. Die Schüler *tragen* den Text mit verteilten Rollen vor.

Letztes Semester **las** er als Gastprofessor an der Harvard Universität. Letztes Semester *lehrte* er als Gastprofessor an der Harvard Universität.

Zu dieser Jahreszeit **wird der Wein gelesen**. Zu dieser Jahreszeit *wird* der Wein geerntet.



Redewendungen

Gedanken **lesen können** wissen, was eine andere Person denkt

jmdm. die **Leviten lesen** jmdn. zurechtweisen, der sich falsch verhalten hat

jmdm. **aus der Hand lesen** jmdm. die Zukunft durch Betrachten der Handlinien vorhersagen

zwischen den Zeilen lesen auch verstehen, was nicht explizit geschrieben oder gesagt wurde



Ähnliche Verben

durcharbeiten

entziffern

schmökern

vortragen

lehren

auf sammeln

ernten

ablesen

auflesen

durchlesen

mitlesen

verlesen

vorlesen



Aufgepasst!

Im Indikativ entfällt in der 2. Person Singular Präsens das **-s** der Personalendung. Somit sind die Formen der 2. und 3. Person identisch: **du liest, er liest**.

Achten Sie auch auf das eingeschobene **-e** in der 2. Person Singular Präteritum.

41 liegen

Stammvokalwechsel **ie** → **a** → **e**

Indikativ

Präsens

ich liege
du liegst
er liegt
wir liegen
ihr liegt
sie liegen

Perfekt

ich habe gelegen
du hast gelegen
er hat gelegen
wir haben gelegen
ihr habt gelegen
sie haben gelegen

Futur I

ich werde liegen
du wirst liegen
er wird liegen
wir werden liegen
ihr werdet liegen
sie werden liegen

Präteritum

ich lag
du lagst
er lag
wir lagen
ihr lagt
sie lagen

Plusquamperfekt

ich hatte gelegen
du hattest gelegen
er hatte gelegen
wir hatten gelegen
ihr hattet gelegen
sie hatten gelegen

Futur II

ich werde gelegen haben
du wirst gelegen haben
er wird gelegen haben
wir werden gelegen haben
ihr werdet gelegen haben
sie werden gelegen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich liege
du liegest
er liege
wir liegen
ihr lieget
sie liegen

Perfekt

ich habe gelegen
du habest gelegen
er habe gelegen
wir haben gelegen
ihr habet gelegen
sie haben gelegen

Futur I

ich werde liegen
du werdest liegen
er werde liegen
wir werden liegen
ihr werdet liegen
sie werden liegen

Konjunktiv II

ich läge
du lägest
er läge
wir lägen
ihr läget
sie lägen

Plusquamperfekt

ich hätte gelegen
du hättest gelegen
er hätte gelegen
wir hätten gelegen
ihr hättet gelegen
sie hätten gelegen

Futur II

ich werde gelegen haben
du werdest gelegen haben
er werde gelegen haben
wir werden gelegen haben
ihr werdet gelegen haben
sie werden gelegen haben

Infinitiv

Perfekt

gelegen haben/sein

Partizip

Partizip I

liegend

Partizip II

gelegen

Imperativ

lieg(e)
liegen wir
liegt
liegen Sie



Anwendungsbeispiele

Sie war krank und **lag** im Bett. *Sie war krank und ruhte im Bett.*

Hamburg und Dresden **liegen** an der Elbe. *Hamburg und Dresden befinden sich an der Elbe.*

Die Lüneburger Heide **liegt** zwischen Harburg und Celle. *Die Lüneburger Heide erstreckt sich von Harburg bis Celle.*

Klavier spielen **lag** ihm nicht, aber er spielte gern Geige. *Klavier spielen gefiel ihm nicht, aber er spielte gern Geige.*

Dass es uns hier so gut gefällt, **liegt** an der schönen Atmosphäre. *Dass es uns hier so gut gefällt, kommt von der schönen Atmosphäre.*



Redewendungen

alles stehen und liegen lassen eine Beschäftigung abrupt unterbrechen, weil plötzlich etw. Wichtigeres zu tun ist

im Argen liegen nicht in Ordnung sein

auf der faulen Haut liegen für eine gewisse Zeit sehr faul sein

gut in der Zeit liegen die zeitlichen Vorgaben einhalten, nicht spät dran sein

sich in den Haaren liegen Streit miteinander haben



Ähnliche Verben

ruhen

sich befinden

sich erstrecken

kommen von

behagen

entsprechen

gefallen

anliegen

aufliegen

beiliegen

erliegen

unterliegen

vorliegen

zurückliegen



Aufgepasst!

In Süddeutschland, Österreich und der Schweiz wird das Verb **liegen** im Perfekt und Plusquamperfekt meist mit dem Hilfsverb **sein** gebildet.

42 lügen

Stammvokalwechsel ü → o → o

Indikativ

Präsens

ich lüge
du lügst
er lügt
wir lügen
ihr lügt
sie lügen

Perfekt

ich habe gelogen
du hast gelogen
er hat gelogen
wir haben gelogen
ihr habt gelogen
sie haben gelogen

Futur I

ich werde lügen
du wirst lügen
er wird lügen
wir werden lügen
ihr werdet lügen
sie werden lügen

Präteritum

ich log
du logst
er log
wir logen
ihr logt
sie logen

Plusquamperfekt

ich hatte gelogen
du hattest gelogen
er hatte gelogen
wir hatten gelogen
ihr hattet gelogen
sie hatten gelogen

Futur II

ich werde gelogen haben
du wirst gelogen haben
er wird gelogen haben
wir werden gelogen haben
ihr werdet gelogen haben
sie werden gelogen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich lüge
du lügest
er lüge
wir lügen
ihr lüget
sie lügen

Perfekt

ich habe gelogen
du habest gelogen
er habe gelogen
wir haben gelogen
ihr habet gelogen
sie haben gelogen

Futur I

ich werde lügen
du werdest lügen
er werde lügen
wir werden lügen
ihr werdet lügen
sie werden lügen

Konjunktiv II

ich löge
du lögest
er löge
wir lögen
ihr löget
sie lögen

Plusquamperfekt

ich hätte gelogen
du hättest gelogen
er hätte gelogen
wir hätten gelogen
ihr hättet gelogen
sie hätten gelogen

Futur II

ich werde gelogen haben
du werdest gelogen haben
er werde gelogen haben
wir werden gelogen haben
ihr werdet gelogen haben
sie werden gelogen haben

Infinitiv

Perfekt

gelogen haben

Partizip

Partizip I

lügend

Partizip II

gelogen

Imperativ

lüg(e)

lügen wir

lügt

lügen Sie



Anwendungsbeispiele

Das stimmt ja gar nicht, du **lügst!** *Das stimmt ja gar nicht, du sagst nicht die Wahrheit!*

Sie glaubt ihm nicht mehr, da er zu oft **gelogen hat**. *Sie glaubt ihm nicht mehr, da er zu oft geschwindelt hat.*

Er **log** vor Gericht. *Er sagte vor Gericht die Unwahrheit.*

Sie **hat gelogen**, als sie von dem unglaublichen Angebot sprach. *Sie hat dich getäuscht, als sie von dem unglaublichen Angebot sprach.*



Redewendungen

jmdm. ins Gesicht **lügen** *jmdn. ganz frech anlügen*

wie gedruckt **lügen** *hemmungslos lügen*

das Blaue vom Himmel **lügen** *ohne Hemmungen lügen*

sich in die eigene Tasche **lügen** *sich etw. vormachen, sich selbst belügen*

jmdm. die Hücke voll**lügen** *jmdn. gründlich anschwindeln*



Ähnliche Verben

flunkern

schwindeln

täuschen

mogeln

schummeln

erdichten

verdrehen

anlügen

belügen

erlügen

vorlügen



Gebrauch

Das Verb **lügen** ist intransitiv. Wenn man eine Person, der eine Lüge erzählt wird/ wurde, als Akkusativergänzung hinzufügen möchte, verwendet man die Verben **belügen** oder **anlügen**. Diese Verben sind transitiv:

Der Student **hat** seinen Professor **angelogen**.

Du **hast** mich nach Strich und Faden **belogen**!



Tipps & Tricks

Lernen Sie auch andere Verben mit dem gleichen Konjugationsmuster mit. Wie das Verb **lügen** werden auch **anlügen**, **belügen**, **trügen** und **betrügen** konjugiert.

43 mögen

Modalverb

Indikativ

Präsens

ich **mag**
 du **magst**
 er **mag**
 wir mögen
 ihr mögt
 sie mögen

Perfekt

ich habe gemocht
 du hast gemocht
 er hat gemocht
 wir haben gemocht
 ihr habt gemocht
 sie haben gemocht

Futur I

ich werde mögen
 du wirst mögen
 er wird mögen
 wir werden mögen
 ihr werdet mögen
 sie werden mögen

Präteritum

ich **mochte**
 du **mochtest**
 er **mochte**
 wir **mochten**
 ihr **mochtet**
 sie **mochten**

Plusquamperfekt

ich hatte gemocht
 du hattest gemocht
 er hatte gemocht
 wir hatten gemocht
 ihr hättet gemocht
 sie hatten gemocht

Futur II

ich werde gemocht haben
 du wirst gemocht haben
 er wird gemocht haben
 wir werden gemocht haben
 ihr werdet gemocht haben
 sie werden gemocht haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich möge
 du mögest
 er möge
 wir mögen
 ihr möget
 sie mögen

Perfekt

ich habe gemocht
 du habest gemocht
 er habe gemocht
 wir haben gemocht
 ihr habet gemocht
 sie haben gemocht

Futur I

ich werde mögen
 du werdest mögen
 er werde mögen
 wir werden mögen
 ihr werdet mögen
 sie werden mögen

Konjunktiv II

ich **möchte**
 du **möchtest**
 er **möchte**
 wir **möchten**
 ihr **möchtet**
 sie **möchten**

Plusquamperfekt

ich hätte gemocht
 du hättest gemocht
 er hätte gemocht
 wir hätten gemocht
 ihr hättet gemocht
 sie hätten gemocht

Futur II

ich werde gemocht haben
 du werdest gemocht haben
 er werde gemocht haben
 wir werden gemocht haben
 ihr werdet gemocht haben
 sie werden gemocht haben

Infinitiv

Perfekt

gemocht haben

Partizip

Partizip I

mögend

Partizip II
gemocht

Imperativ

mögest du
 mögen wir
 mögt ihr
 mögen Sie



Anwendungsbeispiele

Ich **möchte** heute in die Sauna gehen. *Ich will heute in die Sauna gehen.*

Es **mag** sein, dass er diesmal gewinnt. *Es ist möglich, dass er diesmal gewinnt.*

Die Jugendlichen **mögen** diesen Sänger sehr. *Die Jugendlichen schwärmen für diesen Sänger.*

Früher **mochte** sie keine klassische Musik. *Früher stand sie nicht auf klassische Musik.*



Sprichwörter

bei etw. **Mäuschen sein mögen** *etw. heimlich beobachten/belauschen wollen*

(gut) **leiden mögen** *gern mögen, gern haben*

etw. nicht mit der **Beißzange/Kneifzange anfassen mögen** *etw. ekelig finden, stark ablehnen*



Ähnliche Verben

sich begeistern

vermögen

gefallen

lieben

stehen auf (umgs.)

wollen



Gebrauch

Das Verb **mögen** gehört zu den Modalverben (► Grammatik rund ums Verb, 1.3).

Es kann aber auch als Vollverb verwendet werden. Als Modalverb steht im Perfekt und Präteritum der Infinitiv statt des Partizips:

Er hat den Film gern sehen mögen.

Als Vollverb steht im Perfekt und Plusquamperfekt das Partizip II:

Er hat Rinderroulade noch nie gemocht.

Insbesondere in der Verwendung als Modalverb wird statt des Präsens meist die Konjunktiv II-Form **möchte** und im Präteritum **wollen** verwendet.

Der Imperativ von **mögen** wird nur in der gehobenen Sprache verwendet.

44 müssen

Modalverb

Indikativ

Präsens

ich **muss**
 du **musst**
 er **muss**
 wir müssen
 ihr müsst
 sie müssen

Perfekt

ich habe gemusst
 du hast gemusst
 er hat gemusst
 wir haben gemusst
 ihr habt gemusst
 sie haben gemusst

Futur I

ich werde müssen
 du wirst müssen
 er wird müssen
 wir werden müssen
 ihr werdet müssen
 sie werden müssen

Präteritum

ich musste
 du musstest
 er musste
 wir mussten
 ihr musstet
 sie mussten

Plusquamperfekt

ich hatte gemusst
 du hattest gemusst
 er hatte gemusst
 wir hatten gemusst
 ihr hättet gemusst
 sie hätten gemusst

Futur II

ich werde gemusst haben
 du wirst gemusst haben
 er wird gemusst haben
 wir werden gemusst haben
 ihr werdet gemusst haben
 sie werden gemusst haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich müsse
 du müssest
 er müsse
 wir müssen
 ihr müsset
 sie müssen

Perfekt

ich habe gemusst
 du habest gemusst
 er habe gemusst
 wir haben gemusst
 ihr habet gemusst
 sie haben gemusst

Futur I

ich werde müssen
 du werdest müssen
 er werde müssen
 wir werden müssen
 ihr werdet müssen
 sie werden müssen

Konjunktiv II

ich müsste
 du müsstest
 er müsste
 wir müssten
 ihr müsstet
 sie müssten

Plusquamperfekt

ich hätte gemusst
 du hättest gemusst
 er hätte gemusst
 wir hätten gemusst
 ihr hättet gemusst
 sie hätten gemusst

Futur II

ich werde gemusst haben
 du werdest gemusst haben
 er werde gemusst haben
 wir werden gemusst haben
 ihr werdet gemusst haben
 sie werden gemusst haben

Infinitiv

Perfekt

gemusst haben

Partizip

Partizip I

müssend

Partizip II
gemusst

Imperativ

—
 —
 —
 —



Anwendungsbeispiele

Sie **muss** 38 Stunden pro Woche arbeiten. Sie ist verpflichtet, 38 Stunden pro Woche zu arbeiten.

Sie **müssen** aber sehr gesund sein! Ich *nehme an*, dass Sie sehr gesund sind.

Er **müsste** eigentlich schon längst da sein. Er *sollte* eigentlich schon längst da sein.

Der Brief **muss** heute noch zur Post. Es ist notwendig, dass der Brief heute noch zur Post gebracht wird.



Redewendungen

Lehrgeld zahlen **müssen** durch Schaden lernen

das Bett hüten **müssen** wegen Krankheit im Bett bleiben müssen

die Zeche bezahlen **müssen** die Folgen tragen müssen

sich warm anziehen **müssen** sich auf etw. Unerfreuliches einstellen müssen

passen **müssen** aufgeben, die Antwort nicht kennen

ausbaden **müssen** für ein unangenehmes Ereignis die Folgen tragen müssen



Ähnliche Verben

sich gezwungen sehen

verpflichtet sein

sich verpflichtet fühlen



Aufgepasst!

Das Verb **müssen** ist ein Modalverb (▶ Grammatik rund ums Verb, 1.3) und drückt eine Notwendigkeit, Aufforderung oder eine sichere Vermutung aus.

Normalerweise steht es mit einem Infinitiv am Satzende. Es kann aber in einigen Fällen auch allein stehen. Dann verwendet man im Perfekt oder Plusquamperfekt das Partizip II **gemusst**:

Das Kind hat auf die Toilette gemusst.

Ansonsten steht das Modalverb im Infinitiv am Ende des Satzes: **Ich habe noch einmal zurückgehen müssen.**

45 **nennen**

Stammvokalwechsel e → a → a

Indikativ**Präsens**

ich nenne
 du nennst
 er nennt
 wir nennen
 ihr nennt
 sie nennen

Perfekt

ich habe genannt
 du hast genannt
 er hat genannt
 wir haben genannt
 ihr habt genannt
 sie haben genannt

Futur I

ich werde nennen
 du wirst nennen
 er wird nennen
 wir werden nennen
 ihr werdet nennen
 sie werden nennen

Präteritum

ich nannte
 du nanntest
 er nannte
 wir nannten
 ihr nanntet
 sie nannten

Plusquamperfekt

ich hatte genannt
 du hattest genannt
 er hatte genannt
 wir hatten genannt
 ihr hattet genannt
 sie hatten genannt

Futur II

ich werde genannt haben
 du wirst genannt haben
 er wird genannt haben
 wir werden genannt haben
 ihr werdet genannt haben
 sie werden genannt haben

Konjunktiv**Konjunktiv I**

ich nenne
 du nennest
 er nenne
 wir nennen
 ihr nennet
 sie nennen

Perfekt

ich habe genannt
 du habest genannt
 er habe genannt
 wir haben genannt
 ihr habet genannt
 sie haben genannt

Futur I

ich werde nennen
 du werdest nennen
 er werde nennen
 wir werden nennen
 ihr werdet nennen
 sie werden nennen

Konjunktiv II

ich nennte
 du nenntest
 er nennte
 wir nennten
 ihr nenntet
 sie nennten

Plusquamperfekt

ich hätte genannt
 du hättest genannt
 er hätte genannt
 wir hätten genannt
 ihr hättet genannt
 sie hätten genannt

Futur II

ich werde genannt haben
 du werdest genannt haben
 er werde genannt haben
 wir werden genannt haben
 ihr werdet genannt haben
 sie werden genannt haben

Infinitiv**Perfekt**

genannt haben

Partizip**Partizip I**

nennend

Partizip II

genannt

Imperativ

nenn(e)
 nennen wir
 nennt
 nennen Sie



Anwendungsbeispiele

Sie **nannten** ihren Sohn nach seinem Großvater. Sie **gaben** ihrem Sohn den **Namen** seines Großvaters.

Der Täter wollte den Grund für den Überfall nicht **nennen**. Der Täter wollte den Grund für den Überfall nicht **angeben**.

Das Kind kann alle Spieler der Nationalmannschaft **nennen**. Das Kind kann alle Spieler der Nationalmannschaft **auflisten**.

Er **wurde** als möglicher Kandidat **genannt**. Er **wurde** als möglicher Kandidat **vorgeschlagen**.



Redewendungen

etw./jmdn. **sein Eigen nennen** etw. besitzen, über jmdn. verfügen

Ross und Reiter **nennen** die Namen von Personen öffentlich **nennen**

das Kind beim Namen **nennen** etw. ohne Beschönigung aussprechen

die Dinge beim Namen **nennen** sagen, wie etw. (Negatives) wirklich ist



Ähnliche Verben

rufen

heißen

bezeichnen

anführen

angeben

auflisten

berufen

vorschlagen

benennen

ernennen



Aufgepasst!

Beim Verb **nennen** leitet sich die Konjunktiv II-Form nicht vom Präteritum ab, wie es normalerweise der Fall ist. Die Konjunktiv II-Form lautet **nennte**. Allerdings wird diese Form meist durch die **würde**-Form ersetzt: **Wenn ich die Namen nicht nennen würde, bekäme ich Probleme** ➤ Grammatik rund ums Verb, **3.1**).



Tipps & Tricks

Folgende Verben werden nach dem gleichen Muster konjugiert: **benennen**, **ernennen**, **kennen**, **brennen** und Kombinationen dieser Verben mit Präfixen wie z. B. **ausbrennen**, **verbrennen**, **erkennen**, **verkennen**.

46 **raten**

Stammvokalwechsel a → ie → a

Indikativ**Präsens**

ich rate
 du **rätst**
 er **rät**
 wir raten
 ihr **ratet**
 sie raten

Perfekt

ich habe geraten
 du hast geraten
 er hat geraten
 wir haben geraten
 ihr habt geraten
 sie haben geraten

Futur I

ich werde raten
 du wirst raten
 er wird raten
 wir werden raten
 ihr werdet raten
 sie werden raten

Präteritum

ich **riet**
 du **riet(e)st**
 er **riet**
 wir **rieten**
 ihr **rietet**
 sie **rieten**

Plusquamperfekt

ich hatte geraten
 du hattest geraten
 er hatte geraten
 wir hatten geraten
 ihr hattet geraten
 sie hatten geraten

Futur II

ich werde geraten haben
 du wirst geraten haben
 er wird geraten haben
 wir werden geraten haben
 ihr werdet geraten haben
 sie werden geraten haben

Konjunktiv**Konjunktiv I**

ich rate
 du ratest
 er rate
 wir raten
 ihr ratet
 sie raten

Perfekt

ich habe geraten
 du habest geraten
 er habe geraten
 wir haben geraten
 ihr habet geraten
 sie haben geraten

Futur I

ich werde raten
 du werdest raten
 er werde raten
 wir werden raten
 ihr werdet raten
 sie werden raten

Konjunktiv II

ich **riete**
 du **rietest**
 er **riete**
 wir **rieten**
 ihr **rietet**
 sie **rieten**

Plusquamperfekt

ich hätte geraten
 du hättest geraten
 er hätte geraten
 wir hätten geraten
 ihr hättet geraten
 sie hätten geraten

Futur II

ich werde geraten haben
 du werdest geraten haben
 er werde geraten haben
 wir werden geraten haben
 ihr werdet geraten haben
 sie werden geraten haben

Infinitiv**Perfekt**

geraten haben

Partizip**Partizip I**

ratend

Partizip II

geraten

Imperativ

rat(e)

raten wir

ratet

raten Sie



Anwendungsbeispiele

Der Lehrer **rät** seinen Schülern, regelmäßig Vokabeln zu lernen. Der Lehrer *empfiehlt* seinen Schülern, regelmäßig Vokabeln zu lernen.

Er **hat** mir zu einer Reise nach Griechenland **geraten**. Er *hat* mir eine Reise nach Griechenland *nahegelegt*.

Bei dem Spiel **wurde viel geraten**. Bei dem Spiel *wurde viel geschätzt*.

Super, das **hast** du richtig **geraten**! Super, das *hast* du richtig *aufgelöst*!



Sprichwörter

Niemand ist klug genug, sich selbst zu raten. Man soll nicht nur auf sich selbst, sondern auch auf den Rat anderer hören.

Wem nicht zu raten ist, dem ist auch nicht zu helfen. Wer von anderen keine Ratschläge annimmt, muss seine Probleme selber lösen.

Die sich lassen sagen, denen mag man raten. Wer Ratschläge gerne annimmt, bekommt auch welche.



Ähnliche Verben

anhalten

befürworten

einschärfen

empfehlen

schätzen

aufdecken

(auf)lösen

herausfinden

abraten

anraten

beraten

erraten

geraten

verraten

zuraten



Aufgepasst!

Das Verb **raten** hat einen Vokalwechsel im Präsens Indikativ in der 2. und 3. Person Singular (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.1) und ein eingefügtes **-e** in der 2. Person Plural im Präsens und Präteritum, da der Verbstamm auf **-ten** endet (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.1).

47 rufen

Stammvokalwechsel u → ie → u

Indikativ**Präsens**

ich rufe
 du rufst
 er ruft
 wir rufen
 ihr ruft
 sie rufen

Perfekt

ich habe gerufen
 du hast gerufen
 er hat gerufen
 wir haben gerufen
 ihr habt gerufen
 sie haben gerufen

Futur I

ich werde rufen
 du wirst rufen
 er wird rufen
 wir werden rufen
 ihr werdet rufen
 sie werden rufen

Präteritum

ich rief
 du riefst
 er rief
 wir riefen
 ihr riefet
 sie riefen

Plusquamperfekt

ich hatte gerufen
 du hattest gerufen
 er hatte gerufen
 wir hatten gerufen
 ihr hättet gerufen
 sie hatten gerufen

Futur II

ich werde gerufen haben
 du wirst gerufen haben
 er wird gerufen haben
 wir werden gerufen haben
 ihr werdet gerufen haben
 sie werden gerufen haben

Konjunktiv**Konjunktiv I**

ich rufe
 du rufest
 er rufe
 wir rufen
 ihr rufet
 sie rufen

Perfekt

ich habe gerufen
 du habest gerufen
 er habe gerufen
 wir haben gerufen
 ihr habet gerufen
 sie haben gerufen

Futur I

ich werde rufen
 du werdest rufen
 er werde rufen
 wir werden rufen
 ihr werdet rufen
 sie werden rufen

Konjunktiv II

ich riefе
 du riefest
 er riefе
 wir riefen
 ihr riefet
 sie riefen

Plusquamperfekt

ich hätte gerufen
 du hättest gerufen
 er hätte gerufen
 wir hätten gerufen
 ihr hättet gerufen
 sie hätten gerufen

Futur II

ich werde gerufen haben
 du werdest gerufen haben
 er werde gerufen haben
 wir werden gerufen haben
 ihr werdet gerufen haben
 sie werden gerufen haben

Infinitiv**Perfekt**

gerufen haben

Partizip**Partizip I**

rufend

Partizip II

gerufen

Imperativ

ruf(e)

rufen wir

ruft

rufen Sie



Anwendungsbeispiele

Können Sie mir bitte ein Taxi **rufen**? Können Sie mir bitte ein Taxi **bestellen**? „Gewonnen!“, **rief** sie und strahlte über das ganze Gesicht. „Gewonnen!“, **schrie** sie und strahlte über das ganze Gesicht.

Er heißt Karl-Heinz, aber alle **rufen** ihn **Kalli**. Er heißt Karl-Heinz, aber alle **nennen** ihn **Kalli**.

Es **wurde** immer wieder nach einer Zugabe **gerufen**. Es **wurde** immer wieder nach einer Zugabe **verlangt**.

Der Chef **rief** alle Mitarbeiter in sein **Büro**. Der Chef **zitierte** alle Mitarbeiter in sein **Büro**.



Redewendungen

ins **Leben rufen** etw. *gründen*

auf den **Plan rufen** zum Handeln herausfordern

sich die **Seele aus dem Leib rufen** sehr laut und lange rufen

ins **Gedächtnis rufen** bewusst machen, erinnern



Ähnliche Verben

schreien

(an)fordern

verlangen

herbeordern

auffordern

anrufen

aufrufen

ausrufen

einberufen

herbeirufen



Aufgepasst!

Insbesondere in der gesprochenen Sprache werden die Konjunktiv II-Formen **er rief**, **wir riefen** etc. durch die **würde**-Formen ersetzt (► Grammatik rund ums Verb, 3.1). Dies gilt für die regelmäßigen und für die meisten unregelmäßigen Verben:

Wenn du mich nur **riefest**, **käme ich sofort**. (Schriftsprache)

Wenn du mich nur **rufen würdest**, **würde ich sofort kommen**. (mündlicher Sprachgebrauch)

48 saugen

Stammvokalwechsel **au** → **o** → **o**

Indikativ

Präsens

ich sauge
du saugst
er saugt
wir saugen
ihr saugt
sie saugen

Perfekt

ich habe gesogen
du hast gesogen
er hat gesogen
wir haben gesogen
ihr habt gesogen
sie haben gesogen

Futur I

ich werde saugen
du wirst saugen
er wird saugen
wir werden saugen
ihr werdet saugen
sie werden saugen

Präteritum

ich sog/saugte
du sogst/saugtest
er sog/saugte
wir saugen/saugten
ihr sogt/saugtet
sie saugen/saugten

Plusquamperfekt

ich hatte gesogen
du hattest gesogen
er hatte gesogen
wir hatten gesogen
ihr hattet gesogen
sie hatten gesogen

Futur II

ich werde gesogen haben
du wirst gesogen haben
er wird gesogen haben
wir werden gesogen haben
ihr werdet gesogen haben
sie werden gesogen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich sauge
du saugest
er sauge
wir saugen
ihr saugt
sie saugen

Perfekt

ich habe gesogen
du habest gesogen
er habe gesogen
wir haben gesogen
ihr habet gesogen
sie haben gesogen

Futur I

ich werde saugen
du werdest saugen
er werde saugen
wir werden saugen
ihr werdet saugen
sie werden saugen

Konjunktiv II

ich söge
du sögest
er söge
wir sögen
ihr söget
sie sögen

Plusquamperfekt

ich hätte gesogen
du hättest gesogen
er hätte gesogen
wir hätten gesogen
ihr hättet gesogen
sie hätten gesogen

Futur II

ich werde gesogen haben
du werdest gesogen haben
er werde gesogen haben
wir werden gesogen haben
ihr werdet gesogen haben
sie werden gesogen haben

Infinitiv

Perfekt

gesogen haben

Partizip

Partizip I

saugend

Partizip II

gesogen/gesaugt

Imperativ

saug(e)
saugen wir
saugt
saugen Sie



Anwendungsbeispiele

Das Baby **sog** kräftig am Schnuller. *Das Baby nuckelte kräftig am Schnuller.*
Der Junge **saugt** die Limonade durch den Strohhalm. *Der Junge trinkt die Limonade durch den Strohhalm.*

Wegen der Hunde **sauge** ich die Wohnung jeden Tag. *Wegen der Hunde säubere ich die Wohnung jeden Tag mit dem Staubsauger.*

Er **hat** sich die neusten Filme aus dem Internet **gesaugt**. *Er hat sich die neusten Filme aus dem Internet heruntergeladen.*

Die Wurzeln **saugen** Flüssigkeit aus dem Boden. *Die Wurzeln absorbieren Flüssigkeit aus dem Boden.*



Redewendungen

sich etw. aus den Fingern **saugen** einen Sachverhalt frei erfinden

jmdm. das Mark aus den Knochen **saugen** jmdn. hemmungslos ausbeuten

an den Hungerpfoten **saugen** Hunger leiden



Ähnliche Verben

einziehen

lutschen

nuckeln

in sich aufnehmen

in sich hineinziehen

absorbieren

absaugen

ansaugen

aufsaugen

einsaugen

staubsaugen



Aufgepasst!

Das Verb **saugen** kann sowohl regelmäßig als auch unregelmäßig sein. Die regelmäßige Form muss verwendet werden, wenn das Verb **saugen** eine technische Bedeutung hat:

Der Filter saugte den Feinstaub aus der Luft.

In allen anderen Fällen kann die regelmäßige oder unregelmäßige Form stehen:

Das Mädchen saugte/sog an einem Lutscher.

49 schalten

e-Einschub

Indikativ

Präsens

ich schalte
 du **schaltest**
 er **schaltet**
 wir schalten
 ihr **schaltet**
 sie schalten

Perfekt

ich habe geschaltet
 du hast geschaltet
 er hat geschaltet
 wir haben geschaltet
 ihr habt geschaltet
 sie haben geschaltet

Futur I

ich werde schalten
 du wirst schalten
 er wird schalten
 wir werden schalten
 ihr werdet schalten
 sie werden schalten

Präteritum

ich **schaltete**
 du **schaltetest**
 er **schaltete**
 wir **schalteten**
 ihr **schaltetet**
 sie **schalteten**

Plusquamperfekt

ich hatte geschaltet
 du hattest geschaltet
 er hatte geschaltet
 wir hatten geschaltet
 ihr hattet geschaltet
 sie hatten geschaltet

Futur II

ich werde geschaltet haben
 du wirst geschaltet haben
 er wird geschaltet haben
 wir werden geschaltet haben
 ihr werdet geschaltet haben
 sie werden geschaltet haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich schalte
 du schaltest
 er schalte
 wir schalten
 ihr schaltet
 sie schalten

Perfekt

ich habe geschaltet
 du habest geschaltet
 er habe geschaltet
 wir haben geschaltet
 ihr habet geschaltet
 sie haben geschaltet

Futur I

ich werde schalten
 du werdest schalten
 er werde schalten
 wir werden schalten
 ihr werdet schalten
 sie werden schalten

Konjunktiv II

ich **schaltete**
 du **schaltetest**
 er **schaltete**
 wir **schalteten**
 ihr **schaltetet**
 sie **schalteten**

Plusquamperfekt

ich hätte geschaltet
 du hättest geschaltet
 er hätte geschaltet
 wir hätten geschaltet
 ihr hättet geschaltet
 sie hätten geschaltet

Futur II

ich werde geschaltet haben
 du werdest geschaltet haben
 er werde geschaltet haben
 wir werden geschaltet haben
 ihr werdet geschaltet haben
 sie werden geschaltet haben

Infinitiv

Perfekt

geschaltet haben

Partizip

Partizip I

schaltend

Partizip II

geschaltet

Imperativ

schalte
 schalten wir
schaltet
 schalten Sie



Anwendungsbeispiele

Der Backofen **wird** auf Oberhitze **geschaltet**. Der Backofen *wird* auf Oberhitze *gestellt*.

Bergab **musst** du in einen höheren Gang **schalten**. Bergab *musst* du einen höheren Gang *einlegen*.

Die Ampel **schaltete** schon wieder auf Rot. Die Ampel *wechselte* schon wieder zu Rot.

Wir **schalten** zu unserem Korrespondenten nach Paris. Wir *übergeben* an unseren Korrespondenten in Paris.



Redewendungen

auf Durchzug **schalten** jmds. Worte ignorieren

auf Sparflamme **schalten** seinen Einsatz auf ein Minimum reduzieren

auf stur **schalten** stur werden



Ähnliche Verben

drehen

stellen

knipsen

einlegen

zappen

übergeben

auffassen

verstehen

abschalten

anschalten

ausschalten

einschalten

vorschalten

zuschalten

zurückschalten



Aufgepasst!

Bei Verben, die wie **schalten** auf **-ten** oder auf **-den** enden, und bei den meisten Verben auf **-nen** und **-men**, wird im Präsens Indikativ in der 2. und 3. Person Singular und in der 2. Person Plural ein **-e** eingefügt (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.1), bei den Verben auf **-ten** und **-den** geschieht dies auch in allen Personen im Präteritum.

50 schieben

Stammvokalwechsel ie → o → o

Indikativ

Präsens

ich schiebe
du schiebst
er schiebt
wir schieben
ihr schiebt
sie schieben

Perfekt

ich habe geschoben
du hast geschoben
er hat geschoben
wir haben geschoben
ihr habt geschoben
sie haben geschoben

Futur I

ich werde schieben
du wirst schieben
er wird schieben
wir werden schieben
ihr werdet schieben
sie werden schieben

Präteritum

ich **scho**b
du **scho**bst
er **scho**b
wir **scho**ben
ihr **scho**bt
sie **scho**ben

Plusquamperfekt

ich hatte geschoben
du hattest geschoben
er hatte geschoben
wir hatten geschoben
ihr hattet geschoben
sie hatten geschoben

Futur II

ich werde geschoben haben
du wirst geschoben haben
er wird geschoben haben
wir werden geschoben haben
ihr werdet geschoben haben
sie werden geschoben haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich schiebe
du schiebest
er schiebe
wir schieben
ihr schiebet
sie schieben

Perfekt

ich habe geschoben
du habest geschoben
er habe geschoben
wir haben geschoben
ihr habet geschoben
sie haben geschoben

Futur I

ich werde schieben
du werdest schieben
er werde schieben
wir werden schieben
ihr werdet schieben
sie werden schieben

Konjunktiv II

ich **scho**be
du **scho**best
er **scho**be
wir **scho**ben
ihr **scho**bet
sie **scho**ben

Plusquamperfekt

ich hätte geschoben
du hättest geschoben
er hätte geschoben
wir hätten geschoben
ihr hättet geschoben
sie hätten geschoben

Futur II

ich werde geschoben haben
du werdest geschoben haben
er werde geschoben haben
wir werden geschoben haben
ihr werdet geschoben haben
sie werden geschoben haben

Infinitiv

Perfekt

geschoben haben

Partizip

Partizip I

schiebend

Partizip II

geschoben

Imperativ

schieb(e)
schieben wir
schiebt
schieben Sie



Anwendungsbeispiele

Wir **schieben** den Tisch an die Wand. Wir *rücken* den Tisch an die Wand.
 Die Menschenmasse **schob** ihn durch das Tor. Die Menschenmasse *drängte* ihn durch das Tor.

Er **hat** alle Vorwürfe von sich **geschoben**. Er *hat* alle Vorwürfe von sich *gewiesen*.

Sie **schiebt** immer alles auf mich. Sie *lastet* immer alles mir *an*.

Der Faden **wird** durch das Nadelöhr **geschoben**. Der Faden *wird* durch das Nadelöhr *gesteckt*.



Redewendungen

auf die lange Bank **schieben** die Erledigung einer unangenehmen Aufgabe hinauszögern

Kohldampf **schieben** großen Hunger haben

jmdm. etw./die Schuld in die Schuhe **schieben** jmdm. unberechtigt die Schuld geben

eine ruhige Kugel **schieben** sich nicht sonderlich anstrengen



Ähnliche Verben

(ab)rücken

bewegen

drängen

drücken

stecken

anklagen

beschuldigen

abschieben

anschieben

aufschieben

beiseiteschieben

unterschieben

verschieben

wegschieben



Gebrauch

Das Verb **schieben** kann sowohl transitiv als auch intransitiv sein. Intransitiv verwendet ist das Verb **schieben** reflexiv:

Sie **schob** ihr Fahrrad den Hügel hinauf. (transitiv)

Eine Wolke **schob sich** vor den Mond. (intransitiv, reflexiv)



Tipps & Tricks

Wie **schieben** werden konjugiert: **biegen**, **fliegen** und **wiegen** sowie die Kombinationen dieser Verben mit Präfixen, z. B. **verbiegen**, **auffliegen**, **abwiegen**; **wiegen** in der Bedeutung **schaukeln** ist aber regelmäßig.

51 schinden

Stammvokalwechsel i → u → u

Indikativ

Präsens

ich schinde
 du **schindest**
 er **schindet**
 wir schinden
 ihr **schindet**
 sie schinden

Perfekt

ich habe geschunden
 du hast geschunden
 er hat geschunden
 wir haben geschunden
 ihr habt geschunden
 sie haben geschunden

Futur I

ich werde schinden
 du wirst schinden
 er wird schinden
 wir werden schinden
 ihr werdet schinden
 sie werden schinden

Präteritum

ich **schund/schindete**
 du **schundest/schindetest**
 er **schund/schindete**
 wir **schunden/schindeten**
 ihr **schundet/schindetet**
 sie **schunden/schindeten**

Plusquamperfekt

ich hatte geschunden
 du hattest geschunden
 er hatte geschunden
 wir hatten geschunden
 ihr hattet geschunden
 sie hatten geschunden

Futur II

ich werde geschunden haben
 du wirst geschunden haben
 er wird geschunden haben
 wir werden geschunden haben
 ihr werdet geschunden haben
 sie werden geschunden haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich schinde
 du schindest
 er schinde
 wir schinden
 ihr schindet
 sie schinden

Perfekt

ich habe geschunden
 du habest geschunden
 er habe geschunden
 wir haben geschunden
 ihr habet geschunden
 sie haben geschunden

Futur I

ich werde schinden
 du werdest schinden
 er werde schinden
 wir werden schinden
 ihr werdet schinden
 sie werden schinden

Konjunktiv II

ich **schünde/schindete**
 du **schündest/schindetest**
 er **schünde/schindete**
 wir **schünden/schindeten**
 ihr **schündet/schindetet**
 sie **schünden/schindeten**

Plusquamperfekt

ich hätte geschunden
 du hättest geschunden
 er hätte geschunden
 wir hätten geschunden
 ihr hättet geschunden
 sie hätten geschunden

Futur II

ich werde geschunden haben
 du werdest geschunden haben
 er werde geschunden haben
 wir werden geschunden haben
 ihr werdet geschunden haben
 sie werden geschunden haben

Infinitiv

Perfekt

geschunden haben

Partizip

Partizip I

schindend

Partizip II

geschunden

Imperativ

schind(e)
 schinden wir
schindet
 schinden Sie



Anwendungsbeispiele

Ich kann nicht mit ansehen, wie er seine Pferde **schindet**. Ich kann nicht mit ansehen, wie er seine Pferde **quält**.

Sie **wurden geschunden**, vertrieben und ermordet. Sie **wurden misshandelt**, vertrieben und ermordet.

Mit seinem Porsche konnte er bei ihr Eindruck **schinden**. Mit seinem Porsche konnte er sich bei ihr Eindruck **verschaffen**.

Für dieses Haus **haben sie sich sehr geschunden**. Für dieses Haus **haben sie sich sehr abgerackert**.



Redewendungen

Eindruck **schinden** mit allen Mitteln versuchen, jmdn. zu beeindrucken

Mitleid **schinden** mit allen Mitteln versuchen, Mitleid zu erwecken

Zeit **schinden** auf unfaire Weise versuchen, Zeit zu gewinnen



Ähnliche Verben

misshandeln

abschinden

quälen

erzielen

sich verschaffen

sich abmühen

sich abplagen



Aufgepasst!

Beim Verb **schinden** kommen im Präteritum und im Konjunktiv II zwei Formen vor, nämlich einerseits **schindete/schindete** und andererseits die seltenere unregelmäßige Form **schund/schünde**. Für das Partizip II gibt es aber nur die unregelmäßige Form **geschunden**.

Da das Verb **schinden** auf **-den** endet, wird im Präsens Indikativ in der 2. und 3. Person Singular und der 2. Person Plural sowie bei den regelmäßigen Präteritumformen ein **-e** eingeschoben.

52 **schmelzen**

Stammvokalwechsel e → o → o

Indikativ**Präsens**

ich schmelze
 du **schmilzt**
 er **schmilzt**
 wir schmelzen
 ihr schmelzt
 sie schmelzen

Perfekt

ich bin geschmolzen
 du bist geschmolzen
 er ist geschmolzen
 wir sind geschmolzen
 ihr seid geschmolzen
 sie sind geschmolzen

Futur I

ich werde schmelzen
 du wirst schmelzen
 er wird schmelzen
 wir werden schmelzen
 ihr werdet schmelzen
 sie werden schmelzen

Präteritum

ich **schmolz**
 du **schmolzest**
 er **schmolz**
 wir **schmolzen**
 ihr **schmolz(e)t**
 sie **schmolzen**

Plusquamperfekt

ich war geschmolzen
 du warst geschmolzen
 er war geschmolzen
 wir waren geschmolzen
 ihr wart geschmolzen
 sie waren geschmolzen

Futur II

ich werde geschmolzen sein
 du wirst geschmolzen sein
 er wird geschmolzen sein
 wir werden geschmolzen sein
 ihr werdet geschmolzen sein
 sie werden geschmolzen sein

Konjunktiv**Konjunktiv I**

ich schmelze
 du schmelzest
 er schmelze
 wir schmelzen
 ihr schmelzet
 sie schmelzen

Perfekt

ich sei geschmolzen
 du sei(e)st geschmolzen
 er sei geschmolzen
 wir seien geschmolzen
 ihr sei(e)t geschmolzen
 sie seien geschmolzen

Futur I

ich werde schmelzen
 du werdest schmelzen
 er werde schmelzen
 wir werden schmelzen
 ihr werdet schmelzen
 sie werden schmelzen

Konjunktiv II

ich **schmölze**
 du **schmölzest**
 er **schmölze**
 wir **schmölzen**
 ihr **schmölzet**
 sie **schmölzen**

Plusquamperfekt

ich wäre geschmolzen
 du wär(e)st geschmolzen
 er wäre geschmolzen
 wir wären geschmolzen
 ihr wär(e)t geschmolzen
 sie wären geschmolzen

Futur II

ich werde geschmolzen sein
 du werdest geschmolzen sein
 er werde geschmolzen sein
 wir werden geschmolzen sein
 ihr werdet geschmolzen sein
 sie werden geschmolzen sein

Infinitiv**Perfekt**

geschmolzen sein

Partizip**Partizip I**

schmelzend

Partizip II

geschmolzen

Imperativ**schmilz**

schmelzen wir

schmelzt

schmelzen Sie



Anwendungsbeispiele

Die Praline **schmilzt** auf der Zunge. Die Praline **zergeht** auf der Zunge.

Die Kinder bedauern, dass der Schnee so schnell **geschmolzen ist**. Die Kinder bedauern, dass der Schnee so schnell **weggetaut ist**.

Das Metall **wird geschmolzen** und dann weiterverarbeitet. Das Metall **wird verflüssigt** und dann weiterverarbeitet.

Hätten sie keine Maßnahmen ergriffen, **schmolze** ihr Gewinn jetzt dahin. Hätten sie keine Maßnahmen ergriffen, **würde sich** ihr Gewinn jetzt **verringern**.



Redewendungen

schmelzen wie Butter/Schnee an der Sonne schnell aufgebraucht werden
jmdm. unter den Händen schmelzen laufend weniger werden



Ähnliche Verben

sich auflösen

(auf)tauen

(weg)tauen

zerfließen

zerrinnen

zerlassen

verflüssigen

schrumpfen

sich verringern

zurückgehen

abschmelzen

einschmelzen

verschmelzen

zerschmelzen



Aufgepasst!

Beim Verb **schmelzen** kommt es im Präsens Indikativ bei der 2. und 3. Person Singular zu einem Stammvokalwechsel von **-e** zu **-i**. Bei der 2. Person Singular fällt heutzutage das **-s** der Personalendung **-st** weg → **du schmilzt**. In älteren Texten ist aber noch die ursprüngliche Form **du schmelzest** zu finden. In der 2. Person Singular Präteritum wird ein **-e** eingeschoben.



Tipps & Tricks

Überlegen Sie, in welchen Situationen Sie ein Verb häufig benutzen, und bilden Sie Sätze, um sich die unregelmäßigen Formen zu merken:

Der Schnee ist geschmolzen.

Das Eis schmilzt in der Sonne.

53 schreien

Stammvokalwechsel ei → ie → ie

Indikativ

Präsens

ich schreie
du schreist
er schreit
wir schreien
ihr schreit
sie schreien

Perfekt

ich habe geschrien
du hast geschrien
er hat geschrien
wir haben geschrien
ihr habt geschrien
sie haben geschrien

Futur I

ich werde schreien
du wirst schreien
er wird schreien
wir werden schreien
ihr werdet schreien
sie werden schreien

Präteritum

ich **schrie**
du **schriest**
er **schrie**
wir **schrien**
ihr **schriet**
sie **schrien**

Plusquamperfekt

ich hatte geschrien
du hattest geschrien
er hatte geschrien
wir hatten geschrien
ihr hattet geschrien
sie hatten geschrien

Futur II

ich werde geschrien haben
du wirst geschrien haben
er wird geschrien haben
wir werden geschrien haben
ihr werdet geschrien haben
sie werden geschrien haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich schreie
du schreiest
er schreie
wir schreien
ihr schreiet
sie schreien

Perfekt

ich habe geschrien
du habest geschrien
er habe geschrien
wir haben geschrien
ihr habet geschrien
sie haben geschrien

Futur I

ich werde schreien
du werdest schreien
er werde schreien
wir werden schreien
ihr werdet schreien
sie werden schreien

Konjunktiv II

ich **schrie**
du **schrieest**
er **schrie**
wir **schrien**
ihr **schrieet**
sie **schrien**

Plusquamperfekt

ich hätte geschrien
du hättest geschrien
er hätte geschrien
wir hätten geschrien
ihr hättet geschrien
sie hätten geschrien

Futur II

ich werde geschrien haben
du werdest geschrien haben
er werde geschrien haben
wir werden geschrien haben
ihr werdet geschrien haben
sie werden geschrien haben

Infinitiv

Perfekt

geschrien haben

Partizip

Partizip I

schreiend

Partizip II

geschrien

Imperativ

schrei(e)
schreien wir
schreit
schreien Sie



Anwendungsbeispiele

Das Baby **schrie** vor Hunger/Wut/Schmerzen. *Das Baby brüllte vor Hunger/Wut/Schmerzen.*

Sie **schrie** laut aus Angst vor der Spinne. *Sie kreischte laut aus Angst vor der Spinne.*

Auf der Straße **schrie** ein Mann um Hilfe. *Auf der Straße rief ein Mann um Hilfe.*

Die Webseite **schreit** nach einem neuen Design. *Die Webseite braucht dringend ein neues Design.*

Das Kind **schreit** nach seiner Mutter. *Das Kind ruft (laut) nach seiner Mutter.*

Der Witz war wirklich **zum Schreien**. *Der Witz war sehr lustig.*



Redewendungen

schreien wie am Spieß *durchdringend und laut schreien*

sich die Kehle/Lunge/Seele aus dem Hals schreien *anhaltend und laut schreien*

sich heiser schreien *schreien, bis die Stimme versagt*

zum Himmel schreien *ungerecht sein*



Ähnliche Verben

rufen

brüllen

grölen (umgs.)

johlen

kreischen

jmdn./sich anschreien

aufschreien

losschreien

herumschreien

etw. beschreien



Aufgepasst!

Beim Verb **schreien** entfällt im Präteritum ein **-e** im Plural:

wir **schrie** + **-en** = **schrieen** → **schrien**.

Die Schreibweise mit zwei **-e** ist veraltet, auch wenn das zweite **-e** häufig noch ausgesprochen wird.

Ein weiteres Verb dieser Konjugation ist das Verb **speien** (veraltet für *spucken*, *sich übergeben*). Auch bei **speien** entfällt das **-e** im Präteritum Plural.

54 schwören

Stammvokalwechsel ö → o → o

Indikativ

Präsens

ich schwöre
du schwörst
er schwört
wir schwören
ihr schwört
sie schwören

Perfekt

ich habe geschworen
du hast geschworen
er hat geschworen
wir haben geschworen
ihr habt geschworen
sie haben geschworen

Futur I

ich werde schwören
du wirst schwören
er wird schwören
wir werden schwören
ihr werdet schwören
sie werden schwören

Präteritum

ich schwor
du schworst
er schwor
wir schworen
ihr schwort
sie schworen

Plusquamperfekt

ich hatte geschworen
du hattest geschworen
er hatte geschworen
wir hatten geschworen
ihr hattet geschworen
sie hatten geschworen

Futur II

ich werde geschworen haben
du wirst geschworen haben
er wird geschworen haben
wir werden geschworen haben
ihr werdet geschworen haben
sie werden geschworen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich schwöre
du schwörest
er schwöre
wir schwören
ihr schwöret
sie schwören

Perfekt

ich habe geschworen
du habest geschworen
er habe geschworen
wir haben geschworen
ihr habet geschworen
sie haben geschworen

Futur I

ich werde schwören
du werdest schwören
er werde schwören
wir werden schwören
ihr werdet schwören
sie werden schwören

Konjunktiv II

ich schwöre
du schwörest
er schwöre
wir schwören
ihr schwöret
sie schwören

Plusquamperfekt

ich hätte geschworen
du hättest geschworen
er hätte geschworen
wir hätten geschworen
ihr hättet geschworen
sie hätten geschworen

Futur II

ich werde geschworen haben
du werdest geschworen haben
er werde geschworen haben
wir werden geschworen haben
ihr werdet geschworen haben
sie werden geschworen haben

Infinitiv

Perfekt

geschworen haben

Partizip

Partizip I

schwörend

Partizip II

geschworen

Imperativ

schwör(e)
schwören wir
schwört
schwören Sie



Anwendungsbeispiele

Vor Gericht **schwören** die Zeugen mit erhobener Hand. Vor Gericht leisten die Zeugen mit erhobener Hand **einen Eid**.

Sie **schworen**, dass sie zurückkommen würden. Sie **beteuerten**, dass sie zurückkommen würden.

Er hätte **schwören** können, dass sie es war. Er hätte die Hand darauf geben können, dass sie es war.

Sie **hat sich geschworen**, nie wieder so viel Alkohol zu trinken. Sie **hat sich entschlossen**, nie wieder so viel Alkohol zu trinken.



Redewendungen

einen Eid schwören vor Gericht geloben, dass man die Wahrheit sagt

einen Meineid schwören eine Lüge erzählen, obwohl man geschworen hat, dass man die Wahrheit sagt

Stein und Bein schwören etw. mit Nachdruck versichern

tausend Eide schwören sehr nachdrücklich versichern



Ähnliche Verben

beeiden

geloben

sich verpflichten

beteuern

versichern

sich entschließen

vorhaben

abschwören

beschwören

verschwören



Aufgepasst!

Beim Verb **schwören** gibt es im Präteritum und Konjunktiv II zwei Formen. Beide Formen sind unregelmäßig: **schwor/schwur** im Präteritum bzw. **schwöre/schwüre** im Konjunktiv II. Die Formen **schwur** und **schwüre** werden heutzutage jedoch sehr selten gebraucht.

55 **sehen**

Stammvokalwechsel e → a → e

Indikativ**Präsens**

ich sehe
 du **siehst**
 er **sieht**
 wir sehen
 ihr seht
 sie sehen

Perfekt

ich habe gesehen
 du hast gesehen
 er hat gesehen
 wir haben gesehen
 ihr habt gesehen
 sie haben gesehen

Futur I

ich werde sehen
 du wirst sehen
 er wird sehen
 wir werden sehen
 ihr werdet sehen
 sie werden sehen

Präteritum

ich **sah**
 du **sahst**
 er **sah**
 wir **sahen**
 ihr **saht**
 sie **sahen**

Plusquamperfekt

ich hatte gesehen
 du hattest gesehen
 er hatte gesehen
 wir hatten gesehen
 ihr hattet gesehen
 sie hatten gesehen

Futur II

ich werde gesehen haben
 du wirst gesehen haben
 er wird gesehen haben
 wir werden gesehen haben
 ihr werdet gesehen haben
 sie werden gesehen haben

Konjunktiv**Konjunktiv I**

ich sehe
 du sehest
 er sehe
 wir sehen
 ihr sehet
 sie sehen

Perfekt

ich habe gesehen
 du habest gesehen
 er habe gesehen
 wir haben gesehen
 ihr habet gesehen
 sie haben gesehen

Futur I

ich werde sehen
 du werdest sehen
 er werde sehen
 wir werden sehen
 ihr werdet sehen
 sie werden sehen

Konjunktiv II

ich **sähe**
 du **sähest**
 er **sähe**
 wir **sähen**
 ihr **sähet**
 sie **sähen**

Plusquamperfekt

ich hätte gesehen
 du hättest gesehen
 er hätte gesehen
 wir hätten gesehen
 ihr hättet gesehen
 sie hätten gesehen

Futur II

ich werde gesehen haben
 du werdest gesehen haben
 er werde gesehen haben
 wir werden gesehen haben
 ihr werdet gesehen haben
 sie werden gesehen haben

Infinitiv**Perfekt**

gesehen haben

Partizip**Partizip I**

sehend

Partizip II

gesehen

Imperativ**sieh**

sehen wir

seht

sehen Sie



Anwendungsbeispiele

Bei gutem Wetter kann man von hier aus **das Meer sehen**. Bei gutem Wetter kann man von hier aus das Meer **erblicken**.

Ich **habe** gestern deinen Vater **gesehen**! Ich *bin* gestern deinem Vater *begegnet*.

Du darfst das nicht so verbissen **sehen**. Du darfst das nicht so verbissen *nehmen*.

Wir müssen **sehen**, ob wir Zeit haben. Wir müssen *überlegen*, ob wir Zeit haben.

Er **sah** den Fehler sofort. Er *entdeckte* den Fehler sofort.



Redewendungen

Gespenster **sehen** sich *etw. einbilden*

schwarzsehen das Schlimmste befürchten

Licht am Horizont **sehen** Anzeichen für Besserung erkennen

jmdm. in die Karten **sehen** jmds. Plan durchschauen

den Tatsachen ins Auge **sehen** die Realität erkennen

den Wald vor lauter Bäumen **nicht sehen** das Offensichtliche nicht sehen



Ähnliche Verben

blicken

gucken (umgs.)

schauen

(be)merken

wahrnehmen

erblicken

entdecken

betrachten

überlegen

absehen

ansehen

aussehen

einsehen

fernsehen

übersehen

versehen

vorsehen

zusehen



Aufgepasst!

Beim Verb **sehen** kommt es im Präsens Indikativ bei der 2. und 3. Person Singular zu einem Stammvokalwechsel von **-e** zu **-ie** → **du siehst, er sieht**. Hier wird das **-h** nicht ausgesprochen, bei allen anderen Formen wird es gesprochen.

56 **sieden**

Stammvokalwechsel **ie** → **o** → **o**

Indikativ

Präsens

ich **siede**
 du **siedest**
 er **siedet**
 wir **sieden**
 ihr **siedet**
 sie **sieden**

Perfekt

ich **habe** **gesotten**
 du **hast** **gesotten**
 er **hat** **gesotten**
 wir **haben** **gesotten**
 ihr **habt** **gesotten**
 sie **haben** **gesotten**

Futur I

ich **werde** **sieden**
 du **wirst** **sieden**
 er **wird** **sieden**
 wir **werden** **sieden**
 ihr **werdet** **sieden**
 sie **werden** **sieden**

Präteritum

ich **sott/siedete**
 du **sottest/siedetest**
 er **sott/siedete**
 wir **sotten/siedeten**
 ihr **sottet/siedetet**
 sie **sotten/siedeten**

Plusquamperfekt

ich **hatte** **gesotten**
 du **hattest** **gesotten**
 er **hatte** **gesotten**
 wir **hatten** **gesotten**
 ihr **hattet** **gesotten**
 sie **hatten** **gesotten**

Futur II

ich **werde** **gesotten** **haben**
 du **wirst** **gesotten** **haben**
 er **wird** **gesotten** **haben**
 wir **werden** **gesotten** **haben**
 ihr **werdet** **gesotten** **haben**
 sie **werden** **gesotten** **haben**

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich **siede**
 du **siedest**
 er **siede**
 wir **sieden**
 ihr **siedet**
 sie **sieden**

Perfekt

ich **habe** **gesotten**
 du **habest** **gesotten**
 er **habe** **gesotten**
 wir **haben** **gesotten**
 ihr **habet** **gesotten**
 sie **haben** **gesotten**

Futur I

ich **werde** **sieden**
 du **werdest** **sieden**
 er **werde** **sieden**
 wir **werden** **sieden**
 ihr **werdet** **sieden**
 sie **werden** **sieden**

Konjunktiv II

ich **sötte**
 du **söttest**
 er **sötte**
 wir **söten**
 ihr **söttet**
 sie **söten**

Plusquamperfekt

ich **hätte** **gesotten**
 du **hättest** **gesotten**
 er **hätte** **gesotten**
 wir **hätten** **gesotten**
 ihr **hättet** **gesotten**
 sie **hätten** **gesotten**

Futur II

ich **werde** **gesotten** **haben**
 du **werdest** **gesotten** **haben**
 er **werde** **gesotten** **haben**
 wir **werden** **gesotten** **haben**
 ihr **werdet** **gesotten** **haben**
 sie **werden** **gesotten** **haben**

Infinitiv

Perfekt

gesotten haben

Partizip

Partizip I

siedend

Partizip II

gesotten

Imperativ

sied(e)

sieden wir

siedet

sieden Sie



Anwendungsbeispiele

Sie hat das Wasser **sieden** lassen. Sie hat das Wasser *kochen* lassen.

Wasser **siedet** bei 100 °C. Wasser *kocht* bei 100 °C.

Der Fisch kann gebraten, **gesotten**, gedämpft oder gegrillt **werden**. Der Fisch kann gebraten *gegart*, gedämpft oder gegrillt *werden*.

Nach seiner Kündigung **siedete** er vor Wut. Nach seiner Kündigung *war* er *sehr* zornig.



Sprichwörter

Es/Er taugt weder zu **sieden** noch zu **braten**. Es/Er ist zu nichts zu gebrauchen.

Gesottenem Fisch hilft das **Wasser** nichts. Dafür ist es jetzt zu spät.



Ähnliche Verben

abbrühen

einsieden

brudeln

dünsten

köcheln

kochen

sprudeln

garen

simmern



Gebrauch

Heutzutage werden die unregelmäßigen Formen von **sieden** nur noch selten verwendet. Man benutzt diese Formen meist nur noch, wenn es um die Zubereitung von Speisen geht. **Sieden** bedeutet in diesem Zusammenhang, unfertige Speisen in reichlich Flüssigkeit gar zu kochen: **Er hat die Eier gesotten**. Aber auch hier wird häufiger das Verb **kochen** verwendet.

Wenn es aber um die fachsprachliche Verwendung, d. h. um die Verwandlung von Flüssigkeit zu Dampf geht, kommen nur noch die regelmäßigen Formen vor:

Essigsäure siedet bei 118 °C.



Tipps & Tricks

Lernen Sie die Konjugation von schwierigen Verben, indem Sie würfeln und je nach Augenzahl die Verbform der 1., 2. usw. Person Singular bzw. Plural nennen.

57 singen

Stammvokalwechsel i → a → u

Indikativ

Präsens

ich singe
du singst
er singt
wir singen
ihr singt
sie singen

Perfekt

ich habe gesungen
du hast gesungen
er hat gesungen
wir haben gesungen
ihr habt gesungen
sie haben gesungen

Futur I

ich werde singen
du wirst singen
er wird singen
wir werden singen
ihr werdet singen
sie werden singen

Präteritum

ich sang
du sang(e)st
er sang
wir sangen
ihr sang(e)t
sie sangen

Plusquamperfekt

ich hatte gesungen
du hattest gesungen
er hatte gesungen
wir hatten gesungen
ihr hättet gesungen
sie hatten gesungen

Futur II

ich werde gesungen haben
du wirst gesungen haben
er wird gesungen haben
wir werden gesungen haben
ihr werdet gesungen haben
sie werden gesungen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich singe
du singest
er singe
wir singen
ihr singet
sie singen

Perfekt

ich habe gesungen
du habest gesungen
er habe gesungen
wir haben gesungen
ihr habet gesungen
sie haben gesungen

Futur I

ich werde singen
du werdest singen
er werde singen
wir werden singen
ihr werdet singen
sie werden singen

Konjunktiv II

ich sänge
du sängest
er sänge
wir sängen
ihr sänget
sie sängen

Plusquamperfekt

ich hätte gesungen
du hättest gesungen
er hätte gesungen
wir hätten gesungen
ihr hättet gesungen
sie hätten gesungen

Futur II

ich werde gesungen haben
du werdest gesungen haben
er werde gesungen haben
wir werden gesungen haben
ihr werdet gesungen haben
sie werden gesungen haben

Infinitiv

Perfekt

gesungen haben

Partizip

Partizip I

singend

Partizip II

gesungen

Imperativ

sing(e)

singen wir

singt

singen Sie



Anwendungsbeispiele

Die Kinder **sangen** in der Adventszeit viele Weihnachtslieder. *Die Kinder trällerten in der Adventszeit viele Weihnachtslieder.*

Die Vögel **singen** am Morgen sehr laut. *Die Vögel zwitschern am Morgen sehr laut.*

Das Kind **wurde** von seiner Mutter in den Schlaf **gesungen**. *Das Kind wurde von seiner Mutter in den Schlaf gesummt.*

Der Täter wurde gefasst, denn sein Komplize **hat gesungen**. *Der Täter wurde gefasst, denn sein Komplize hat gestanden.*



Redewendungen

ein Loblied auf jmdn. **singen** jmdn. vor anderen sehr loben

von etw. ein Lied(chen) **singen können** über etw. aus eigener unangenehmer Erfahrung berichten können

die Engel im Himmel **singen hören** sehr starke Schmerzen haben

aus voller Lunge **singen** sehr laut singen



Ähnliche Verben

jodeln

trällern

pfeifen

trillern

zwitschern

ausplaudern

verraten

gestehen

ansingen

besingen

einsingen

mitsingen

nachsingen

vorsingen



Aufgepasst!

Beim Verb **singen** kann im Präteritum in der 2. Person Singular und Plural ein **-e** eingeschoben werden. Diese Formen finden sich häufig in Liedern und Gedichten. In der gesprochenen Sprache sind sie selten.

58 sollen

Modalverb

Indikativ

Präsens

ich soll
du sollst
er soll
wir sollen
ihr sollt
sie sollen

Perfekt

ich habe gesollt
du hast gesollt
er hat gesollt
wir haben gesollt
ihr habt gesollt
sie haben gesollt

Futur I

ich werde sollen
du wirst sollen
er wird sollen
wir werden sollen
ihr werdet sollen
sie werden sollen

Präteritum

ich sollte
du solltest
er sollte
wir sollten
ihr solltet
sie sollten

Plusquamperfekt

ich hatte gesollt
du hattest gesollt
er hatte gesollt
wir hatten gesollt
ihr hättet gesollt
sie hatten gesollt

Futur II

ich werde gesollt haben
du wirst gesollt haben
er wird gesollt haben
wir werden gesollt haben
ihr werdet gesollt haben
sie werden gesollt haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich solle
du sollest
er solle
wir sollen
ihr sollet
sie sollen

Perfekt

ich habe gesollt
du habest gesollt
er habe gesollt
wir haben gesollt
ihr habet gesollt
sie haben gesollt

Futur I

ich werde sollen
du werdest sollen
er werde sollen
wir werden sollen
ihr werdet sollen
sie werden sollen

Konjunktiv II

ich sollte
du solltest
er sollte
wir sollten
ihr solltet
sie sollten

Plusquamperfekt

ich hätte gesollt
du hättest gesollt
er hätte gesollt
wir hätten gesollt
ihr hättet gesollt
sie hätten gesollt

Futur II

ich werde gesollt haben
du werdest gesollt haben
er werde gesollt haben
wir werden gesollt haben
ihr werdet gesollt haben
sie werden gesollt haben

Infinitiv

Perfekt

gesollt haben

Partizip

Partizip I

sollend

Partizip II

gesollt

Imperativ

—
—
—
—



Anwendungsbeispiele

Ich **soll** die Tabletten 3x täglich nehmen. *Ich muss die Tabletten 3x täglich nehmen.*

Sollen wir die Hausaufgaben für morgen gemeinsam machen? *Möchtest du, dass wir die Hausaufgaben für morgen gemeinsam machen?*

Du **solltest** häufiger zum Sport gehen. *Es wäre besser, wenn du häufiger zum Sport gingest.*

Er **soll** im Lotto gewonnen haben. *Ich habe gehört, dass er im Lotto gewonnen hat.*



Sprichwörter

Einen alten Baum **soll** man nicht verpflanzen. *Einen alten Menschen soll man nicht aus seiner gewohnten Umgebung reißen.*

Reisende **soll** man nicht aufhalten. *Jemanden, der einen Ort verlassen will, soll man nicht zurückhalten.*

Man **soll** den Tag nicht vor dem Abend loben. *Von anfänglichem Erfolg/Glück soll man sich nicht in Sicherheit wiegen lassen.*



Ähnliche Verben

müssen

mögen

wollen

können



Gebrauch

Das Verb **sollen** gehört zu den Modalverben (▶ Grammatik rund ums Verb, 1.3) und verbindet sich mit einem Vollverb, das im Infinitiv am Ende des Satzes steht. Das Verb **sollen** wird verwendet, wenn man ausdrücken möchte, dass es um eine Verpflichtung oder Aufgabe geht, die oft von einer anderen Person auferlegt wurde. Mit **sollen** im Konjunktiv II drückt man einen irrealen Wunsch oder eine höfliche Aufforderung oder einen Ratschlag aus.

59 stehen

Stammvokalwechsel e → a → a

Indikativ

Präsens

ich stehe
du stehst
er steht
wir stehen
ihr steht
sie stehen

Perfekt

ich habe gestanden
du hast gestanden
er hat gestanden
wir haben gestanden
ihr habt gestanden
sie haben gestanden

Futur I

ich werde stehen
du wirst stehen
er wird stehen
wir werden stehen
ihr werdet stehen
sie werden stehen

Präteritum

ich stand
du stand(e)st
er stand
wir standen
ihr standet
sie standen

Plusquamperfekt

ich hatte gestanden
du hattest gestanden
er hatte gestanden
wir hatten gestanden
ihr hattet gestanden
sie hatten gestanden

Futur II

ich werde gestanden haben
du wirst gestanden haben
er wird gestanden haben
wir werden gestanden haben
ihr werdet gestanden haben
sie werden gestanden haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich stehe
du stehest
er stehe
wir stehen
ihr stehet
sie stehen

Perfekt

ich habe gestanden
du habest gestanden
er habe gestanden
wir haben gestanden
ihr habet gestanden
sie haben gestanden

Futur I

ich werde stehen
du werdest stehen
er werde stehen
wir werden stehen
ihr werdet stehen
sie werden stehen

Konjunktiv II

ich stünde/stände
du stündest/ständest
er stünde/stände
wir stünden/ständen
ihr stündet/ständet
sie stünden/ständen

Plusquamperfekt

ich hätte gestanden
du hättest gestanden
er hätte gestanden
wir hätten gestanden
ihr hättet gestanden
sie hätten gestanden

Futur II

ich werde gestanden haben
du werdest gestanden haben
er werde gestanden haben
wir werden gestanden haben
ihr werdet gestanden haben
sie werden gestanden haben

Infinitiv

Perfekt

gestanden haben/sein

Partizip

Partizip I

stehend

Partizip II
gestanden

Imperativ

steh(e)
stehen wir
steht
stehen Sie



Anwendungsbeispiele

Das Buch, das du suchst, **steht** links im Regal. *Das Buch, das du suchst, befindet sich links im Regal.*

Was **steht** denn auf dem Plan? *Was ist denn auf dem Plan geschrieben?*

Bis November muss das Gebäude **stehen**. *Bis November muss das Gebäude fertig sein.*

Der Hut **stand** ihr sehr gut. *Der Hut passte gut zu ihr.*

Auf Mord **steht** die Höchststrafe. *Auf Mord gibt es die Höchststrafe.*

Er **hat** immer zu seinem Wort **gestanden**. *Er hat sich immer zu seinem Wort bekannt.*



Redewendungen

bis hier/da oben **stehen** *etw. nicht mehr ertragen können*

auf dem Spiel **stehen** *in Gefahr sein*

im Vordergrund **stehen** *Priorität haben*

vor dem Nichts **stehen** *alles verloren haben*

sich die Beine in den Bauch **stehen** *sehr lange irgendwo warten müssen*



Ähnliche Verben

lehnen

sich aufhalten

sich befinden

sein

aussetzen

passen

anstehen

aufstehen

ausstehen

bestehen

beistehen

vorstehen



Aufgepasst!

In Süddeutschland, der Schweiz und Österreich wird das Perfekt und Plusquamperfekt von **stehen** mit dem Hilfsverb **sein** gebildet.

Im Konjunktiv II gibt es zwei Formen: **er stünde/er stände**. Allerdings ist die ältere Form **er stünde** gebräuchlicher.



Tipps & Tricks

Von dem Verb **stehen** lassen sich viele Wörter ableiten, nicht nur Verben mit Präfixen. Lernen Sie in Wortfamilien: **Stand**, **Verstand**, **Bestand**, **Stehlampe**, **Stehempfang**, **Stehkragen** usw.

60 stoßen

Stammvokalwechsel o → ie → o

Indikativ

Präsens

ich stoße
 du **stößt**
 er **stößt**
 wir stoßen
 ihr stoßt
 sie stoßen

Perfekt

ich habe gestoßen
 du hast gestoßen
 er hat gestoßen
 wir haben gestoßen
 ihr habt gestoßen
 sie haben gestoßen

Futur I

ich werde stoßen
 du wirst stoßen
 er wird stoßen
 wir werden stoßen
 ihr werdet stoßen
 sie werden stoßen

Präteritum

ich **stieß**
 du **stießest**
 er **stieß**
 wir **stießen**
 ihr **stieß(e)t**
 sie **stießen**

Plusquamperfekt

ich hatte gestoßen
 du hattest gestoßen
 er hatte gestoßen
 wir hatten gestoßen
 ihr hättet gestoßen
 sie hatten gestoßen

Futur II

ich werde gestoßen haben
 du wirst gestoßen haben
 er wird gestoßen haben
 wir werden gestoßen haben
 ihr werdet gestoßen haben
 sie werden gestoßen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich stoße
 du stoßest
 er stoße
 wir stoßen
 ihr stoßet
 sie stoßen

Perfekt

ich habe gestoßen
 du habest gestoßen
 er habe gestoßen
 wir haben gestoßen
 ihr habet gestoßen
 sie haben gestoßen

Futur I

ich werde stoßen
 du werdest stoßen
 er werde stoßen
 wir werden stoßen
 ihr werdet stoßen
 sie werden stoßen

Konjunktiv II

ich **stieße**
 du **stießest**
 er **stieße**
 wir **stießen**
 ihr **stießet**
 sie **stießen**

Plusquamperfekt

ich hätte gestoßen
 du hättest gestoßen
 er hätte gestoßen
 wir hätten gestoßen
 ihr hättet gestoßen
 sie hätten gestoßen

Futur II

ich werde gestoßen haben
 du werdest gestoßen haben
 er werde gestoßen haben
 wir werden gestoßen haben
 ihr werdet gestoßen haben
 sie werden gestoßen haben

Infinitiv

Perfekt

gestoßen haben/sein

Partizip

Partizip I

stoßend

Partizip II

gestoßen

Imperativ

stoß(e)

stoßen wir

stoßt

stoßen Sie



Anwendungsbeispiele

Sie **ist** mit dem Fuß gegen das Tischbein **gestoßen**. Sie *ist* mit dem Fuß gegen das Tischbein **geprallt**.

Er **stieß** sie absichtlich in den Pool. Er *schubste* sie absichtlich in den Pool.

Ich **bin** zufällig auf dieses Antiquariat **gestoßen**. Ich *habe* zufällig dieses Antiquariat **entdeckt**.

Der Minister **stößt** mit seinem Vorhaben auf Widerstand. Der Minister *trifft* mit seinem Vorhaben unerwartet auf Gegenwehr.



Redewendungen

an seine Grenzen **stoßen** überfordert werden

auf taube Ohren **stoßen** ignoriert werden

jmdm. vor den Kopf **stoßen** jmdn. kränken, brüskieren, unhöflich behandeln

jmdm. mit der Nase auf etw. **stoßen** jmdn. deutlich auf etw. hinweisen



Ähnliche Verben

prallen

schlagen

antreffen

begegnen

vorfinden

sich anschließen

abstoßen

anstoßen

nachstoßen

umstoßen

verstoßen

vorstoßen



Gebrauch

Wenn das Verb **stoßen** reflexiv oder mit einem direkten Akkusativobjekt gebraucht wird, wird das Perfekt und Plusquamperfekt mit dem Hilfsverb **haben** gebildet:

Ich **habe** mir den Kopf **gestoßen**.

Steht das Verb zusammen mit einem Präpositionalobjekt im Akkusativ (an, auf, gegen) verwendet man das Hilfsverb **sein**:

Ich **bin** mit dem Kopf gegen die Wand **gestoßen**.

Sie **ist** auf ein Problem **gestoßen**.

61 treffen

Stammvokalwechsel e → a → o

Indikativ

Präsens

ich treffe
 du **triffst**
 er **trifft**
 wir treffen
 ihr trefft
 sie treffen

Perfekt

ich habe getroffen
 du hast getroffen
 er hat getroffen
 wir haben getroffen
 ihr habt getroffen
 sie haben getroffen

Futur I

ich werde treffen
 du wirst treffen
 er wird treffen
 wir werden treffen
 ihr werdet treffen
 sie werden treffen

Präteritum

ich **traf**
 du **trafst**
 er **traf**
 wir **trafen**
 ihr **traft**
 sie **trafen**

Plusquamperfekt

ich hatte getroffen
 du hattest getroffen
 er hatte getroffen
 wir hatten getroffen
 ihr hattet getroffen
 sie hatten getroffen

Futur II

ich werde getroffen haben
 du wirst getroffen haben
 er wird getroffen haben
 wir werden getroffen haben
 ihr werdet getroffen haben
 sie werden getroffen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich treffe
 du treffest
 er treffe
 wir treffen
 ihr treffet
 sie treffen

Perfekt

ich habe getroffen
 du habest getroffen
 er habe getroffen
 wir haben getroffen
 ihr habet getroffen
 sie haben getroffen

Futur I

ich werde treffen
 du werdest treffen
 er werde treffen
 wir werden treffen
 ihr werdet treffen
 sie werden treffen

Konjunktiv II

ich **träfe**
 du **träfest**
 er **träfe**
 wir **träfen**
 ihr **träfet**
 sie **träfen**

Plusquamperfekt

ich hätte getroffen
 du hättest getroffen
 er hätte getroffen
 wir hätten getroffen
 ihr hättet getroffen
 sie hätten getroffen

Futur II

ich werde getroffen haben
 du werdest getroffen haben
 er werde getroffen haben
 wir werden getroffen haben
 ihr werdet getroffen haben
 sie werden getroffen haben

Infinitiv

Perfekt

getroffen haben

Partizip

Partizip I

treffend

Partizip II
getroffen

Imperativ

triff

treffen wir
 trefft
 treffen Sie



Anwendungsbeispiele

Er **hat** ihn mit dem Schläger am Kopf **getroffen**. *Er hat ihn mit dem Schläger an den Kopf geschlagen.*

Im Supermarkt **traf** sie ihren alten Schulfreund. *Im Supermarkt begegnete sie ihrem alten Schulfreund.*

Für den Umzug **sind** alle Vorkehrungen **getroffen worden**. *Für den Umzug sind alle Vorkehrungen beschlossen und durchgeführt worden.*

Die Nachricht **wird** ihn schwer **treffen**. *Die Nachricht wird ihn sehr schockieren.*



Redewendungen

ins Schwarze **treffen** das Richtige erkennen

den Nagel auf den Kopf **treffen** den Kernpunkt einer Sache in einer Äußerung prägnant erfassen

jmdn. ins Herz **treffen** jmdn. schmerzlich berühren

Vorsorge **treffen** für etw. Kommendes sorgen

sich auf halbem Weg(e) **treffen** sich auf einen Kompromiss einigen



Ähnliche Verben

auffinden

begegnen

aufkommen

erfassen

schockieren

beschließen

auftreffen

betreffen

eintreffen

übertreffen

vortreffen

zusammentreffen



Aufgepasst!

Im Präsens Indikativ gibt es bei der 2. und 3. Person Singular einen Vokalwechsel von **-e** zu **-i** (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.1).

Da sich der Stammvokal im Präteritum und Konjunktiv II von einem kurzen Vokal (**treffen**) zu einem langen Vokal (**traf, träfe**) ändert, entfällt ein **-f**. Im Deutschen steht normalerweise nach einem langen Vokal kein Doppelkonsonant.

62 trinken

Stammvokalwechsel i → a → u

Indikativ**Präsens**

ich trinke
 du trinkst
 er trinkt
 wir trinken
 ihr trinkt
 sie trinken

Perfekt

ich habe getrunken
 du hast getrunken
 er hat getrunken
 wir haben getrunken
 ihr habt getrunken
 sie haben getrunken

Futur I

ich werde trinken
 du wirst trinken
 er wird trinken
 wir werden trinken
 ihr werdet trinken
 sie werden trinken

Präteritum

ich trank
 du trankst
 er trank
 wir tranken
 ihr trankt
 sie tranken

Plusquamperfekt

ich hatte getrunken
 du hattest getrunken
 er hatte getrunken
 wir hatten getrunken
 ihr hattet getrunken
 sie hatten getrunken

Futur II

ich werde getrunken haben
 du wirst getrunken haben
 er wird getrunken haben
 wir werden getrunken haben
 ihr werdet getrunken haben
 sie werden getrunken haben

Konjunktiv**Konjunktiv I**

ich trinke
 du trinkest
 er trinke
 wir trinken
 ihr trinket
 sie trinken

Perfekt

ich habe getrunken
 du habest getrunken
 er habe getrunken
 wir haben getrunken
 ihr habet getrunken
 sie haben getrunken

Futur I

ich werde trinken
 du werdest trinken
 er werde trinken
 wir werden trinken
 ihr werdet trinken
 sie werden trinken

Konjunktiv II

ich tränke
 du tränkest
 er tränke
 wir tränken
 ihr tränket
 sie tränken

Plusquamperfekt

ich hätte getrunken
 du hättest getrunken
 er hätte getrunken
 wir hätten getrunken
 ihr hättet getrunken
 sie hätten getrunken

Futur II

ich werde getrunken haben
 du werdest getrunken haben
 er werde getrunken haben
 wir werden getrunken haben
 ihr werdet getrunken haben
 sie werden getrunken haben

Infinitiv**Perfekt**

getrunken haben

Partizip**Partizip I**

trinkend

Partizip II

getrunken

Imperativ

trink(e)
 trinken wir
 trinkt
 trinken Sie



Anwendungsbeispiele

Sie **trinkt** gern grünen Tee. Sie *nimmt* gern grünen Tee *zu sich*.

Man muss die heiße Suppe langsam **trinken**. Man muss die heiße Suppe *langsam zu sich nehmen*.

Auf dem Schützenfest **wird viel getrunken**. Auf dem Schützenfest *wird viel gesoffen*.

Wir **haben** gestern **auf** unsere Freundschaft **getrunken**. Wir *haben* gestern *auf* unsere Freundschaft *angestoßen*.



Redewendungen

auf ex **trinken** das Glas in einem Zug leeren

Brüderschaft **trinken** die Duzfreundschaft mit einem Schluck Alkohol besiegeln

einen **trinken** etw. Alkoholisches trinken

einen über den Durst **trinken** zu viel Alkohol trinken

Wasser predigen und Wein **trinken** andere zu Genügsamkeit aufrufen, aber selber verschwenderisch leben



Ähnliche Verben

schlüpfen

hinunterstürzen (umgs.)

hinunterspülen (umgs.)

saufen (umgs.)

bechern (umgs.)

wegkippen (umgs.)

zechen (umgs.)

austrinken

betrinken

ertrinken

mittrinken

wegtrinken



Gebrauch

Das Verb **trinken** impliziert häufig, dass es sich um den Konsum von alkoholischen Getränken handelt. Der kontextlose Satz „**Ich habe gestern viel getrunken**“ wird von den meisten Deutschen interpretiert als „**Ich habe gestern viel Alkohol getrunken**“.



Tipps & Tricks

Wie **trinken** werden auch folgende Verben konjugiert: **gelingen**, **klingen**, **springen**, **stinken** und **zwingen**. Bilden Sie Sätze mit den unregelmäßigen Formen:

Das Lied **klang** wunderbar.

63 tun

Stammvokalwechsel u → a → a

Indikativ

Präsens

ich tu(e)
du tust
er tut
wir tun
ihr tut
sie tun

Perfekt

ich habe getan
du hast getan
er hat getan
wir haben getan
ihr habt getan
sie haben getan

Futur I

ich werde tun
du wirst tun
er wird tun
wir werden tun
ihr werdet tun
sie werden tun

Präteritum

ich tat
du tat(e)st
er tat
wir taten
ihr tattet
sie taten

Plusquamperfekt

ich hatte getan
du hattest getan
er hatte getan
wir hatten getan
ihr hattet getan
sie hatten getan

Futur II

ich werde getan haben
du wirst getan haben
er wird getan haben
wir werden getan haben
ihr werdet getan haben
sie werden getan haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich tue
du tuest
er tue
wir tun
ihr tuet
sie tun

Perfekt

ich habe getan
du habest getan
er habe getan
wir haben getan
ihr habet getan
sie haben getan

Futur I

ich werde tun
du werdest tun
er werde tun
wir werden tun
ihr werdet tun
sie werden tun

Konjunktiv II

ich täte
du tätest
er täte
wir täten
ihr tätet
sie täten

Plusquamperfekt

ich hätte getan
du hättest getan
er hätte getan
wir hätten getan
ihr hättet getan
sie hätten getan

Futur II

ich werde getan haben
du werdest getan haben
er werde getan haben
wir werden getan haben
ihr werdet getan haben
sie werden getan haben

Infinitiv

Perfekt

getan haben

Partizip

Partizip I

tuend

Partizip II

getan

Imperativ

tu(e)
tun wir
tut
tun Sie



Anwendungsbeispiele

Das **haben** wir doch gerne **getan**. *Das **haben** wir doch gerne **gemacht**.*
 Ich **habe** diese Woche noch viel zu **tun**. *Ich **habe** diese Woche noch viel zu **erledigen**.*

Die Regierung **tat** nichts **gegen** die **Korruption**. *Die Regierung **unternahm** nichts **gegen** die **Korruption**.*

Tu das Geschirr in den Geschirrspüler! *Räum das Geschirr in den Geschirrspüler!*
 Der Hund **tut** dir nichts. *Der Hund **beißt** dich nicht.*



Redewendungen

nur so **tun** sich *stellen*

einer Sache **keinen Abbruch tun** *etw. nicht beeinträchtigen*

Abbitte tun *um Verzeihung bitten*

mit etw. zu tun haben *mit etw. zusammenhängen, sich mit etw. befassen*

mit etw. nichts zu tun haben *für etw. nicht zuständig sein*



Ähnliche Verben

sich befassen

abtun

sich betätigen

antun

machen

vertun

unternehmen

wehtun

ausführen

verwirklichen

handeln

arbeiten



Aufgepasst!

Im Präteritum und im Konjunktiv II wird an den Stammvokal **-a** ein **-t** angehängt. Dadurch muss in der 2. Person Plural ein **-e** eingeschoben werden (**tatet**). In der 2. Person Singular kann ebenfalls ein **-e** eingeschoben werden. Das Verb (**tatest**) lässt sich dann leichter aussprechen.

64 verlieren

Stammvokalwechsel ie → o → o

Indikativ

Präsens

ich verliere
du verlierst
er verliert
wir verlieren
ihr verliert
sie verlieren

Perfekt

ich habe verloren
du hast verloren
er hat verloren
wir haben verloren
ihr habt verloren
sie haben verloren

Futur I

ich werde verlieren
du wirst verlieren
er wird verlieren
wir werden verlieren
ihr werdet verlieren
sie werden verlieren

Präteritum

ich verlor
du verlorst
er verlor
wir verloren
ihr verlorst
sie verloren

Plusquamperfekt

ich hatte verloren
du hattest verloren
er hatte verloren
wir hatten verloren
ihr hattet verloren
sie hatten verloren

Futur II

ich werde verloren haben
du wirst verloren haben
er wird verloren haben
wir werden verloren haben
ihr werdet verloren haben
sie werden verloren haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich verliere
du verlierst
er verliere
wir verlieren
ihr verliert
sie verlieren

Perfekt

ich habe verloren
du habest verloren
er habe verloren
wir haben verloren
ihr habet verloren
sie haben verloren

Futur I

ich werde verlieren
du werdest verlieren
er werde verlieren
wir werden verlieren
ihr werdet verlieren
sie werden verlieren

Konjunktiv II

ich verlöre
du verlörest
er verlöre
wir verlören
ihr verlöret
sie verlören

Plusquamperfekt

ich hätte verloren
du hättest verloren
er hätte verloren
wir hätten verloren
ihr hättet verloren
sie hätten verloren

Futur II

ich werde verloren haben
du werdest verloren haben
er werde verloren haben
wir werden verloren haben
ihr werdet verloren haben
sie werden verloren haben

Infinitiv

Perfekt

verloren haben

Partizip

Partizip I

verlierend

Partizip II

verloren

Imperativ

verlier(e)
verlieren wir
verliert
verlieren Sie



Anwendungsbeispiele

Sie **hat** beim Joggen ihren Haustürschlüssel **verloren**. Sie *hat* beim Joggen ihren Haustürschlüssel irgendwo **fallen lassen**.

Wenn du die Wette **verlierst**, bekomme ich 10 € von dir. Wenn du bei der Wette **nicht gewinnst**, bekomme ich 10 € von dir.

Im Herbst **verlieren** die Bäume ihre Blätter. Im Herbst **werfen** die Bäume ihre Blätter **ab**.

Der Tennisweltmeister **verlor** nach 5 Sätzen. Der Tennisweltmeister **unterlag** nach 5 Sätzen.



Redewendungen

den Faden **verlieren** beim Sprechen vergessen, was man sagen wollte

das Gesicht **verlieren** sein Ansehen verlieren

den Halt **verlieren** die Kontrolle verlieren

die Fassung **verlieren** geschockt sein, sich nicht mehr unter Kontrolle haben

kein Wort über etw. **verlieren** etw. nicht erwähnen



Ähnliche Verben

verlegen

verschusseln (umgs.)

abwerfen

einbüßen

scheitern

unterliegen



Aufgepasst!

Insbesondere in der gesprochenen Sprache wird die Konjunktiv II-Form **er verlöre** durch die **würde**-Form ersetzt (► Grammatik rund ums Verb, **3.1**). Dies gilt für die regelmäßigen Verben und für die meisten unregelmäßigen.

Mir ist, als **verlöre** ich den Verstand. (Schriftsprache)

Mir ist, als **würde** ich den Verstand **verlieren**. (mündlicher Sprachgebrauch)

65 wachsen

Stammvokalwechsel a → u → a

Indikativ

Präsens

ich wachse
 du **wächst**
 er **wächst**
 wir wachsen
 ihr wachst
 sie wachsen

Perfekt

ich bin gewachsen
 du bist gewachsen
 er ist gewachsen
 wir sind gewachsen
 ihr seid gewachsen
 sie sind gewachsen

Futur I

ich werde wachsen
 du wirst wachsen
 er wird wachsen
 wir werden wachsen
 ihr werdet wachsen
 sie werden wachsen

Präteritum

ich **wuchs**
 du **wuchst**
 er **wuchs**
 wir **wuchsen**
 ihr **wuchtet**
 sie **wuchsen**

Plusquamperfekt

ich war gewachsen
 du warst gewachsen
 er war gewachsen
 wir waren gewachsen
 ihr wart gewachsen
 sie waren gewachsen

Futur II

ich werde gewachsen sein
 du wirst gewachsen sein
 er wird gewachsen sein
 wir werden gewachsen sein
 ihr werdet gewachsen sein
 sie werden gewachsen sein

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich wachse
 du wachsest
 er wachse
 wir wachsen
 ihr wachset
 sie wachsen

Perfekt

ich sei gewachsen
 du sei(e)st gewachsen
 er sei gewachsen
 wir seien gewachsen
 ihr sei(e)t gewachsen
 sie seien gewachsen

Futur I

ich werde wachsen
 du werdest wachsen
 er werde wachsen
 wir werden wachsen
 ihr werdet wachsen
 sie werden wachsen

Konjunktiv II

ich **wüchse**
 du **wüchsest**
 er **wüchse**
 wir **wüchsen**
 ihr **wüchset**
 sie **wüchsen**

Plusquamperfekt

ich wäre gewachsen
 du wär(e)st gewachsen
 er wäre gewachsen
 wir wären gewachsen
 ihr wär(e)t gewachsen
 sie wären gewachsen

Futur II

ich werde gewachsen sein
 du werdest gewachsen sein
 er werde gewachsen sein
 wir werden gewachsen sein
 ihr werdet gewachsen sein
 sie werden gewachsen sein

Infinitiv

Perfekt

gewachsen sein

Partizip

Partizip I

wachsend

Partizip II

gewachsen

Imperativ

wachs(e)

wachsen wir

wachst

wachsen Sie



Anwendungsbeispiele

Oh, deine Tochter **ist** aber ganz schön **gewachsen**! Oh, deine Tochter ist aber ganz schön groß geworden.

Auf diesem trockenen Boden **wächst** gar nichts. Auf diesem trockenen Boden **gedeiht** gar nichts.

Ihr Interesse am Buddhismus **ist** in den letzten Monaten **gewachsen**. Ihr Interesse am Buddhismus **hat sich** in den letzten Monaten **verstärkt**.

Die Wirtschaft **wächst** nicht mehr so stark. Die Wirtschaft **boomt** nicht mehr.



Redewendungen

über den Kopf **wachsen** etw. nicht mehr bewältigen können

wie Pilze aus dem Boden **wachsen** plötzlich in großer Anzahl auftreten

an/mit seinen Aufgaben **wachsen** sich mit jeder gelösten Aufgabe weiterentwickeln



Ähnliche Verben

anschwellen

ansteigen

sich ausbreiten

sich erhöhen

sich vermehren

sich verstärken

expandieren

gedeihen

sich entwickeln

boomen

anwachsen

aufwachsen

auswachsen

mitwachsen

verwachsen

zusammenwachsen

zuwachsen



Aufgepasst!

Beim Verb **wachsen** kommt es im Präsens Indikativ in der 2. und 3. Person Singular zum Vokalwechsel von **-a** zu **-ä** (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.1).

Da der Verbstamm im Präsens auf **-s** endet, entfällt in der 2. Person Singular Indikativ das **-s** der Personalendung **-st** (du **wächst**).

66 wenden

Stammvokalwechsel e → a → a

Indikativ

Präsens

ich wende
 du **wendest**
 er **wendet**
 wir wenden
 ihr **wendet**
 sie wenden

Perfekt

ich habe gewandt
 du hast gewandt
 er hat gewandt
 wir haben gewandt
 ihr habt gewandt
 sie haben gewandt

Futur I

ich werde wenden
 du wirst wenden
 er wird wenden
 wir werden wenden
 ihr werdet wenden
 sie werden wenden

Präteritum

ich **wandte**
 du **wandtest**
 er **wandte**
 wir **wandten**
 ihr **wandtet**
 sie **wandten**

Plusquamperfekt

ich hatte gewandt
 du hattest gewandt
 er hatte gewandt
 wir hatten gewandt
 ihr hattet gewandt
 sie hatten gewandt

Futur II

ich werde gewandt haben
 du wirst gewandt haben
 er wird gewandt haben
 wir werden gewandt haben
 ihr werdet gewandt haben
 sie werden gewandt haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich wende
 du wendest
 er wende
 wir wenden
 ihr wendet
 sie wenden

Perfekt

ich habe gewandt
 du habest gewandt
 er habe gewandt
 wir haben gewandt
 ihr habet gewandt
 sie haben gewandt

Futur I

ich werde wenden
 du werdest wenden
 er werde wenden
 wir werden wenden
 ihr werdet wenden
 sie werden wenden

Konjunktiv II

ich wendete
 du wendetest
 er wendete
 wir wendeten
 ihr wendetet
 sie wendeten

Plusquamperfekt

ich hätte gewandt
 du hättest gewandt
 er hätte gewandt
 wir hätten gewandt
 ihr hättet gewandt
 sie hätten gewandt

Futur II

ich werde gewandt haben
 du werdest gewandt haben
 er werde gewandt haben
 wir werden gewandt haben
 ihr werdet gewandt haben
 sie werden gewandt haben

Infinitiv

Perfekt

gewandt haben

Partizip

Partizip I

wendend

Partizip II

gewandt/gewendet

Imperativ

wend(e)

wenden wir

wendet

wenden Sie



Anwendungsbeispiele

Neugierig **wendete** er den Brief und las weiter. *Neugierig drehte er den Brief um und las weiter.*

Hier sind wir falsch, wir müssen **wenden**. *Hier sind wir falsch, wir müssen umkehren.*

Wenden Sie sich an einen Anwalt. *Kontaktieren Sie einen Anwalt.*

Das Magazin **wendet sich** an junge Familien. *Das Magazin ist für junge Familien bestimmt.*



Redewendungen

kein Auge von jmdm./etw. **wenden** *jmdn./etw. aufmerksam beobachten*
das Blatt **wenden** *die Situation verändern*



Ähnliche Verben

(herum)drehen

umkehren

zurückfahren

zurückgehen

sich ändern

sich wandeln

ansprechen

abwenden

anwenden

bewenden

entwenden

verwenden

zuwenden



Aufgepasst!

Das Verb **wenden** kann sowohl regelmäßig als auch unregelmäßig konjugiert werden. Die regelmäßigen Formen werden verwendet, wenn das Verb die Bedeutung eines Richtungswechsels oder des Umdrehens hat.

Da der Verbstamm von **wenden** auf **-den** endet, wird im Präsens Indikativ in der 2. und 3. Person Singular und in der 2. Person Plural ein **-e** eingeschoben (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.1). Das gilt allerdings nicht für die unregelmäßigen Formen im Präteritum (**er wandte**). Hier wird das **-d** wie auch beim unregelmäßigen Partizip II (**gewandt**) nicht gesprochen.



Tipps & Tricks

Lernen Sie das Verb **wenden** zusammen mit dem Verb **senden**. Dieses folgt dem gleichen Konjugationsmuster und kann auch regelmäßig (Bedeutung: **ausstrahlen**) und unregelmäßig (Bedeutung: **schicken**) konjugiert werden.

67 werfen

Stammvokalwechsel e → a → o

Indikativ

Präsens

ich werfe
du **wirfst**
er **wirft**
wir werfen
ihr werft
sie werfen

Perfekt

ich habe geworfen
du hast geworfen
er hat geworfen
wir haben geworfen
ihr habt geworfen
sie haben geworfen

Futur I

ich werde werfen
du wirst werfen
er wird werfen
wir werden werfen
ihr werdet werfen
sie werden werfen

Präteritum

ich **warf**
du **warfst**
er **warf**
wir **warfen**
ihr **warft**
sie **warfen**

Plusquamperfekt

ich hatte geworfen
du hattest geworfen
er hatte geworfen
wir hatten geworfen
ihr hattet geworfen
sie hatten geworfen

Futur II

ich werde geworfen haben
du wirst geworfen haben
er wird geworfen haben
wir werden geworfen haben
ihr werdet geworfen haben
sie werden geworfen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich werfe
du werfest
er werfe
wir werfen
ihr werfet
sie werfen

Perfekt

ich habe geworfen
du habest geworfen
er habe geworfen
wir haben geworfen
ihr habet geworfen
sie haben geworfen

Futur I

ich werde werfen
du werdest werfen
er werde werfen
wir werden werfen
ihr werdet werfen
sie werden werfen

Konjunktiv II

ich **würfe**
du **würfest**
er **würfe**
wir **würfen**
ihr **würfet**
sie **würfen**

Plusquamperfekt

ich hätte geworfen
du hättest geworfen
er hätte geworfen
wir hätten geworfen
ihr hättet geworfen
sie hätten geworfen

Futur II

ich werde geworfen haben
du werdest geworfen haben
er werde geworfen haben
wir werden geworfen haben
ihr werdet geworfen haben
sie werden geworfen haben

Infinitiv

Perfekt

geworfen haben

Partizip

Partizip I

werfend

Partizip II

geworfen

Imperativ

wirf

werfen wir
werft
werfen Sie



Anwendungsbeispiele

Wirf das bitte in den Müll! *Schmeiß* das bitte in den Müll!

Die Braut **warf** ihren Strauß in die Menge. Die Braut **schleuderte** ihren Strauß in die Menge.

Unsere Katze **hat** gestern drei Junge **geworfen**. Unsere Katze *hat* gestern drei Junge *geboren*.



Redewendungen

ein Auge auf jmdn./etw. **werfen** Gefallen an jmdm./etw. finden

den ersten Stein **werfen** einen Streit anfangen

Perlen vor die Säue **werfen** jmdm. etw. geben, was die Person nicht zu schätzen weiß

etw. über den Haufen **werfen** etw. vereiteln, verhindern

sich in Schale **werfen** sich chic, elegant kleiden

jmdm. etw. an den Kopf **werfen** jmdn. scharf kritisieren

etw. über Bord **werfen** z. B. Ideen, Überzeugungen aufgeben



Ähnliche Verben

ausstoßen

katapultieren

schießen

schleudern

stoßen

schmeißen (umgs.)

gebären

abwerfen

anwerfen

auswerfen

einwerfen

hinwerfen

vorwerfen

zuwerfen



Aufgepasst!

Im Präsens Indikativ kommt es bei der 2. und 3. Person Singular zu einem Vokalwechsel von **-e** zu **-i** (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.1). Der Konjunktiv II von **werfen** leitet sich nicht vom Präteritum (**er warf**) ab, sondern lautet **erwürfe**.



Tipps & Tricks

Folgende Verben werden nach demselben Muster wie **werfen** konjugiert: **bergen**, **verbergen**, **bewerben**, **werben**, **verderben** und **sterben**.

68 wissen

Stammvokalwechsel i → u → u

Indikativ

Präsens

ich **weiß**
 du **weißt**
 er **weiß**
 wir wissen
 ihr wisst
 sie wissen

Perfekt

ich habe gewusst
 du hast gewusst
 er hat gewusst
 wir haben gewusst
 ihr habt gewusst
 sie haben gewusst

Futur I

ich werde wissen
 du wirst wissen
 er wird wissen
 wir werden wissen
 ihr werdet wissen
 sie werden wissen

Präteritum

ich **wusste**
 du **wusstest**
 er **wusste**
 wir **wussten**
 ihr **wusstet**
 sie **wussten**

Plusquamperfekt

ich hatte gewusst
 du hattest gewusst
 er hatte gewusst
 wir hatten gewusst
 ihr hattet gewusst
 sie hatten gewusst

Futur II

ich werde gewusst haben
 du wirst gewusst haben
 er wird gewusst haben
 wir werden gewusst haben
 ihr werdet gewusst haben
 sie werden gewusst haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich wisse
 du wissest
 er wisse
 wir wissen
 ihr wisset
 sie wissen

Perfekt

ich habe gewusst
 du habest gewusst
 er habe gewusst
 wir haben gewusst
 ihr habet gewusst
 sie haben gewusst

Futur I

ich werde wissen
 du werdest wissen
 er werde wissen
 wir werden wissen
 ihr werdet wissen
 sie werden wissen

Konjunktiv II

ich **wüsste**
 du **wüsstest**
 er **wüsste**
 wir **wüssten**
 ihr **wüsstet**
 sie **wüssten**

Plusquamperfekt

ich hätte gewusst
 du hättest gewusst
 er hätte gewusst
 wir hätten gewusst
 ihr hättet gewusst
 sie hätten gewusst

Futur II

ich werde gewusst haben
 du werdest gewusst haben
 er werde gewusst haben
 wir werden gewusst haben
 ihr werdet gewusst haben
 sie werden gewusst haben

Infinitiv

Perfekt

gewusst haben

Partizip

Partizip I

wissend

Partizip II

gewusst

Imperativ

wisse
 wissen wir
 wisse
 wissen Sie



Anwendungsbeispiele

Er **weiß** alles über das Leben in der Wüste. *Er kennt sich mit dem Leben in der Wüste aus.*

Sie **wusste** alle Hauptstädte der Länder Europas. *Sie kannte alle Hauptstädte der Länder Europas.*

Ich **habe** nichts von deinen Plänen **gewusst**. *Ich hatte keine Kenntnis von deinen Plänen.*



Redewendungen

weder ein noch aus **wissen** *völlig ratlos sein*

aus dem Kopf **wissen** *auswendig wissen*

nichts mit sich anzufangen **wissen** *sich langweilen*

Bescheid **wissen** *Kenntnis von etw. haben*



Ähnliche Verben

sich auskennen

beherrschen

kennen

können

verstehen

vermögen



Aufgepasst!

Das Verb **wissen** wird wie ein Modalverb konjugiert, ist aber keins (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.1). Im Präsens Indikativ kommt es in der 1., 2. und 3. Person zu einem Vokalwechsel von einem kurzen **-i** zu einem langen **-ei**, deshalb wird der Doppelkonsonant **-ss** zu **-ß**.

Das Verb **wissen** gehört zu den gemischten Verben, d. h., die Formen im Präteritum und das Partizip II haben regelmäßige Endungen (► Grammatik rund ums Verb, 1.1.2).

Vom Verb **wissen** kann kein Passiv gebildet werden.

69 wollen

Modalverb;
Vokalwechsel im Präsens

Indikativ

Präsens

ich **will**
du **willst**
er **will**
wir wollen
ihr wollt
sie wollen

Perfekt

ich habe gewollt
du hast gewollt
er hat gewollt
wir haben gewollt
ihr habt gewollt
sie haben gewollt

Futur I

ich werde wollen
du wirst wollen
er wird wollen
wir werden wollen
ihr werdet wollen
sie werden wollen

Präteritum

ich wollte
du wolltest
er wollte
wir wollten
ihr wolltet
sie wollten

Plusquamperfekt

ich hatte gewollt
du hattest gewollt
er hatte gewollt
wir hatten gewollt
ihr hättet gewollt
sie hatten gewollt

Futur II

ich werde gewollt haben
du wirst gewollt haben
er wird gewollt haben
wir werden gewollt haben
ihr werdet gewollt haben
sie werden gewollt haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich wolle
du wollest
er wolle
wir wollen
ihr wollet
sie wollen

Perfekt

ich habe gewollt
du habest gewollt
er habe gewollt
wir haben gewollt
ihr habet gewollt
sie haben gewollt

Futur I

ich werde wollen
du werdest wollen
er werde wollen
wir werden wollen
ihr werdet wollen
sie werden wollen

Konjunktiv II

ich wollte
du wolltest
er wollte
wir wollten
ihr wolltet
sie wollten

Plusquamperfekt

ich hätte gewollt
du hättest gewollt
er hätte gewollt
wir hätten gewollt
ihr hättet gewollt
sie hätten gewollt

Futur II

ich werde gewollt haben
du werdest gewollt haben
er werde gewollt haben
wir werden gewollt haben
ihr werdet gewollt haben
sie werden gewollt haben

Infinitiv

Perfekt

gewollt haben

Partizip

Partizip I

wollend

Partizip II

gewollt

Imperativ

—
—
—
—



Anwendungsbeispiele

Was **willst** du in den Ferien machen? Was *hast* du in den Ferien vor?

Ich **wollte** Sie bitten, dies zu prüfen. *Würden* Sie dies bitte prüfen?

Diese Blume **will** viel Sonne. Diese Blume *braucht* viel Sonne.

Das **habe** ich nicht **gewollt**! Das *habe* ich nicht *beabsichtigt*!



Redewendungen

jmdm. etw. **wollen** jmdm. etw. *antun wollen*

nicht in den Sinn **wollen** *nicht verstehen können*

jmdn. auf den Mond **schießen wollen** *sehr wütend auf jmdn. sein, ihn loswerden wollen*

jmdm. an den Kragen **wollen** *gegen jmdn. vorgehen wollen*

jmdm. etw. **glauben machen wollen** jmdm. etw. *einreden wollen*



Ähnliche Verben

beabsichtigen

begehren

planen

sich vornehmen

vorhaben

anstreben

mögen

wünschen

brauchen



Gebrauch

Das Verb **wollen** gehört zu den Modalverben (▶ Grammatik rund ums Verb, 1.3).

Man verwendet es, wenn man den Wunsch oder die Absicht hat, etwas zu tun:

Ich will nach Kanada auswandern.

Es wird auch verwendet, wenn man etwas bekommen möchte oder wünscht, dass ein anderer etwas Bestimmtes tut: **Ich will, dass du mich in Ruhe lässt.**

ziehen

Stammvokalwechsel **ie** → **o** → **o**

Indikativ

Präsens

ich ziehe
du ziehst
er zieht
wir ziehen
ihr zieht
sie ziehen

Perfekt

ich habe gezogen
du hast gezogen
er hat gezogen
wir haben gezogen
ihr habt gezogen
sie haben gezogen

Futur I

ich werde ziehen
du wirst ziehen
er wird ziehen
wir werden ziehen
ihr werdet ziehen
sie werden ziehen

Präteritum

ich zog
du zogst
er zog
wir zogen
ihr zogt
sie zogen

Plusquamperfekt

ich hatte gezogen
du hattest gezogen
er hatte gezogen
wir hatten gezogen
ihr hattet gezogen
sie hatten gezogen

Futur II

ich werde gezogen haben
du wirst gezogen haben
er wird gezogen haben
wir werden gezogen haben
ihr werdet gezogen haben
sie werden gezogen haben

Konjunktiv

Konjunktiv I

ich ziehe
du ziehest
er ziehe
wir ziehen
ihr ziehet
sie ziehen

Perfekt

ich habe gezogen
du habest gezogen
er habe gezogen
wir haben gezogen
ihr habet gezogen
sie haben gezogen

Futur I

ich werde ziehen
du werdest ziehen
er werde ziehen
wir werden ziehen
ihr werdet ziehen
sie werden ziehen

Konjunktiv II

ich zöge
du zögest
er zöge
wir zögen
ihr zöget
sie zögen

Plusquamperfekt

ich hätte gezogen
du hättest gezogen
er hätte gezogen
wir hätten gezogen
ihr hättet gezogen
sie hätten gezogen

Futur II

ich werde gezogen haben
du werdest gezogen haben
er werde gezogen haben
wir werden gezogen haben
ihr werdet gezogen haben
sie werden gezogen haben

Infinitiv

Perfekt

gezogen haben

Partizip

Partizip I

ziehend

Partizip II

gezogen

Imperativ

zieh(e)

ziehen wir

zieht

ziehen Sie



Anwendungsbeispiele

Die Schneehunde **ziehen** den Schlitten über das Eis. Die Schneehunde *bewegen* den Schlitten über das Eis *vorwärts*.

Sie **zog** ihr Handy aus der Tasche. Sie *nahm* ihr Handy aus der Tasche *heraus*. In diesem Gewächshaus **werden** die tropischen Pflanzen **gezogen**. In diesem Gewächshaus *werden* die tropischen Pflanzen *gezüchtet*.

Mach das Fenster zu, es **zieht**! Mach das Fenster zu, hier *weht* kalte Luft!

Die Vögel **ziehen** in Richtung Süden. Die Vögel *begeben* sich in Richtung Süden.



Redewendungen

vor jmdm. den Hut ziehen jmdn. bewundern

den Kürzeren ziehen verlieren, unterlegen sein

sich in die Länge ziehen länger dauern als erwartet

sich aus der Affäre ziehen sich aus der Verantwortung stehlen

jmdn. zur Rechenschaft ziehen jmdn. zur Verantwortung ziehen

in Betracht ziehen erwägen, berücksichtigen

etw. nach sich ziehen Folgen haben



Ähnliche Verben

schleifen

schleppen

zerren

herausnehmen

reißen

züchten

wehen

abziehen

anziehen

aufziehen

ausziehen

einziehen

umziehen

verziehen



Aufgepasst!

Beim Verb **ziehen** kommt es im Präteritum, Konjunktiv II und Partizip II sowohl zu einem Vokalwechsel als auch zu einem Konsonantenwechsel (**du ziehst**, **du zogst**, **du zögest**, **gezogen**). Der Stammvokal wird immer lang gesprochen.

Verben mit Präposition

Eine Reihe deutscher Verben wird mit einer bestimmten Präposition benutzt. Einige Verben ziehen immer dieselbe Präposition nach sich, andere werden hingegen in Verbindung mit verschiedenen Präpositionen verwendet. Im Folgenden haben wir für Sie die geläufigsten deutschen Verben mit Präposition aufgelistet.

(A) Akkusativ

(D) Dativ

- ▶ **abhängen von (D)** *Der Erfolg des Geschäfts hängt vom Standort ab.*
- achten auf (A)** *Achten sie auf Ihre Wertsachen.*
- ändern an (D)** *An dieser Situation können wir nichts ändern.*
- anfangen mit (D)** *Sie hat mit dem Klavierunterricht angefangen.*
- ankommen auf (A)** *Das kommt auf das Wetter an.*
- sich anpassen an (A)** *Du musst dich nicht an jeden Trend anpassen.*
- anrufen bei (D)** *Hast du schon beim Arzt angerufen?*
- antworten auf (A)** *Könntest du bitte auf meine Frage antworten?*
- sich ärgern über (A)** *Klaus ärgert sich über seinen Kollegen.*
- auffordern zu (D)** *Er forderte sie zum Tanz auf.*
- aufhören mit (D)** *Sie hat mit dem Rauchen aufgehört.*
- aufpassen auf (A)** *Ich muss auf meinen kleinen Bruder aufpassen.*
- sich aufregen über (A)** *Reg dich nicht über die Nachbarn auf.*
- ausgeben für (A)** *Sie gibt ihr ganzes Geld für DVDs aus.*
- ▶ **sich bedanken bei (D)/**
für (A) *Wir bedanken uns bei den Fans für ihre Treue.*
- sich befassen mit (D)** *Der Artikel befasst sich mit dem Klimawandel.*
- sich befreien von (D)** *Durch Meditation hat sie sich von dem Druck befreit.*
- beginnen mit (D)** *Um acht Uhr beginnt er mit der Arbeit.*
- beitragen zu (D)** *Vieles hat zu der Katastrophe beigetragen.*
- sich beklagen über (A)** *Sie beklagt sich nie über die Arbeit.*
- sich bemühen um (A)** *Ich habe mich um Anerkennung bemüht.*
- berichten über (A)** *Es wurde ausgiebig über die Krise berichtet.*
- berichten von (D)** *Ich habe dir doch von meinem Projekt berichtet.*
- sich beschäftigen mit (D)** *Er beschäftigt sich mit den Finanzen.*
- sich beschweren über (A)** *Der Nachbar beschwerte sich über den Lärm.*
- bestehen auf (A)** *Ich bestehe darauf, dass du noch bleibst.*
- bestehen aus (D)** *Die Prüfung besteht aus vier Teilen.*
- sich beteiligen an (D)** *Beteiligst du dich an dem Geschenk?*
- sich bewerben um (A)** *Sie bewarb sich um die Stelle als Chefköchin.*

sich bewerben bei (D)	<i>Er hat sich bei vielen Kanzleien beworben.</i>
sich beziehen auf (A)	<i>Ich beziehe mich auf Ihr letztes Schreiben.</i>
bitten um (A)	<i>Ich bitte um eine schnelle Rückmeldung.</i>
▶ danken für (A)	<i>Er bedankte sich für die vielen Glückwünsche.</i>
denken an (A)	<i>Ich habe den ganzen Tag an dich gedacht.</i>
dienen zu (D)	<i>Das Geld dient zur Verbesserung der Verpflegung.</i>
diskutieren über (A)	<i>Sie diskutieren immer über die Finanzlage.</i>
▶ sich eignen für (A)	<i>Diese Schuhe eignen sich gut für Wanderungen.</i>
einladen zu (D)	<i>Ich würde Sie gerne zu einem Glas Wein einladen.</i>
sich einsetzen für (A)	<i>Wir setzen uns für Ihre Interessen ein!</i>
sich engagieren für (A)	<i>Sie engagieren sich für einen guten Zweck.</i>
sich entscheiden für (A)	<i>Er hat sich für die Stelle entschieden.</i>
sich entschuldigen für (A)	<i>Wir entschuldigen uns für die Verspätung.</i>
sich entschuldigen bei (D) ...	<i>Ich muss mich bei meiner Freundin entschuldigen.</i>
erfahren von (D)	<i>Er hat von dem Unglück noch nichts erfahren.</i>
sich erholen von (D)	<i>Bei uns können Sie sich von Ihrem Stress erholen.</i>
sich erinnern an (A)	<i>Ich glaube, sie erinnert sich nicht mehr an mich.</i>
erkennen an (D)	<i>Woran erkennt man, ob der Diamant echt ist?</i>
erkranken an (D)	<i>Er ist an Parkinson erkrankt.</i>
sich erkundigen nach (D)	<i>Sie erkundigte sich nach günstigen Wohnungen.</i>
erschrecken vor (D)	<i>Er hat sich vor einer Katze erschreckt.</i>
erzählen von (D)	<i>Sie hat sie ganze Zeit nur von ihrem Freund erzählt.</i>
experimentieren mit (D)	<i>Der Forscher experimentiert mit Ratten und Mäusen.</i>
▶ fehlen an (D)	<i>Ihnen fehlt es an Glaubwürdigkeit.</i>
fragen nach (D)	<i>Die Polizei hat nach dir gefragt.</i>
sich freuen auf (A)	<i>Wir freuen uns auf deinen Besuch.</i>
sich freuen über (A)	<i>Sie hat sich sehr über die Kette gefreut.</i>
führen zu (D)	<i>Das führt wieder zu einem Streit.</i>
sich fürchten vor (D)	<i>Peter fürchtet sich vor Schlangen.</i>
▶ garantieren für (A)	<i>Wir garantieren für Ihre Sicherheit.</i>
gehen um (A)	<i>In dem Buch geht es um den interreligiösen Dialog.</i>
gehören zu (D)	<i>Das Ehepaar gehört zu einer Sekte.</i>
geraten in (A)	<i>Wie bist du nur in diese Situation geraten?</i>
sich gewöhnen an (A)	<i>Er hat sich schnell an die neuen Verhältnisse gewöhnt.</i>
glauben an (A)	<i>Sie glauben an die Wirkung von Edelsteinen.</i>
gratulieren zu (D)	<i>Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung.</i>
▶ halten für (A)	<i>Er hält sich selbst für einen Star.</i>

halten von (D)	Was hältst du von dem neuen Lehrer?
sich halten an (A)	Jeder muss sich an die Regeln halten.
sich handeln um (A)	Es handelt sich um ein teures Unikat.
hinweisen auf (A)	Er wurde auf die Gefahren hingewiesen.
hoffen auf (A)	Die Landwirte hoffen auf eine gute Ernte.
▶ informieren über (A)	Wir müssen uns über die Details informieren.
sich interessieren für (A)	Er interessiert sich für Motorräder.
sich irren in (D)	In dieser Sache irrst du dich.
▶ kämpfen gegen (A)	Am Samstag kämpft er gegen den Weltmeister.
kämpfen mit (D)	Jetzt haben wir mit den Folgen zu kämpfen.
kämpfen um (A)	Sie kämpfen vor Gericht um das Sorgerecht.
klagen gegen (A)	Du solltest gegen die Firma klagen.
klagen über (A)	Immer klagt sie über Kopfschmerzen.
sich konzentrieren auf (A)	Ich muss mich auf die Arbeit konzentrieren.
sich kümmern um (A)	Kannst du dich um die Gäste kümmern?
▶ lachen über (A)	Keiner hat über den Witz gelacht.
leiden an (D)	Sie litt sehr an Migräne.
leiden unter (D)	Er leidet sehr unter der Einsamkeit.
liegen an (D)	Das liegt an deiner Faulheit, nicht am Lehrer.
▶ nachdenken über (A)	Darüber muss ich erst nachdenken.
neigen zu (D)	Er neigt zu Gewaltausbrüchen.
▶ passen zu (D)	Der Rock passt gut zu deiner Bluse.
protestieren gegen (A)	Sie protestieren gegen das neue Gesetz.
▶ sich rächen an (D)	Er wird sich an ihr rächen wollen.
raten zu (D)	Da kann ich nur zur Geduld raten.
reagieren auf (A)	Wie hat sie auf den Antrag reagiert?
rechnen mit (D)	Wir rechnen jeden Tag mit einer Zusage.
reden über (A)	Sie will mit dem Chef über eine Gehaltserhöhung reden.
sich richten nach (D)	Ich richte mich ganz nach dir.
riechen nach (D)	Es riecht hier lecker nach frischen Brötchen.
▶ schmecken nach (D)	Die Soße schmeckt sehr nach Ingwer.
schreiben an (A)	Lisa schreibt an den Weihnachtsmann.
schreiben an (D)	Sie schreibt an ihrem neuen Buch.
schützen vor (D)	Vitamin C schützt vor Erkältungen.
sich sehnen nach (D)	Er sehnt sich danach, seine Familie wiederzu- sehen.
sorgen für (A)	Sie sorgt für ihren kranken Mann.
sich sorgen um (A)	Sie sorgt sich um ihre Gesundheit.
sprechen mit (D)	Könnte ich bitte mit Ihrem Vorgesetzten sprechen?
sprechen über (A)	Wir müssen mal über deine Schulnoten sprechen.

sprechen von (D)	<i>Er spricht nur noch von ihr.</i>
staunen über (A)	<i>Das Kleinkind staunt über den Schnee.</i>
sterben an (D)	<i>Sie starb an Malaria.</i>
sterben für (A)	<i>Sie sind bereit, für ihren Glauben zu sterben.</i>
streiten um (A)	<i>Wir haben uns um das letzte Stück Kuchen gestritten.</i>
sich streiten über (A)	<i>Müsst ihr euch immer über Politik streiten?</i>
sich streiten mit (D)	<i>Ich habe mich gestern mit meiner Mutter gestritten.</i>
▶ teilnehmen an (D)	<i>An dem Seminar nehmen 20 Personen teil.</i>
telefonieren mit (D)	<i>Hast du schon mit Gitti telefoniert?</i>
träumen von (D)	<i>Sie träumen von Frieden und Freiheit.</i>
▶ überreden zu (D)	<i>Er hat mich zu diesem Ausflug überredet.</i>
▶ sich verabschieden von (D) ..	<i>Wir müssen uns leider von euch verabschieden.</i>
verbinden mit (D)	<i>Was verbindest du mit dem Begriff „Heimat“?</i>
vergleichen mit (D)	<i>Man kann Äpfel nicht mit Birnen vergleichen.</i>
sich verlassen auf (A)	<i>Wir haben uns auf die Prognosen verlassen.</i>
sich verlieben in (A)	<i>Er hat sich in seine Nachbarin verliebt.</i>
verstoßen gegen (A)	<i>Was du machst, verstößt gegen die Vorschriften.</i>
vertrauen auf (A)	<i>Wir müssen auf bessere Zeiten vertrauen.</i>
sich verwandeln in (A)	<i>Der Fluss verwandelte sich in einen reißenden Strom.</i>
verzichten auf (A)	<i>Dieses Jahr müssen wir auf Urlaub verzichten.</i>
sich vorbereiten auf (A)	<i>Paul hat sich gut auf die Prüfung vorbereitet.</i>
▶ warnen vor (D)	<i>Niemand hat vor den Risiken gewarnt.</i>
warten auf (A)	<i>Wartet nicht auf mich.</i>
sich wehren gegen (A)	<i>Ich muss mich gegen diesen Angriff wehren.</i>
sich wenden an (A)	<i>Wenden Sie sich an die Verbraucherzentrale.</i>
sich wundern über (A)	<i>Sie wunderte sich über seine Verschlossenheit.</i>
werben für (A)	<i>Künstler werben für Völkerverständigung.</i>
▶ zählen zu (D)	<i>Er zählt zu den Besten aus seinem Jahrgang.</i>
zweifeln an (D)	<i>Sie begannen, am System zu zweifeln.</i>

Alphabetische Verbliste

Hier haben wir für Sie die wichtigsten deutschen Verben alphabetisch aufgelistet. Die rechts angeführten Nummern stellen Konjugationsnummern dar. Auf den Seiten der einzelnen Konjugationstabellen finden Sie diese Nummern wieder. Jene Verben, die hier im Folgenden den jeweiligen Konjugationsnummern zugewiesen sind, werden nach genau diesem Muster konjugiert. Manchen Verben sind auch zwei Konjugationsnummern zugeteilt. Die hervorgehobenen Verben sind als vollständige Konjugationstabellen im Buch abgedruckt.

Die trennbaren Verben sind durch · gekennzeichnet.
ge bedeutet: Das Partizip II wird ohne **ge-** gebildet.

A		<i>ab-liefern</i>	4 / 28	<i>an-eignen (sich)</i>	8
<i>ab-arbeiten</i>	4 / 49	<i>ab-machen</i>	4	<i>an-fangen</i>	22
<i>ab-bauen</i>	4	<i>ab-melden (sich)</i>	4 / 49	<i>an-fassen</i>	4 / 31
<i>ab-beißen</i>	12	<i>ab-nehmen</i>	5	<i>an-gehen</i>	25
<i>ab-bekommen, ge</i>	33	<i>ab-raten</i>	46	<i>an-greifen</i>	26
<i>ab-bezahlen, ge</i>	4	<i>ab-rechnen</i>	4 / 49	<i>ängstigen (sich)</i>	4
<i>ab-biegen</i>	50	<i>ab-reisen</i>	4 / 31	<i>an-haben</i>	2
<i>ab-bilden</i>	4 / 49	<i>ab-sagen</i>	4	<i>an-halten</i>	27
<i>ab-brechen</i>	15	<i>ab-schaffen</i>	4	<i>an-hören</i>	4
<i>ab-brennen</i>	45	<i>ab-schalten (sich)</i>	4 / 49	<i>an-klagen</i>	4
<i>ab-bringen</i>	16	<i>ab-stammen</i>	4	<i>an-klopfen</i>	4
<i>ab-drucken</i>	4	<i>ab-steigen</i>	14	<i>an-kommen</i>	33
<i>ab-fahren</i>	21	<i>ab-stellen</i>	4	<i>an-machen</i>	4
<i>ab-fangen</i>	22	<i>ab-stimmen</i>	4	<i>an-melden (sich)</i>	4 / 49
<i>ab-finden</i>	23	<i>ab-stoßen (sich)</i>	60	<i>an-nehmen</i>	5
<i>ab-fließen</i>	24	<i>ab-stürzen</i>	4 / 31	<i>an-probieren, ge</i>	4
<i>ab-fragen</i>	4	<i>ab-trocknen (sich)</i>	4 / 49	<i>an-reden</i>	4 / 49
<i>ab-gewöhnen (sich), ge</i>	4	<i>ab-warten</i>	4 / 49	<i>an-richten</i>	4 / 49
<i>ab-handeln</i>	28	<i>ab-waschen</i>	65	<i>an-rufen</i>	47
<i>ab-hängen</i>	29	<i>ab-wechseln (sich)</i>	4 / 28	<i>an-schaffen (sich)</i>	4
<i>ab-heben</i>	30	<i>ab-zahlen</i>	4	<i>an-schalten</i>	4 / 49
<i>ab-helfen</i>	32	<i>ab-ziehen</i>	70	<i>an-schauen</i>	4
<i>ab-holen</i>	4	<i>achten</i>	4 / 49	<i>an-schließen (sich)</i>	24
<i>ab-hören</i>	4	<i>ahnen</i>	4	<i>an-schnallen (sich)</i>	4
<i>ab-kaufen</i>	4	<i>amüsieren (sich), ge</i>	4	<i>an-sehen</i>	55
<i>ab-kürzen</i>	4 / 31	<i>analysieren, ge</i>	4	<i>an-sprechen</i>	15
<i>ab-laufen</i>	37	<i>an-bauen</i>	4	<i>an-stehen</i>	59
<i>ab-lehnen</i>	4	<i>an-binden</i>	23	<i>an-steigen</i>	14
<i>ab-lenken</i>	4	<i>ändern (sich)</i>	4 / 28	<i>an-stellen</i>	4

Alphabetische Verbliste

an-stoßen	60	auf-tauen	4	aus-wechseln	4 / 28
an-strengen (sich)	4	auf-wachen	4	aus-wirken (sich)	4
an-treffen	61	auf-wachsen	65	aus-zeichnen (sich)	4 / 49
an-tun (sich)	63	auf-wecken	4	aus-ziehen (sich)	70
antworten	4 / 49	auf-ziehen	70		
an-wenden	49 / 66	aus-bilden	4 / 49	B	
an-ziehen (sich)	70	aus-bleiben	14	baden	4 / 49
an-zünden	4 / 49	aus-breiten (sich)	4 / 49	bauen	4
arbeiten	4 / 49	aus-denken (sich)	17	beabsichtigen, ge	4
ärgeren (sich)	4 / 28	aus-drücken (sich)	4	beachten, ge	4 / 49
atmen	4 / 49	auseinandersetzen		beanspruchen, ge	4
auf-bauen (sich)	4	(sich)	4 / 31	beantragen, ge	4
auf-bewahren, ge	4	aus-füllen	4	beantworten, ge	4 / 49
auf-brechen	15	aus-gehen	25	bearbeiten, ge	4 / 49
auf-fangen	22	aus-gleichen (sich)	26	beatmen, ge	4 / 49
auf-fordern	4 / 28	aus-halten	27	bedanken (sich), ge	4
auf-führen	4	aus-kennen (sich)	45	bedauern, ge	4 / 28
auf-haben	2	aus-lachen	4	bedecken, ge	4
auf-halten (sich)	27	aus-laufen	37	bedenken, ge	17
auf-hängen	29	aus-leihen	39	bedeuten, ge	4 / 49
auf-heben	30	aus-liefern	4 / 28	bedienen (sich), ge	4
auf-hören	6	aus-lösen	4 / 31	bedingen, ge	4
auf-legen	4	aus-machen	4	bedrängen, ge	4
auf-lösen (sich)	4 / 31	aus-nutzen	4 / 31	bedrohen, ge	4
auf-machen	4	aus-packen	4	bedrücken, ge	4
auf-nehmen	5	aus-rechnen	4 / 49	beeilen, sich, ge	4
auf-passen	4 / 31	aus-reichen	4	beeindrucken, ge	4
auf-räumen	4	aus-richten	4 / 49	beeinflussen, ge	4 / 31
auf-regen (sich)	4	aus-ruhen (sich)	7	beeinträchtigen, ge	4
auf-richten (sich)	4 / 49	aus-schalten	4 / 49	beenden, ge	4 / 49
auf-rufen	47	aus-schließen	24	befähigen, ge	4
auf-schieben	50	aus-sehen	55	befassen (sich), ge	4 / 31
auf-schlagen	21	aus-sprechen	15	befestigen, ge	4
auf-schließen	24	aus-steigen	14	befinden (sich), ge	23
auf-schreiben	14	aus-stellen	4	befolgen, ge	4
auf-setzen (sich)	4 / 31	aus-stoßen	60	befreien (sich), ge	4
auf-stehen	59	aus-suchen (sich)	4	befürchten, ge	4 / 49
auf-steigen	14	aus-teilen	4	begegnen (sich), ge	4 / 49
auf-stellen	4	aus-tragen	21	begehen, ge	25
auf-stoßen	60	aus-üben	4	begeistern (sich), ge	4 / 28
auf-suchen	4	aus-wählen	4	beginnen, ge	11
				begleiten, ge	4 / 49

<i>begnügen (sich), ge</i>	4	<i>bereiten, ge</i>	4 / 49	<i>betreuen, ge</i>	4
<i>begreifen, ge</i>	26	<i>bereuen, ge</i>	4	<i>betrügen, ge</i>	42
<i>begründen, ge</i>	4 / 49	<i>bergen</i>	15	<i>beugen (sich)</i>	4
<i>begrüßen, ge</i>	4 / 31	<i>berichten, ge</i>	4 / 49	<i>beunruhigen (sich), ge</i>	4
<i>behalten, ge</i>	27	<i>berichtigen, ge</i>	4	<i>beurteilen, ge</i>	4
<i>behandeln, ge</i>	4 / 28	<i>bersten</i>	15	<i>bevorzugen, ge</i>	4
<i>behaupten, ge</i>	4 / 49	<i>berücksichtigen, ge</i>	4	<i>bewachen, ge</i>	4
<i>beherrschen (sich), ge</i>	4	<i>berufen (sich), ge</i>	47	<i>bewähren (sich), ge</i>	4
<i>behindern, ge</i>	4 / 28	<i>beruhigen (sich), ge</i>	4	<i>bewahren, ge</i>	4
<i>behüten, ge</i>	4 / 49	<i>berühren, ge</i>	4	<i>bewältigen, ge</i>	4
<i>bei-bringen</i>	16	<i>besagen, ge</i>	4	<i>bewegen (sich), ge</i>	4
<i>beichten</i>	4 / 49	<i>beschädigen, ge</i>	4	<i>beweisen, ge</i>	53
<i>beinhalten, ge</i>	4 / 49	<i>beschäftigen (sich), ge</i>	4	<i>bewerben (sich), ge</i>	67
<i>beißen</i>	12	<i>beschimpfen, ge</i>	4	<i>bewirken, ge</i>	4
<i>bei-stehen</i>	59	<i>beschleunigen (sich), ge</i>	4	<i>bewohnen, ge</i>	4
<i>bei-tragen</i>	21	<i>beschließen, ge</i>	24	<i>bewölken (sich), ge</i>	4
<i>bekämpfen, ge</i>	4	<i>beschmutzen (sich), ge</i>	4 / 31	<i>bewundern, ge</i>	4 / 28
<i>bekehren, ge</i>	4	<i>beschränken (sich), ge</i>	4	<i>bezahlen, ge</i>	4
<i>bekennen, ge</i>	45	<i>beschreiben, ge</i>	14	<i>bezeichnen, ge</i>	4 / 49
<i>beklagen (sich), ge</i>	4	<i>beschuldigen, ge</i>	4	<i>beziehen (sich), ge</i>	70
<i>bekommen, ge</i>	33	<i>beschützen, ge</i>	4 / 31	<i>bezweifeln, ge</i>	4 / 28
<i>beladen, ge</i>	35	<i>beschweren (sich), ge</i>	4	<i>bezingen, ge</i>	62
<i>belagern, ge</i>	4 / 28	<i>beseitigen, ge</i>	4	<i>biegen (sich)</i>	50
<i>belasten, ge</i>	4 / 49	<i>besetzen, ge</i>	4 / 31	<i>bilden</i>	4 / 49
<i>belästigen, ge</i>	4	<i>besichtigen, ge</i>	4	<i>binden (sich)</i>	23
<i>beleidigen, ge</i>	4	<i>besiegen, ge</i>	4	bitten	13
<i>belln</i>	4	<i>besorgen (sich etw.), ge</i>	4	bleiben	14
<i>belohnen (sich), ge</i>	4	<i>besprechen, ge</i>	15	<i>bleichen</i>	4
<i>bemerken, ge</i>	4	<i>bessern (sich)</i>	4 / 28	<i>blenden</i>	4 / 49
<i>bemitleiden, ge</i>	4 / 49	<i>bestätigen (sich), ge</i>	4	<i>blicken</i>	4
<i>bemühen (sich), ge</i>	4	<i>bestehen, ge</i>	59	<i>blitzen</i>	4 / 31
<i>benachrichtigen, ge</i>	4	<i>bestellen, ge</i>	4	<i>blockieren, ge</i>	4
<i>benehmen (sich), ge</i>	5	<i>bestimmen, ge</i>	4	<i>blühen</i>	4
<i>beneiden, ge</i>	4 / 49	<i>bestrafen, ge</i>	4	<i>bluten</i>	4 / 49
<i>benennen, ge</i>	45	<i>besuchen, ge</i>	4	<i>bohren</i>	4
<i>benötigen, ge</i>	4	<i>beteiligen (sich), ge</i>	4	<i>borgen</i>	4
<i>benutzen, ge</i>	4 / 31	<i>beten</i>	4 / 49	<i>braten</i>	46
<i>beobachten, ge</i>	4 / 49	<i>betrachten (sich), ge</i>	4 / 49	<i>brauchen</i>	4 / 9
<i>bepacken, ge</i>	4	<i>betragen, ge</i>	21	brechen (sich)	15
<i>beraten, ge</i>	46	<i>betreffen, ge</i>	61	<i>bremsen</i>	4 / 31
<i>berechtigen, ge</i>	4			<i>brennen</i>	45

Alphabetische Verbliste

bringen	16	drehen (sich)	4	ein-fügen	4
bröckeln	4 / 28	dringen	62	ein-führen	4
brüllen	4	drohen	4	ein-gehen	25
buchen	4	drucken	4	ein-greifen	26
buchstabieren, ge	4	drücken	4	ein-halten	27
bücken (sich)	4	duften	4 / 49	ein-handeln	28
bügeln	4 / 28	dulden	4 / 49	ein-hängen	29
bürsten	4 / 49	durchbrechen, ge	15	einher-gehen	25
büßen	4 / 31	durch-brechen	15	einigen (sich)	4
C		durch-bringen	16	ein-kaufen	4
campen	4	durcheinanderbringen	16	ein-kehren	4
charakterisieren, ge	4	durchfahren, ge	21	ein-kleiden	4 / 28
D		durch-fahren	21	ein-laden	35
da sein	1	durch-fallen	27	ein-lassen	36
dabei sein	1	durch-halten	27	ein-leben (sich)	4
daher-kommen	33	durch-kommen	33	ein-leiten	4 / 49
da-lassen	36	durch-lassen	36	ein-leuchten	4 / 49
dämmen	4	durch-laufen	37	ein-mischen (sich)	4
dämmern	4 / 28	durch-lesen	40	ein-nehmen	5
dämpfen	4	durchschauen, ge	4	ein-packen	4
danken	4	durch-schauen	4	ein-reden (sich)	4 / 49
daran-gehen	25	durch-sehen	55	ein-reisen	4 / 31
dar-legen	4	durch-setzen (sich)	4 / 31	ein-richten (sich)	4 / 49
dar-stellen (sich)	4	durchsetzten, ge	4	ein-sammeln	4 / 28
dauern	4 / 28	durch-streichen	26	ein-schalten (sich)	49
davon-kommen	33	durchsuchen, ge	4	ein-schieben	50
dazu-gehören	4	durch-suchen	4	ein-schlagen	21
dazwischen-kommen	33	dürfen	18	ein-schließen (sich)	24
decken	4	duschen (sich)	4	ein-schränken (sich)	4
dehnen (sich)	4	E		ein-sehen	55
demonstrieren, ge	4	ehren	4	ein-setzen (sich)	4 / 31
denken	17	eignen (sich)	4 / 8	ein-stecken	4
deuten	4 / 49	ein-arbeiten (sich)	4 / 49	ein-steigen	14
dichten	4 / 49	ein-atmen	4 / 49	ein-stellen (sich)	4
dienen	4	ein-behalten	27	ein-stürzen	4 / 31
diktieren, ge	4	ein-bilden (sich)	4 / 49	ein-tauschen	4
diskutieren, ge	4	ein-brechen	15	ein-teilen	4
donnern	4 / 28	ein-bringen	16	ein-tragen (sich)	21
drängen	4	ein-dringen	62	ein-treffen	61
dran-kommen	33	ein-fahren	21	ein-wandern	4 / 28
		ein-frieren	64	ein-wenden	4 / 49

ein-werfen	67	ergänzen, ge	4 / 31	erwidern, ge	4 / 28
ein-willigen	4	ergehen, ge	25	erzählen, ge	4
ein-zahlen	4	erhalten, ge	27	erzeugen, ge	4
ein-ziehen	70	erhöhen (sich), ge	4	erziehen, ge	70
ekeln (sich)	4 / 28	erholen (sich), ge	4	erzielen, ge	4
empfangen, ge	22	erinnern (sich), ge	4 / 28	erzwingen, ge	62
empfinden, ge	23	erkälten (sich), ge	4 / 49	essen	20
empören (sich), ge	4	erkennen, ge	45	existieren, ge	4
enden	4 / 49	erklären, ge	4		
entdecken, ge	4	erkundigen (sich), ge	4	F	
entfernen (sich), ge	4	erlassen, ge	36	fahren	21
entführen, ge	4	erlauben (sich), ge	4	fälschen	4
enthalten (sich), ge	27	erleben, ge	4	falten	4 / 49
entlassen, ge	36	erledigen (sich), ge	4	fangen	22
entlaufen, ge	37	erleichtern, ge	4 / 28	fassen	4 / 31
entleihen, ge	39	erlernen, ge	4	fasten	4 / 49
entmutigen, ge	4	ermahnen, ge	4	faulzen	4 / 31
entnehmen, ge	5	ermöglichen, ge	4	faxen	4 / 31
entrichten, ge	4 / 49	ermüden, ge	4 / 49	fegen	4
entschädigen, ge	4	ermutigen, ge	4	fehlen	4
entscheiden (sich), ge	14 / 49	ernähren (sich), ge	4	fehl-schlagen	21
entschließen (sich), ge	24	erneuern (sich), ge	4 / 28	feiern	4 / 28
entschuldigen (sich), ge	4	ernten	4 / 49	fern-sehen	55
entspannen (sich), ge	4	eröffnen, ge	4 / 49	fertigen	4
entsprechen, ge	15	erraten, ge	46	fest-halten (sich)	27
entstehen, ge	59	erreichen, ge	4	festigen (sich)	4
enttäuschen, ge	4	errichten, ge	4 / 49	fest-legen (sich)	4
entwerfen, ge	67	erschallen, ge	4	fest-machen	4
entwickeln (sich), ge	4 / 28	erscheinen, ge	14	fest-nehmen	5
erarbeiten, ge	4 / 49	ersetzen, ge	4 / 31	fest-stellen	4
erbauen, ge	4	ersparen (sich), ge	4	filmen	4
erben	4	erstatten, ge	4 / 49	finden (sich)	23
erblicken, ge	4	erstaunen, ge	4	fischen	4
ereignen (sich), ge	4 / 8	ersticken, ge	4	flattern	4 / 28
erfahren, ge	21	erstrecken (sich), ge	4	flehen	4
erfinden, ge	23	erteilen, ge	4	flicken	4
erfordern, ge	4 / 28	ertragen, ge	21	fliegen	50
erforschen, ge	4	ertrinken, ge	62	fliehen	50
erfriern, ge	64	erwägen, ge	19	fließen	24
erfüllen (sich), ge	4	erwarten, ge	4 / 49	fluchen	4
		erweitern (sich), ge	4 / 28	flüchten (sich)	4 / 49
				flüstern	4 / 28

folgen	4	gestalten, ge	4 / 49	heben	30
folgern	4 / 28	gestatten (sich), ge	4 / 28	heilen	4
fördern	4 / 28	gestehen, ge	59	heim-kehren	4
fordern	4 / 28	gewähren, ge	4	heiraten	4 / 49
formen	4	gewinnen, ge	11	heißen	31
forschen	4	gewöhnen (sich), ge	4	heizen	4 / 31
fort-führen	4	gießen	24	helfen	32
fort-pflanzen (sich)	4 / 31	glänzen	4	hemmen	4
fort-setzen (sich)	4 / 31	glätten (sich)	4 / 49	heraus-fordern	4 / 28
fotografieren, ge	4	glauben	4	herrschen	4
fragen (sich)	4	gleichen (sich)	26	her-stellen	4
frei-lassen	36	gleich-stellen	4	herum-gehen	25
fressen	20	gleich-tun	63	herum-treiben (sich)	14
freuen (sich)	4	gliedern (sich)	4 / 28	hervor-bringen	16
frieren	64	glücken	4	hervor-rufen	47
frühstücken	4	glühen	4	hetzen	4 / 31
fügen (sich)	4	graben	21	heucheln	4 / 28
fühlen (sich)	4	gratulieren, ge	4	heulen	4
führen	4	greifen	26	hinaus-werfen	67
füllen	4	grenzen	4 / 31	hinaus-zögern	4 / 28
funktionieren, ge	4	grollen	4	hindern	4 / 28
fürchten (sich)	4 / 49	grübeln	4 / 28	hinein-legen	4
füttern	4 / 28	gründen	4 / 49	hin-führen	4
G		grünen	4	hin-halten	27
gähnen	4	grüßen (sich)	4 / 31	hinken	4
garantieren, ge	4	gucken	4	hin-legen	4
gebrauchen, ge	4	gurgeln	4 / 28	hin-setzen (sich)	4 / 31
gedeihen, ge	39	guttun	63	hintergehen, ge	25
gefährden, ge	4 / 49	gut-heißen	31	hinterlassen, ge	36
gehen	25	H		hin-weisen	53
gehören, ge	4	haben	2	hoch-heben	30
geizen	4 / 31	haften	4 / 49	hocken	4
gelangen, ge	4	hageln	4 / 28	hoffen	4
geleiten, ge	4 / 49	halten (sich)	27	holen (sich)	4
gelingen, ge	62	hämmern	4 / 28	hopsen	4 / 31
genehmigen (sich), ge	4	handeln (sich)	28	horchen	4
genießen, ge	24	handhaben	4	hören	4
genügen, ge	4	hängen	29	hungern	4 / 28
geraten, ge	46	hassen	4 / 31	hupen	4
geschehen, ge	55	hasten	4 / 49	hüpfen	4
		häufen (sich)	4	husten	4 / 49

hüten (sich) 4 / 49

I

ignorieren, ge 4

impfen 4

importieren, ge 4

informieren (sich), ge 4

inne-haben 2

inne-halten 27

inne-wohnen 4

integrieren (sich), ge 4

interessieren (sich), ge 4

interviewen, ge 4

irre-führen 4

irren (sich) 4

J

jagen 4

jammern 4 / 28

jubeln 4 / 28

jucken 4

K

kämmen (sich) 4

kämpfen 4

kassieren, ge 4

kauen 4

kauern 4 / 28

kaufen 4

kehren 4

keimen 4

kennenlernen (sich) 4

kennen 45

kennzeichnen 4 / 49

kichern 4 / 28

kippen 4

klagen 4

klappen 4

klappern 4 / 28

klären (sich) 4

klauen 4

kleben 4

kleiden 4 / 49

klemmen 4

klettern 4 / 28

klicken 4

klingeln 4 / 28

klopfen 4

knabbern 4 / 28

knallen 4

kneifen 26

kneten 4 / 49

knicken 4

knien 4

knistern 4 / 28

knoten 4 / 49

knüpfen 4

kochen 4

kommandieren, ge 4

kommen 33

können 34

kontrollieren (sich), ge 4

konzentrieren (sich), ge 4

kopieren, ge 4

korrigieren (sich), ge 4

kosten 4 / 49

krachen 4

krähen 4

kränken 4

kratzen (sich) 4 / 31

kreisen 4 / 31

kreuzen (sich) 4 / 31

kriegen 4

krümmen (sich) 4

kühlen 4

kümmern (sich) 4 / 28

kündigen 4

kürzen 4 / 31

küssen (sich) 4 / 31

L

lächeln 4 / 28

lachen 4

laden 35

lagern 4 / 28

lähmen 4

landen 4 / 49

langweilen (sich) 4

lassen 36

lauern 4 / 28

laufen 37

lauschen 4

lauten 4 / 49

läuten 4 / 49

leben 4

lecken (sich) 4

leeren 4

legen (sich) 4

lehnen (sich) 4

lehren 4

leidtun 63

leiden 38

leihen (sich) 39

leisten (sich) 4 / 49

leiten 4 / 49

lenken 4

lernen 4

lesen 40

leuchten 4 / 49

lieben 4

liefern 4 / 28

liegen 41

lindern 4 / 28

loben 4

locken 4

lohnern (sich) 4

löschen 4

lösen (sich) 4 / 31

los-lassen 36

lüften 4 / 49

lügen 42

lutschen 4

M

machen 4

mähen 4

mahnen 4

malen 4
 mangeln 4 / 28
 markieren, ge 4
 marschieren, ge 4
 maskieren (sich), ge 4
 mäßigen (sich) 4
 meckern 4 / 28
 meiden 14 / 49
 meinen 4
 meistern 4 / 28
 melden (sich) 4 / 49
 merken (sich) 4
 messen (sich) 20
 mieten 4 / 49
 mildern 4 / 28
 mindern 4 / 28
 mischen 4
 missachten, ge 4 / 49
 missbrauchen, ge 4
 missen 4 / 31
 misshandeln, ge 28
 misslingen, ge 62
 misstrauen, ge 4
 missverstehen, ge 59
 mit-arbeiten 4 / 49
 mit-hören 4
 mit-bringen 16
 mit-kommen 33
 mit-nehmen 5
 mit-reißen 12
 mit-spielen 4
 mit-teilen (sich) 4
 mit-wirken 4
 mixen 4 / 31
 mogeln 4 / 28
 mögen 43
 morden 4 / 49
 mühen (sich) 4
 münden 4 / 49
 murmeln 4 / 28
 murren 4

müssen 44
 mutmaßen 4 / 31

N

nach-ahnen 4
 nach-bestellen, ge 4
 nach-denken 17
 nach-forschen 4
 nach-fragen 4
 nach-gehen 25
 nach-holen 4
 nach-lassen 36
 nach-schlagen 21
 nach-lesen 40
 nach-sagen 4
 nach-sehen 55
 nach-weisen 53
 nagen 4
 nähen 4
 nähern (sich) 4 / 28
 nehmen 5
 neigen (sich) 4
 nennen 45
 nicken 4
 nieder-lassen (sich) 36
 niesen 4 / 31
 nippen 4
 nörgeln 4 / 28
 notieren, ge 4
 nötigen 4
 nummerieren, ge 4
 nützen 4 / 31

O

öffnen (sich) 4 / 49
 ölen 4
 operieren, ge 4
 opfern (sich) 4 / 28
 ordnen 4 / 49
 organisieren, ge 4
 orientieren (sich), ge 4

P

paaren (sich) 4
 pachten 4 / 49
 packen 4
 parken 4
 passen 4 / 31
 passieren, ge 4
 pfeifen 26
 pflanzen 4 / 31
 pflastern 4 / 28
 pflegen (sich) 4
 pflücken 4
 pfuschen 4
 pilgern 4 / 28
 plagen (sich) 4
 planen 4
 plappern 4 / 28
 platzen 4 / 31
 plündern 4 / 28
 prahlen 4
 präsentieren (sich), ge 4
 predigen 4
 pressen 4 / 31
 proben 4
 probieren, ge 4
 produzieren, ge 4
 protestieren, ge 4
 prüfen 4
 prügeln (sich) 4 / 28
 pumpen 4
 pusten 4 / 49
 putzen (sich) 4 / 31

Q

quälen (sich) 4
 qualmen 4
 quatschen 4
 quetschen (sich) 4
 quietschen 4

R

rächen (sich) 4

Rad fahren	21	rück-fragen	4	schleichen	26
ragen	4	rudern	4 / 28	schleifen	4 / 26
rahmen	4	rufen	47	schlendern	4 / 28
rasen	4 / 31	ruhen	4	schleudern	4 / 28
rasieren (sich), ge	4	rühren (sich)	4	schließen (sich)	24
rasten	4 / 49	rutschen	4	schlingen	62
raten	46	rütteln	4 / 28	schluchzen	4 / 31
rauben	4	S		schlucken	4
rauchen	4	säen	4	schlüpfen	4
räumen	4	sägen	4	schmähen	4
rauschen	4	sagen	4	schmälern	4 / 28
reagieren, ge	4	sammeln	4 / 28	schmecken	4
rechnen	4 / 49	sättigen	4	schmeicheln	4 / 28
rechtfertigen (sich), ge	4	säubern	4 / 28	schmeißen (sich)	12
reden	4 / 49	saugen	48	schmelzen	52
regeln	4 / 28	säumen	4	schmerzen	4 / 31
regen (sich)	4	schaden (sich)	4 / 49	schmieden	4 / 49
regieren, ge	4	schälen	4	schminken (sich)	4
regnen	4 / 49	schalten	4 / 49	schmücken (sich)	4
reiben (sich)	14	schämen (sich)	4	schmuggeln	4 / 28
reichen	4	schärfen	4	schmunzeln	4 / 28
reifen	4	schauen	4	schnallen	4
reinigen	4	schaukeln	4 / 28	schnüren	4
reisen	4 / 31	schaukeln	4 / 28	schnarchen	4
reißen	12	scheiden	14 / 49	schneiden (sich)	38
reiten	38	scheinen	14	schneidern	4 / 28
reizen	4 / 31	scheitern	4 / 28	schneien	4
rennen	45	schellen	4	schneiden	4 / 31
reparieren, ge	4	schengen	4	schnuppern	4 / 28
reservieren, ge	4	scherzen	4 / 31	schonen (sich)	4
resultieren, ge	4	scheuen (sich)	4	schrauben	4
retten (sich)	4 / 49	schicken	4	schreiben	14
richten	4 / 49	schieben	50	schreien	53
riechen	64	schießen	24	schreiten	38
ringen	62	schildern	4 / 28	schubsen	4 / 31
riskieren, ge	4	schimmeln	4 / 28	schulden	4 / 49
rodeln	4 / 28	schimpfen	4	schütteln (sich)	4 / 28
rollen	4	schinden	51	schütten	4 / 49
rosten	4 / 49	schlachten	4 / 49	schützen (sich)	4 / 31
rösten	4 / 49	schlagen (sich)	10 / 21	schwächen	4
rücken	4	schlängeln (sich)	4 / 28	schwanken	4

Alphabetische Verbliste

schwätzen	4 / 31	sprengen	4	streiten (sich)	38
schweben	4	sprießen	24	streuen	4
schweigen	14	springen	62	strömen	4
schwenken	4	spritzen	4 / 31	studieren, ge	4
schwimmen	11	spucken	4	stürmen	4
schwindeln	4 / 28	spülen	4	stürzen (sich)	4 / 31
schwinden	23	spüren	4	suchen	4
schwingen (sich)	62	stammen	4	sündigen	4
schwitzen	4 / 31	stärken (sich)	4	süßen	4 / 31
schwören	54	starren	4		
segeln	4 / 28	starten	4 / 49	T	
segnen	4 / 49	statt-finden	23	tadeln	4 / 28
sehen	55	staunen	4	tanken	4
sehnen (sich)	4	stechen	15	tanzen	4 / 31
sein	1	stecken	4	tarnen (sich)	4
senken (sich)	4	stehen	59	tauchen	4
servieren, ge	4	stehen bleiben	14	tauen	4
setzen (sich)	4 / 31	steigen	14	tauschen	4
seufzen	4 / 31	steigern (sich)	4 / 28	täuschen (sich)	4
sichern	4 / 28	stellen (sich)	4	teilen (sich)	4
sieben	4	sterben	67	teil-nehmen	5
sieden	56	steuern	4 / 28	telefonieren, ge	4
siegen	4	stieben	50	testen	4 / 49
singen	57	stiften	4 / 49	tippen	4
sinken	23	still-legen	4	toben	4
sinnen	11	stimmen	4	tönen (sich)	4
sollen	58	stinken	62	töten	4 / 49
sonnen (sich)	4	stocken	4	tot-schlagen	21
sorgen (sich)	4	stöhnen	4	tragen (sich)	21
sparen	4	stolpern	4 / 28	trainieren, ge	4
spaßen	4 / 31	stopfen	4	trampeln	4 / 28
spazieren gehen	25	stoppen	4	tränken	4
speien	53	stöbern	4	transportieren, ge	4
speisen	4 / 31	stoßen (sich)	60	trauen (sich)	4
spenden	4 / 49	strafen	4	träumen	4
sperrn (sich)	4	strahlen	4	treffen (sich)	61
spielen	4	streben	4	treiben	14
spinnen	11	strecken (sich)	4	trennen (sich)	4
spitzen	4 / 31	streichen	26	trinken	62
spotten	4 / 49	streifen	4	trocknen	4 / 49
sprechen	15	streiken	4	trödeln	4 / 28
				trommeln	4 / 28

tropfen 4
trösten (sich) 4 / 49
trotzen 4 / 31
trügen 42
tummeln (sich) 4 / 28
tun 63
turnen 4

U

übel nehmen 5
üben (sich) 4
überanstrengen (sich),
ge 4
überarbeiten (sich),
ge 4 / 49
überdenken, ge 17
überfahren, ge 21
überfliegen, ge 50
überfordern, ge 4 / 28
übergehen, ge 25
überholen, ge 4
überleben, ge 4
überlegen (sich), ge 4
übernachten, ge 4 / 49
übernehmen (sich), ge 5
überprüfen, ge 4
überqueren, ge 4
überraschen, ge 4
überreden, ge 4 / 49
überschätzen (sich),
ge 4 / 31
überschneiden (sich), ge 38
überschwemmen, ge 4
übersehen, ge 55
über-setzen 4 / 31
übersetzen, ge 4 / 31
überstehen, ge 59
übersteigen, ge 14
übertragen, ge 21
übertreiben, ge 14
überwachen, ge 4
überweisen, ge 53

überwinden (sich), ge 23
überzeugen (sich), ge 4
umarmen (sich), ge 4
um-bringen (sich) 16
um-drehen (sich) 4
umfassen, ge 4 / 31
um-gehen 25
umgehen, ge 25
um-graben 21
um-kehren 4
um-kommen 33
um-rühren 4
um-schalten 4 / 49
um-steigen 14
um-stoßen 60
um-tauschen 4
um-ziehen (sich) 70
unterbrechen, ge 15
unterdrücken, ge 4
unter-gehen 25
unterhalten (sich), ge 27
unternehmen, ge 5
unterrichten, ge 4 / 49
untersagen, ge 4
unterschätzen, ge 4 / 31
unterscheiden (sich),
ge 14 / 49
unterschlagen, ge 21
unterschreiben, ge 14
unterstreichen, ge 26
unterstützen, ge 4 / 31
untersuchen, ge 4
unter-tauchen 4
urteilen 4
V
verabreden (sich), ge 4 / 49
verabscheuen, ge 4
verachten (sich), ge 4 / 49
verändern (sich), ge 4 / 28
verantworten (sich),
ge 4 / 49

verärgern, ge 4 / 28
verbergen (sich), ge 67
verbessern (sich), ge 4 / 28
verbeugen (sich), ge 4
verbinden, ge 23
verbitten (sich), ge 13
verblühen, ge 4
verbluten, ge 4 / 49
verbrauchen ge 4
verbrechen, ge 15
verbrennen (sich), ge 45
verbringen, ge 16
verdächtigen, ge 4
verdanken, ge 4
verderben, ge 67
verdienen, ge 4
verdießen, ge 24
verehren, ge 4
vereinbaren, ge 4
vereinfachen, ge 4
verfilmen, ge 4
verfluchen, ge 4
verfolgen, ge 4
verführen, ge 4
vergessen, ge 20
vergewissern (sich),
ge 4 / 28
vergleichen (sich), ge 26
vergrößern (sich), ge 4 / 28
verhaften, ge 4 / 49
verhalten (sich), ge 27
verhandeln, ge 4 / 28
verhindern, ge 4 / 28
verhören (sich), ge 4
verhungern, ge 4 / 28
verirren (sich), ge 4
verkaufen (sich), ge 4
verkleiden (sich), ge 4 / 49
verkürzen (sich), ge 4 / 31
verlangen, ge 4
verlängern (sich), ge 4 / 28

Alphabetische Verbliste

verleihen, ge	39	vertrauen, ge	4	wecken	4
verletzen (sich), ge	4 / 31	verursachen, ge	4	weg-fahren	21
verleugnen, ge	4 / 49	verurteilen, ge	4	weg-laufen	37
verlieben (sich), ge	4	verwandeln (sich), ge	4 / 28	weg-werfen	67
verlieren (sich), ge	64	verwechseln, ge	4 / 28	wehren (sich)	4
verloben (sich), ge	4	verweisen, ge	53	wehtun (sich)	63
verloren gehen	25	verwenden, ge	4	weichen	26
vermehrten (sich), ge	4	verwirklichen (sich), ge	4	weigern (sich)	4 / 28
vermieten, ge	4 / 49	verwirren, ge	4	weinen	4
vermögen, ge	43	verwöhnen (sich), ge	4	weisen	53
vermuten, ge	4 / 49	verzaubern, ge	4 / 28	weiter-gehen	25
vernachlässigen, ge	4	verzeihen (sich), ge	39	welken	4
vernichten, ge	4 / 49	verzichten, ge	4 / 49	wenden (sich)	4 / 66
veröffentlichen, ge	4	verzögern (sich), ge	4 / 28	werben	67
verpacken, ge	4	verzweifeln, ge	4 / 28	werden	3
verpassen, ge	4 / 31	vollenden, ge	4 / 49	werfen	67
verraten (sich), ge	46	voraus-sagen	4	wetten	4 / 49
verreisen, ge	4 / 31	vor-bereiten (sich), ge	4 / 49	wickeln	4 / 28
versammeln (sich), ge	4 / 28	vor-beugen (sich)	4	widerlegen, ge	4
verschenken, ge	4	vor-finden	23	widersetzen (sich), ge	4 / 31
verschlechtern (sich), ge	4 / 28	vor-gehen	25	widersprechen (sich), ge	15
verschlimmern (sich), ge	4 / 28	vor-haben	2	wiederholen (sich), ge	4
verschlucken (sich), ge	4	vor-kommen	33	wiedersehen (sich)	55
verschreiben (sich), ge	14	vor-nehmen (sich)	5	wiegen	50
verschweigen, ge	14	vor-schlagen	21	winden (sich)	23
verschwinden, ge	23	vor-stellen (sich)	4	winken	4
verschwören (sich), ge	54	vor-tragen	21	wirken	4
versichern (sich), ge	4 / 28	vor-ziehen	70	wischen	4
versöhnen (sich), ge	4	W		wissen	68
verspäten, sich, ge	4 / 49	wachen	4	wohnen	4
versprechen (sich), ge	15	wachsen	65	wollen	69
verstärken (sich), ge	4	wagen	4	wringen	62
verstecken (sich), ge	4	wählen	4	wuchern	4 / 28
verstehen (sich), ge	59	wahr-nehmen	5	wundern (sich)	4 / 28
versuchen, ge	4	wandern	4 / 28	wünschen (sich)	4
verteidigen (sich), ge	4	wärmen (sich)	4	Z	
verteilen (sich), ge	4	warnen	4	zahlen	4
vertragen (sich), ge	21	warten	4 / 49	zählen	4
		waschen (sich)	65	zanken (sich)	4
		wechseln	4 / 28	zaubern	4 / 28

zeichnen	4 / 49	zu·hören	4	zusammen·gehören	4
zeigen (sich)	4	zu·lassen	36	zusammen·kommen	33
zerbrechen, ge	15	zu·machen	4	zusammen·legen	4
zerkleinern, ge	4 / 28	zu·muten (sich)	4 / 49	zusammen·setzen	
zerreißen (sich), ge	12	zünden	4 / 49	(sich)	4 / 31
zerren	4	zu·nehmen	5	zusammen·stoßen	60
zerstören, ge	4	zurecht·kommen	33	zu·schauen	4
zeugen	4	zurück·fahren	21	zu·sichern	4 / 28
ziehen	70	zurück·laufen	37	zu·stimmen	4
zielen	4	zurück·legen	4	zu·trauen (sich)	4
zittern	4 / 28	zurück·verlangen, ge	4	zu·treffen	61
zögern	4 / 28	zurück·ziehen (sich)	70	zuwider·handeln	4 / 28
zu·bereiten, ge	4 / 49	zu·sagen	4	zweifeln	4 / 28
züchten	4 / 49	zusammen·arbeiten	4 / 49	zwingen (sich)	62
zu·fügen (sich)	4	zusammen·fassen	4 / 31		